Widmer (G.)
Diss. Berlin
1916.

DER LEXIKALISCHE ERTRAG

DER

KONJEKTURALKRITIK VON JESAJA KAP. 1—12

INAUGURAL-DISSERTATION

DER

PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT BERN

ZUR

ERLANGUNG DER DOKTORWÜRDE VORGELEGT

VON

GOTTFRIED WIDMER
BERN

R. UNIV.
BIBLIOTHEEK
LEIDEN

DRUCK VON W. DRUGULIN IN LEIPZIG
1916

Von der philosophischen Fakultät auf Antrag von Herrn Professor Dr. K. Marti angenommen.

Bern, den 16. Februar 1916. Der Dekan
Professor Dr. A. Weese.

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Literaturangabe und Erklärung der Abkürzungen 5

Einleitung: Darlegung der Aufgabe 9

Der lexikalische Ertrag der Konjekturalkritik von Jesaja Kap. 1—12 alphabetisch geordnet 19

LITERATURANGABE UND ERKLÄRUNG DER ABKÜRZUNGEN.

A. DER TEXT.

1. Baer-Delitzsch: Liber Jesaiae. Lipsiae 1872 — BD
2. Ginsburg: Jesaja, London 1911 — Gi
3. Kittel: Biblia Hebraica, Lipsiae 1913 — BH

B. DAS WÖRTERBUCH.

Gesenius: Hebräisches und aramäisches Handwörterbuch über das Alte Testament. 15.[1] Auflage herausgegeben von F. Buhl, Leipzig 1910 GB

C. DIE KOMMENTARE SOWIE ANDERE LITERATUR.

Für den Zweck der vorliegenden Arbeit mag es genügen, bloß die Namen der einzelnen Exegeten und deren Abkürzungen aufzuführen. Das wird für ein rasches Nachschlagen das Beste sein. Die vollständigen Titel der einzelnen Kommentarwerke finden sich zum Beispiel aufgezeichnet: a) für die ältere Literatur bei Gesenius, b) für die neuere bei Kittel.

Abul = Abulwalid
Ba = Barth
Bach = Bachmann
BDB = Brown-Driver Briggs, Hebrew Lexicon
Bick = Bickell
Böttch = Böttcher
Br = Brentius
Brd = Bredenkamp
Bu = Budde
Buns = Bunsen
Casp = Caspari
CB = Cheyne Critica Biblica
Cer = Cersoy
Chey = Cheyne
Cler = Clericus
Cor = Cornill
Da = Dathius
Del = Delitzsch
Di = Dillmann
Die = Diestel
Dieu = de Dieu
DLz = Deutsche Literaturzeitung
Död = Döderlein
Dr = Drechsler
Du = Duhm
Dü = Dürell
Ehrl = Ehrlich

[1] Siehe die Anmerkung, Einl. S. 9.

Eichh = Eichhorn
Ew = Ewald
Ges = Gesenius
GSA = Giornale della Società Asiatica italiana
Gie = Giesebrecht
GK[27] = Gesenius-Kautzsch hebr. Grammatik 27. Aufl. 1902
Gkl = Gunkel
Gro = Grotius
Grä = Grätz
Gu = Guthe
Ha = Hackmann
Hiz = Hitzig
Hndw = Hendewerk
Hngst = Hengstenberg
Hnsl = Hensler
Ho = Hoheisel
Houb = Houbigant
IE = Ibn Esra
Ilg = Ilg
JQR = Jewish Quaterly Review
Jubb = Jubb
Ki = Kittel
Kn = Knobel
Ko = Kohler
Kop = Koppe
Kroch = Krochmal
Lag = de Lagarde
Lo = Lowth
Luth = Luther
Luzz = Luzzatto
Ma = Marti
Mei = Meier
Näg = Nägelsbach
Olsh = Olshausen
Or = v. Orelli
Pisc = Piscator
Prl = Perles
Qi = Qimchi
Rabb = Rabbinen
Raš = Raschi
Roo = Roorda
Ros = Rosenmüller
Ru = Ruben
Sec = Secker
SBOT = Sacred Books of the Old Testament, hrgb. von P. Haupt
Schleu = Schleusner
Schrö = Schröder
Schult = Schultens
SchulthHW = Schulthess Homonyne Wurzeln im Syrischen 1900
RSm = W. Robertson Smith
SS = Sigfried Stade Hebr. Lexicon
Sta = Stade
Steu = Steudel
Stu = Studer
Umb = Umbreit
Vo = Vogel
Vtr = Vitringa
Wkl = Winckler
Wlh = Wellhausen
ZAW = Zeitschrift für die alttestamentliche Wissenschaft
ZDMG = Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft

SONSTIGE ABKÜRZUNGEN.

'A = Die griechische Übersetzung des 'Aquila
A = Die arabische Übersetzung des Saadia.
B = ed. Bombergiana
G = Die griechische Übersetzung der LXX, Septuaginta
$G^{\aleph}$ = „ „ „ „ „ , Cod. Sinaiticus
G^{A} = „ „ „ „ „ , Cod. Alexandrinus
G^{B} = „ „ „ „ „ , Cod. Vaticanus
G^{h} = Rec. hexaplaris
Θ = Die griechische Übersetzung des Theodotion

Kr = K^{e}rē
Kt = K^{e}tib
L = Vers. vetus latina (Itala)
MT = der masoretische Text
MS = Handschrift. MSS: pl.
Σ = Die griechische Übersetzung des Symmachos
S = Die syrische Übersetzung, Peschitta
T = Targum
V = Vulgata
Vrs = Versiones, alle oder die meisten.

פ׳ = פְּלֹנִי jemand, bei unbestimmten Angaben
וגו׳ = וְגוֹמֵר und so weiter

---

* rechts oben am Stichwort bedeutet, daß die Form im MT nicht belegt ist.
* rechts neben einer Stellenangabe bedeutet, daß für das betreffende Wort des MT eine Konjektur folgt.
* links vor der Stellenangabe bedeutet, daß das betreffende Wort im MT nicht belegt, sondern konjiziert ist.
† am Ende eines Artikels oder bei einer Stellenangabe bedeutet, daß sämtliche Stellen, wo sich das betreffende Wort findet, angegeben sind.

Als Abkürzungen der Namen der alttestamentlichen Bücher sind die allgemein bekannten Sigla verwendet.

EINLEITUNG

DIE DARLEGUNG DER AUFGABE.

1. Bei der Bearbeitung der zwei letzten Auflagen (der 14. von 1905 und der 15. von 1910) des „hebräischen und aramäischen Handwörterbuches über das Alte Testament" von Wilhelm Gesenius (im folgenden GB, womit stets die letzte Auflage gemeint ist[1]) hat F. Buhl in zunehmendem Maße die neueste sprachliche exegetische Literatur zu Rate gezogen und verwendet. Die Vollständigkeit in der Angabe aller Belegstellen bei einer großen Anzahl von Artikeln ermöglicht einen genauen Überblick über Zeit, Ort, Art und Weise der Verwendung des einzelnen Wortes. Und die Aufnahme einer — allerdings geringen — Anzahl von Konjekturen macht auf die Schwierigkeit des Textes aufmerksam und sucht eine Zurechtlegung der zweifelhaften Stelle zunächst ohne Zuhilfenahme eines Kommentars zu ermöglichen.

Aber gerade hier erhebt sich die Frage: Soll das alttestamentliche Wörterbuch überhaupt Konjekturen aufnehmen und, wenn ja, welche und wie viele soll es aufnehmen? Sind Wörter, die lediglich durch Konjektur ermittelt worden sind, zu registrieren? Darin gehen die Meinungen auseinander. F. Buhl schreibt in seinem Vorwort zur 14. Auflage des Gesenius'schen Wörterbuches: „Aus prinzipiellen Gründen

---

[1] Kurz nach Vollendung der Arbeit ist die 16. Auflage, Leipzig 1915, wieder von Buhl bearbeitet, erschienen. Sie ist im einzelnen sehr sorgfältig weitergeführt unter eingehender Berücksichtigung der neuesten Literatur, enthält aber keine prinzipiellen Umänderungen und Neuerungen. So erscheint es mir zur Wahrung des einheitlichen Charakters der Arbeit zweckmäßiger, die durch das Erscheinen der Neuauflage bedingten kleinen Abänderungen zu unterlassen.

konnte ich nicht auf den Vorschlag eingehen, auch Wörter, die lediglich durch Konjektur gefunden sind, wie zum Beispiel עֲלָעוֹלָה, in das Wörterbuch aufzunehmen, besonders weil es nicht leicht sein würde, eine Grenze zwischen den aufzunehmenden und den nicht aufzunehmenden Wörtern zu ziehen; um aber dem Wunsche so weit als möglich entgegen zu kommen, habe ich am Ende des hebräischen Wörterbuches S. 815 eine kleine Liste solcher Wörter zusammengestellt." Dieses Verzeichnis ist in der 15. Auflage (S. 885) ziemlich angewachsen! Ob in den folgenden Auflagen diesen Konjekturen die Aufnahme in den belegbaren Wortschatz versagt werden kann, wird sich zeigen. Vorläufig scheint es, als ob ein Wort oder irgend eine Form, — und wäre ihre Unrichtigkeit und Unhaltbarkeit auch bei der Großzahl der Exegeten anerkannt und zugegeben — mehr Berechtigung hat, in das Wörterbuch aufgenommen zu werden, als eine gute Konjektur, die als nötig und zutreffend anerkannt wird.

Neuerdings hat sich L. Köhler[1] zu dieser Frage geäußert, indem er für die Aufnahme möglichst vieler Konjekturen im künftigen Wörterbuch eintritt. Er geht aus von der jetzigen Beschaffenheit des masoretischen Textes (im folgenden MT), „der nicht eine objektive, gewisse, sondern vielmehr eine subjektive, ungewisse Größe ist"[2]. Bei einer großen Anzahl von Stellen sind die Ausleger einig, daß der MT nicht so gelautet haben kann, wie er uns überliefert wird, sondern verdorben und schlimm entstellt ist, und seinerseits oft bloß Konjekturen und alte Deutungsversuche des nicht mehr verstandenen oder lesbaren ursprünglichen Textes bietet. Angesichts dieser Tatsache sind Vermutungen und Verbesserungsvorschläge der modernen philologisch-wissenschaftlichen Exegese nicht außer acht zu lassen oder in zweite Linie zu stellen, bloß, weil sie aus der Neuzeit stammen. Aus dieser Überlegung leitet daher

[1] In ZAW 32, 1—16 „Zur Weiterführung des alttestamentlichen Wörterbuches" und in den „Studien zur semitischen Philologie und Religionsgeschichte, Julius Wellhausen zum siebzigsten Geburtstag gewidmet von Freunden und Schülern", herausgegeben von K. Marti, 1914, S. 245—262: „Zum hebräischen Wörterbuch des Alten Testamentes".

[2] Z. hebr. Wörterbuch des AT, S. 246.

Köhler den Grundsatz ab: „Das Wörterbuch muß den überlieferten Wortschatz des alten Testamentes in seinem vollen Umfange behalten und vorlegen, aber es muß auch den gesamten durch gesicherte Konjekturen erschlossenen Wortschatz aufnehmen und zur Verfügung stellen.“ [1]

Buhl spricht sich in der oben angeführten Stelle seines Vorwortes zur 14. Auflage besonders deswegen gegen eine in größerem Maßstabe durchgeführte Aufnahme von Konjekturen aus, weil es schwer sei, zwischen den aufzunehmenden und nichtaufzunehmenden Wörtern eine Grenze zu ziehen. Gewiß, das ist sonder Zweifel eine schwierige Sache. Denn darüber, ob eine Stelle geändert und verbessert werden und in welcher Art und Weise dies geschehen müsse, gehen die Ansichten der verschiedenen Exegeten so weit auseinander, daß eine auch nur annähernd allgemeine Übereinstimmung vorläufig kaum möglich wird. Und trotzdem müssen wir ein Kriterium, einen Maßstab für die Konjekturen haben, wenn wir nicht, indem wir sämtliche in das Wörterbuch aufnehmen, ins Uferlose geraten wollen. Dieses Kriterium besteht ohne Zweifel in einer noch tiefer gegründeten Bearbeitung und Erfassung des einzelnen Wortes sowohl in sprachlicher wie auch in sachlicher Hinsicht, wenn irgendwie möglich in allererster Linie vom Hebräischen selber aus — eine Aufgabe, deren Durchführung Köhler mit Recht als jetzt unbedingt notwendig fordert. In den Kommentarwerken des 18. Jahrhunderts zum Beispiel trifft man öfters auf „Textverbesserungen“, die, unbekümmert um die Lautverschiebungsgesetze, bloß auf Grund irgendeiner vermeintlichen Ähnlichkeit oder Verwandtschaft mit Wörtern, besonders solchen aus dem Arabischen, vorgeschlagen werden. Solchen „Konjekturen“ wird man allerdings von vornherein jegliche Berechtigung, in das Wörterbuch aufgenommen zu werden, absprechen. Demgegenüber zeigen verschiedene Verbesserungsvorschläge zum Beispiel von Ehrlich [2] ein sorgfältiges Vorgehen und Erwägen vom Hebräischen aus und deuten auf ein feines Verständnis für dieses.

---

[1] a. a. O. S. 246.

[2] Ehrlich: Randglossen zur hebräischen Bibel Bd IV Jesaia und Jeremia, Leipzig 1912.

2. Es handelt sich zunächst darum, systematisch eine möglichst große Anzahl der vorhandenen Konjekturen zu sammeln und zu sichten, am besten in alphabetisch angelegten Arbeiten der einzelnen Bücher des alten Testamentes oder in sich abgeschlossener Teile desselben. Solche Register ermöglichen dann jederzeit einen leichten Überblick des gesammelten Stoffes, lassen sich auch später bereinigen, und Nachträge werden sich rasch einordnen lassen. In der vorliegenden Arbeit habe ich versucht, den mir zugänglichen Konjekturenschatz von Jesaja Kap. 1—12 zu sammeln und in übersichtlicher Weise zusammen zu stellen. Diese zwölf Kapitel bilden sichtbar eine in sich abgeschlossene Sammlung und enthalten, von den spätern Zutaten und Einschüben abgesehen, Prophetien über Juda und Israel.

Die Registrierung der Konjekturen ist eine doppelte. Köhler stellt den Grundsatz auf[1]: „Konjekturen sind da, wo sie für einen Beleg eines anderen Wortes eintreten, so auch da zu verzeichnen, wo sich im Wörterbuch ihr eigenes Kopfwort befindet.“ An zwei Stellen des bearbeiteten Abschnittes konnte ich feststellen, daß auch bei GB dieser Grundsatz in Anwendung gebracht wird.

1. Unter מת*, pl. מְתִים steht: „Jes 5, 13 l.: מְזֵי“, und unter מָזֶה*, pl. cstr. מְזֵי verzehrt, erschöpft: „So wahrscheinlich auch Jes 5, 13 f. מתי“.

2. Unter גוי Volk steht: „Jes 9, 2 l. גִּילָה Freude“, und unter גִּילָה Frohlocken: „Auch Jes 9, 2 l. גִּילָה oder גִּילָא für גוי לא“.

An zwei Stellen finden wir bei GB einen direkten Hinweis auf die Konjektur.

1. Unter שְׁאֵלָה lesen wir: „Jes 7, 11 n. d. Mass.: Bitte; s. aber zu שְׁאוֹל“, und unter שְׁאוֹל: „m. d. End. â שְׁאֵלָה, שְׁאוֹלָה, so auch Jes 7, 11 f. שְׁאֵלָה.“

2. Unter רעה I Kal weiden pasci steht: „dag. ist Jes 11, 7 wohl תִּתְרָעֶינָה od. eine andere F. v. רעה II z. l.“ und unter רעה II Hithpa. sich befreunden: „vgl. zu Jes 11, 7 unter רעה I, Kal no. 2“.

[1] ZAW 32, 4.

Unklar ist folgender gegenseitige Hinweis.

Unter גור I Kal sich als Gast oder Beisasse niederlassen steht: „Jes 5, 17 l. m. LXX: גְּדָיִם“, und unter גְּדִי Böckchen: „Vgl. z. גור I Kal“, womit ohne Zweifel auf die Konjektur zu der Stelle Jes 5, 17 hingewiesen werden soll; aber könnte man nicht unter Anwendung irgendeines einfachen Zeichens wie zum Beispiel *, ohne mehr Raum in Anspruch nehmen zu müssen, schreiben: * Jes 5, 18 גְּדָיִם?

In allen übrigen Fällen, wo GB eine Konjektur bringt, wird sie nur einfach rubriziert, das heißt nur dort, wo sie an die Stelle des im MT belegten Wortes tritt. Ich führe folgende Artikel als Belege an, indem ich anhand dieser ausgewählten Beispiele zugleich zeigen möchte, welchen Gewinn die doppelte Registratur mit sich bringen würde.

Unter נצר I Kal heißt es zu der schwierigen Stelle עִיר נְצוּרָה Jes 1, 8: „n. einigen: eine belagerte Stadt, n. Hitz., Duhm: eine Burg der Wacht, vgl. zu עיר I (Dillm.: נְצוּרָה Niph. v. צור; Chey: עֲזוּבָה).“ Unter dem Artikel עִיר I wird allerdings angegeben, daß עיר Jes 1, 8 vielleicht in der Bedeutung „Burg“ vorkommt, was gewiß wichtig zu wissen ist, denn die Stellen, wo das Wort in dieser Bedeutung sich findet, sind selten und nicht alle sicher. Aber was ebenso wichtig oder noch wichtiger ist, die Konjektur Dillmanns wird nicht unter ihrem Stichwort angeführt. Wenn sich also jemand über das Wort צור I hinsichtlich Stamm, Bedeutung usw. bei GB orientieren will, bekommt er nur ein halbwegs klares Bild, denn er erfährt nichts davon, daß auch das Niph. in dem Pt. fem. נְצוּרָה konjiziert ist, und diese Form unter dem Artikel נצר I finden zu können, wird kaum jemandem einfallen. Und doch ist die Konjektur Dillmanns begründet und hat viel für sich: das Kal von צור I, das eigentlich zusammenschnüren heißt, wird öfters vom Belagern einer Stadt gebraucht, so 1R 16, 17. 2R 6, 24. 25. Jer 32, 2. 39, 1 u. ö. Was liegt also näher, als für das Passiv eine Niph.-form zu bilden, auch wenn uns eine solche zufällig nicht überliefert ist! Man vergesse nie, daß uns durch das alte Testament nur ein sehr kleiner Bruchteil des hebräischen Sprachschatzes überliefert wird. Ähnlich verhält es sich mit der Konjektur Cheynes. Wenn uns auch das

Pt. pass. Kal von עזב erhalten ist, so würde doch die Aufnahme dieser Konjektur nicht schaden.

Unter קוץ I Hiph. lesen wir bei GB: „jem. Grauen einjagen Jes 7, 6; Lag., Sem. 1, 14: נְתַצֶּנָּה, Ges., Duhm u. a.: נְצִיקֶנָּה." Aber weder unter נתץ Kal noch unter צוק I Hiph. erfahren wir etwas von diesen zwei Konjekturen.

Unter דמה II Niph. vertilgt, vernichtet werden heißt es zu Jes 6, 5: „Houtsma ZAW 27, 57: נִטְמֵיתִי", doch unter טמא ist diese Konjektur, deren Form einen weitern Beleg zu GK[27] § 74[k] bildet, nicht angeführt.

Bei אזן I Hiph. aufmerksam zuhören, wird zu Jes 8, 9 Wellhausens[1] Konjektur הַאֲזִרוּ „rüstet euch" mitgeteilt; unter אזר Niph., von dem uns nur eine Pt.sg.form belegt ist, fehlt diese neue Form des Impt. pl.

Unter גלל Poal lesen wir zu Jes 9, 4 die Konjektur von Bachmann[2] מְגֹאָלָה, die aber unter גאל II Pu. fehlt, wo sie zu dem zweimal belegten Pt. m. sg. מְגֹאָל verunreinigt Mal 1, 7. 12 auch die Femininform belegen würde.

Unter מָשׂוֹשׂ Freude, bemerkt GB: „Unsicher Jes 8, 6, wo es viell. v. משׂשׂ (vgl. z. מסס) kommt." Der Leser erfährt aber weder hier noch unter מסס Kal (nur Jes 10, 18 belegt, vgl. aber Cheyne zur Stelle), daß seit Hitzig einige Ausleger teils מְסֹס (Duhm), teils מָסוֹס (Marti) lesen, das heißt, daß dadurch entweder der Inf. cstr. ein zweites Mal, oder der Inf. abs. neu belegt wird.[3]

Jes 10, 30 wird seit Lowth von den meisten Neuern עֲנִיהָ antworte (f.) ihr! f. עֲנִיָּה gelesen, wodurch eine Impt.-form f. m. suff. neu belegt wird; das erfahren wir aber unter ענה I nicht.

Jes 10, 25 bieten sechs Handschriften die Lesart תַּכְלִיתָם f. תַּכְלִיתָם, der Sinn bleibt in beiden Fällen derselbe; doch erhalten wir für תַּכְלִית die neue Bedeutung Vertilgung, Vernichtung. Dies dürfte ebenso gut angemerkt werden, wie unter תַּכְלִית die Konjektur Luzzatto's תֵּבֵל יִתֹּם Aufnahme gefunden hat.

---

[1] DLz 1890 Nr. 31.

[2] Altt. Untersuchungen 92.

[3] Dieses Beispiel führt auch Köhler an, Z. hebr. Wörterbuch des AT 249.

Bei dem zweifelhaften מְאוּרַת Jes 11, 8 registriert GB die Konjekturen Cheynes מְעָרַת Höhle und diejenige Beers[1] מְעוֹנַת Lager, aber unter ihrem Stichwort nicht.

Jes 11, 15 hat G ἐρημώσει, sie las also הֶחֱרִיב an Stelle von הֶחֱרִים des MT, obwohl sie es sehr wahrscheinlich im Sinne von „verwüsten" von חרב II Hiph. ableitet. Diese Lesart der G, die dann aber mit חרב I Hiph. austrocknen zusammengestellt wird, hat die Zustimmung der meisten Neuern gefunden; auch GB scheint sie zu billigen, indem er unter חרם I Hiph. zur Stelle bemerkt „besser הֶחֱרִיב", obwohl er sie unter ihrem Stichwort nicht anführt.

Unter שמח Kal bemerkt GB zu Jes 9, 16: „Lag u. a.: יִפְסַח; Perles JQR 11, 689 יִשְׂמַח = سمح wohlwollend sein". Durch die Konjektur von Perles wird also ein neues Verbum ermittelt, das im GB, wenn es hier der Aufnahme wert erachtet wird, auch unter seinem Stichwort aufgenommen werden dürfte.

Als weitere Beispiele, wo GB die Konjekturen bloß da anführt, wo sie als Ersatz für ein Wort des MT eintreten, nenne ich noch kurz folgende Artikel: שאה I Niph. zu Jes 6, 11; רעע I Kal zu Jes 8, 9; מַטֶּה zu Jes 9, 3; מַרְבֶּה zu Jes 9, 6; עתם Niph. zu Jes 9, 18; זְרוֹעַ zu Jes 9, 19; אֱלִיל zu Jes 10, 10; מַעֲרָצָה zu Jes 10, 33; פרה Kal zu Jes 11, 1.

Als Beleg für einen Artikel, wo wir bei GB die Konjektur unter ihrem Stichwort finden, führe ich zum Schluß noch Jes 11, 4 an. Da lesen wir unter עָרִיץ gewalttätig: „viell. 11, 4 f. אֶרֶץ"; doch steht unter dem Artikel אֶרֶץ nichts von dieser Konjektur.

3. Das also, was bei GB im Bereich des von uns zur Bearbeitung gewählten Stoffes von Jesaia Kap. 1—12 an zwei Stellen ganz, bei einer geringen Anzahl von Stellen nur einseitig, soll hier anhand des erreichbaren Konjekturenschatzes möglichst gleichmäßig durchgeführt werden. Es wird sich dabei, wie bereits aus den oben angeführten Beispielen zu ersehen ist, nicht allein um die mittelst Konjekturen neu erschlossenen Wörter, sondern auch um bisher nicht belegbare Formen und Bedeutungen bereits bekannter Wörter handeln.

---

[1] ZAW 18, 347.

Auch sachliche Bemerkungen, durch die der Sinn eines Wortes klarer gestellt und schärfer erfaßt werden kann, sind da und dort aufgenommen.

Eine Schwierigkeit erhebt sich dort, wo kleinere oder größere Satzteile, ja ganze Sätze und Abschnitte aus dem Text ausgeschieden werden. Darin gehen die Ansichten der einzelnen Ausleger so weit auseinander, daß ich im allgemeinen davon abgesehen habe, größere Streichungen aufzunehmen. Es gibt allerdings einen Weg, sie zu registrieren. Der würde darin bestehen, daß man sich von vornherein einem Exegeten, zum Beispiel Duhm oder Marti anschließt und auf Grund ihrer Resultate den Sprachbestand eines bestimmten Zeitabschnittes herausarbeitet. Doch dürften wir angesichts des verschwindend kleinen Bestandes dessen, was uns überliefert ist, auch nicht im entferntesten hoffen, daß das aus einer solchen Bearbeitung resultierende Bild der Wirklichkeit entspräche. Zudem würde der aufzunehmende Konjekturenschatz eine ganz erhebliche Beschränkung erfahren.

Schwierig gestaltet sich die Registrierung der Konjekturen auch da, wo der Ausleger den überlieferten Text so sehr alteriert hat, daß wir nicht mehr den MT, sondern einen ganz neuen Text vor uns haben. Das ist zum Beispiel bei Cheyne der Fall, besonders in seinen Critica Biblia or Critical Notes on the Text of the Old Testament Writings, Part I Isaiah and Jeremiah, London 1903. Ich habe mich lange gefragt, ob ich auch diese in den MT so tief eingreifenden Vorschläge Cheynes, die zum Teil ohne nähere Begründung nicht recht verständlich sind, aufnehmen soll oder nicht. Der Vollständigkeit halber habe ich es getan, indem ich die vollständige Konjektur jeweilen nur an einer einzigen Stelle verzeichne und unter den geänderten Stichwörtern des MT oder solchen durch die Konjektur neu ermittelten darauf verweise.

4. Das Resultat einer systematischen Durchführung dieser Arbeit ist in doppelter Hinsicht wichtig und wertvoll. Erstens geht alles wertvolle und wichtige, das in jahrhundertlanger stetiger Entwicklung fortschreitend durch mühevolle Arbeit und beharrlichen Fleiß in der Erforschung und Durchdringung des alten Testamentes geleistet worden ist, nicht verloren in

der Unmasse von Büchern und Zeitschriften. Bereits oben haben wir anhand einer Anzahl der angeführten Beispiele feststellen können, wie leicht wichtiges, ungenügend oder am unrichtigen Orte rubriziert, übersehen werden und der Vergessenheit anheimfallen kann. Bei einer geordneten, rasch und leicht zu überblickenden Zusammenstellung dagegen wird das eine das andere beleuchten. So scheidet sich dann auch das Wertvolle vom Wertlosen. Und das führt uns zum zweiten Punkt, der uns das Endresultat als wertvoll erscheinen läßt: daß wir durch diese Sichtung des erarbeiteten Stoffes ein genaueres und dem heutigen Stand unserer Wissenschaft entsprechenderes Bild von dem von uns mit philologisch-kritisch wissenschaftlicher Methode erreichbaren Sprachbestande des alten Testamentes erlangen.

5. Es erübrigt noch ein kurzes Wort über die Quellen.

a) In allererster Linie habe ich die Kommentarwerke der letzten hundert Jahre herangezogen, beginnend mit dem feinen, auch heute noch mit Gewinn zu lesenden Kommentar von Wilhelm Gesenius von 1821 und schließend mit den „Randglossen zu Jesaia und Jeremia“ von Ehrlich 1912, die eine reiche Fundgrube von selbständigen und neuen, teilweise wirklich trefflichen Konjekturen sind. Innerhalb dieser Grenzen treten besonders hervor Franz Delitzsch: Biblischer Commentar über den Propheten Jesaja (Biblischer Commentar über das A. T., herausgegeben von Keil und Fr. Delitzsch III 1), der mir leider nur in der 3. Auflage von 1879 (die 4. erschien 1889) zur Verfügung stand; dann Orelli: Die Propheten Jesaja und Jeremia (im „kurzgefaßten Kommentar z. d. hl. Schriften des A u. NT sowie der Apokryphen“, herausgegeben von Strack und Zöckler A. AT. 4. Abteilung) 2. Aufl. 1891; dann Duhm: Das Buch Jesaja 1892 (im Handkommentar z. AT., herausgegeben von Nowack III 1); ferner R. Kittel: Der Prophet Jesaja, 6. Aufl. von Knobels Kommentar, 1898; endlich K. Marti: Das Buch Jesaja 1900 (im Kurzen Hand-Commentar z. AT., herausgegeben von K. Marti, Abt. X).

b) Ferner habe ich auch einige Kommentare des 18. Jahrhunderts berücksichtigt, so zum Beispiel R. Lowth: Jesaja neu übersetzt, mit Zusätzen von Koppe, 1779; vielfach auch

Vitringa: Commentarius in librum Prophetiarum Jesaiae 1714/20. Obwohl diese Werke mit Vorsicht zu verwenden sind (vgl. S. 11), bieten sie doch bereits da und dort Vermutungen und Vorschläge, die auch von den neuern Auslegern gebilligt werden.

c) Endlich zog ich auch G[1] heran, indem ich öfters bei Konjekturen, die durch sie ermittelt oder begründet werden, auch den griechischen Text anmerkte.

---

[1] G ist zwar gerade für das Buch Jesaja nicht besonders tauglich und daher mit Vorsicht zu gebrauchen. W. Gesenius faßt in seinem Kommentar (Einleitung § 10, S. 56 ff.) das Resultat seiner eingehenden Untersuchung des G-textes in den folgenden Worten zusammen: Dem griechischen Übersetzer des Jesaja-Buches „fehlt es an umfassender und überall ausreichender Sprachkenntnis, sowie an dem grammatischen Sinn und der erforderlichen exegetischen Genauigkeit, einen so schwierigen, obendrein vokallosen Text ohne Wortteilung, richtig zu übertragen, daß daher besonders schwerere Stellen häufig ganz verfehlt sind, ein passender Zusammenhang häufigst vermißt wird, und sehr oft der Sinn fast nur erraten, und nach kritischer und philologischer Konjektur ausgedrückt ist."

א[1]

אָב, cst. אַב — Vater, häuf., Jes 3, 6 ∗אָבִיךָ f. אָבִיו „im Hause deines Vaters ist ein Mantel; Auf! usw.“ (Ma).

אֲבוּס, von אבס das Vieh füttern, mästen, f. אֲבוּס vgl. GK[27] § 23[h] 84[aq], neuhbr. Krippe, große Schüssel, — der Ort, wo das Vieh gefüttert wird Jes 1, 3, übernachtet Hi 39, 9 (Ges), Pr 14, 4 zweifelhaft†, besonders auch Krippe, G φάτνη, V praesepe. Jes 1, 3 ∗אֲבוּס, wobei בְּעָלָיו Objekt ist, während das Pt. pass. das Subjekt beschreibt (Ehrl).

אָבִיר*, von אבר, cst. אֲבִיר — der Starke, fünfmal verbunden m. יַעֲקֹב, einmal (Jes 1, 24)† m. יִשְׂרָאֵל, der Gewaltige Jakobs, Israels, f. Jahwe. Jes 1, 24 gestr. von Bu Ma. ∗Jes 9, 5 (CB, s. z. Stelle unter מָשְׁחַת).

אַבִּיר. von אבר, pl. אַבִּירִים — stark, als Subst. Starker, dicht. auch f. d. Stier, ö., Jes 10, 13 Kt. כְּאַבִּיר „wie ein Starker“ (Ges Hndw Gu u. a.) od. „wie ein Stier“ (Umb Del Or Di-Ki) m. Beziehung auf die Stiergottheiten bei den assyrischen Palästen; Kr. כַּבִּיר s. dort, wo auch die Konjekturen angegeben sind.

אבך, n. Hndw. m. אָבָק feiner aufwirbelnder Staub zu kombinieren, n. Ges.Thes. 14 m. בוך zusammendrängen verw., n. Haupt N-form von הפך.

Hithpa. impf. יִתְאַבְּכוּ — aufwirbeln, vom Rauch Jes 9, 17†, n. Del. Synonym von הִתְהַפֵּךְ Jdc 7, 13 sich drehen od. wälzen, ∗יִתְהַפְּכוּ (Chey).

אבס, davon אֲבוּס s. d., neuhebr. füttern.

Kal. pt. pass. אָבוּס, pl. אֲבוּסִים — gemästet 1 R 5, 3, Pr 15, 17†.

---

[1] Der Übersichtlichkeit halber sind bei gleichlautenden Wörtern die römischen Ziffern von GB beibehalten.

∗Jes 1, 3 אָבוּס f. אֲבוּס „der Stier kennt seinen Besitzer und der fette Esel seinen Herrn.“ (Ehrl).

אָדוֹן, cstr. אֲדוֹן — Herr, ö., vom Gott Israels, ö., Jes 10, 16 gestr. (> 3 MSS, G, Ma Gu).

אֲדֹנָי — mein Herr, ausschließl. von Gott gebraucht, häuf., Jes 4, 4. 6, 1 8 11. 7, 14 20. 9, 7 16. 10, 12. 11, 11 lesen einige od. mehrere MSS יהוה; Jes 9, 16 gestr. (Ma, so auch zu str. עַל־כֵּן u. אַלְמָנָה). Jes 10, 16 lesen mehrere MSS אֲדֹנָי צְבָאוֹת f. יְהוָה צְבָאוֹת, was singulär u. unrichtig ist, s. Del. z. Stelle. ∗Jes 5, 9 בַּאדֹנָי f. בְּאָזְנָי als Schwur: bei dem Herrn Jahwe der Heerscharen! (Ehrl).

אַדִּיר, von אדר, pl. אַדִּירִים — groß, mächtig, ö., Jes 10, 34 verstehen Luth Ges Del u. a. Jahwe darunter, ∗בְּאַדִּירָיו „in seinen Cedern sinkt der Libanon zusammen“ (Chey Ma Gu, vgl. Sach 11, 2), od. ∗ בַּשִּׁיל Axt, Beil (Gkl), od. ∗ בְּקָרְדֹּם (Chey), od. ∗? מַשּׂוֹר Säge (Ehrl).

I אֲדָמָה — Erde, Land, häuf., Jes 1, 7 das Land, den Acker verzehren (אכל) f. die Früchte, den Ertrag desselben (Ges Gu); Jes 7, 16 ∗ירחמאל f. הָאֲדָמָה (CB: v. 16b תֵּעָזֵב ירחמאל וְאֶרֶץ כּוּשׁ).

II אוֹב, pl. אֹבוֹת — der Geist eines Verstorbenen, Geister, mittelst derer die בַּעֲלֵי אוֹב (Medien) Orakel geben (Du), ö., Jes 8, 19 G ἐγγαστρίμυθος denkt an Bauchredner.

אָוֶן, m. suff. אוֹנִי — Frevel, Sünde, ö., Jes 1, 13 ∗צוֹם f. אָוֶן (G νηστεία, Hou Kop Schwally ZAW 11, 257 Grä Chey Ma Gu u. a.), vgl. Jo 1, 14.

אוֹר — Licht, häuf., Jes 2, 5 bildl. „im Lichte Jahwes wandeln“, ∗יאמַר (Lag: יאמַר sic! לְכוּ וְנִגְּהָה); f. Jahwe selbst Jes 10, 17† אוֹר־יִשְׂרָאֵל, vgl. dazu 2, 5. Ps 27, 1. 36, 10, n. Ehrl als Bezeichnung Jahwes undenkbar u. daher z. l. צוּר יִשְׂרָאֵל.

אֵזוֹר, cstr. gl. — Gürtel, ö., Jes 11, 5 zweimal, f. eines ∗חֲגוֹר (Lo Lag Grä Du Beer ZAW 1898 345 Ma), od. ∗ אֵסוֹר (Beer a. a. O.).

I אזן, Hiph. pf. הֶאֱזִין — aufmerksam zuhören, ö., Jes 8, 9a ∗הַאֲזִינוּ „rüstet euch!“ f. הַאֲזִינוּ (Wlh DLz 1890 Nr. 31).

אֹזֶן von אזן I, du. אָזְנַיִם — Ohr, häuf., Jes 5, 9 בְּאָזְנָי wegen der kl. Pausa m. Ḳameṣ, ∗בְּאָזְנִי (G ἠκούσθη γὰρ εἰς τὰ ὦτα

κυρίου, Luth. u. anders gefaßt, Geiger), od. ∗בַּאדֹנָי als Schwur: „bei dem Herrn Jahwe der Heerscharen“ (Ehrl).

אזר, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hithpa.

Niph. pt. נֶאְזָר — umgürtet sein Ps 65, 7†; ∗Jes 8, 9[a] הֵאָזְרוּ „rüstet euch!“ f. הַאֲזִינוּ (Wlh DLz 1890 Nr. 31, retento לְעוּ). Pu.* — ∗? לֹא אֻזְּרוּ f. לֹא זֹרוּ Jes 1, 6 „etwas tautologisch m. d. term. techn. חָבַשׁ f. d. Verbinden einer Wunde“ (Ma).

אחה*, Niph. pf. 3. m. נֶאֱחָה* — ∗Jes 7, 2 f. נָאֲחָה, sich verbrüdern (BH, doch ist e. f.-Form (!אָרָם) nötig; s. übrigens unter אחח z. Stelle).

אָחָז, abgekürzt aus יְהוֹאָחָז, keilschr. Jauḥazi (Di-Ki) — n. pr. e. Königs von Juda Jes 7, 1 ff.

אחח*, Niph. pf. 3. f. נֶאֱחָה — ∗Jes 7, 2 m. עִם f. עַל „Aram hat sich verbrüdert m. Ephraim“ f. נָאֲחָה (Lag).

III אִי, pl. אִיִּים — Küstenland, sowohl Küste des Festlandes als Insel, ö., Jes 11, 11 אִיֵּי הַיָּם die Inseln und Küsten des Mittelmeeres, ∗ערב־ירחמאל (CB, vgl. auch z. d. übrigen hier genannten Namen).

II אַיִל, pl. אֵילִים — großer Baum, Eiche, Terebinthe, Jes 1, 29 ∗ירחמאל (CB), GSV ἐΐδωλα = ?אֵלִים.

אִישׁ, pl. אֲנָשִׁים — Mann, Mensch, häuf., ∗Jes 9, 18 כְּמַאֲכֹלֶת אִישׁ „wie zu einem Fraß der Leute“ (Gu), od. ∗כְּמוֹ אֹכְלֵי אִישׁ „wie solche, die einander fressen“, „wie Menschenfresser“, „wie Kannibalen“ f. כְּמַאֲכֹלֶת אֵשׁ (Du Ma).

אכל, belegt sind Kal, Niph., Pu., Hiph.

Kal. pf. אָכַל — essen, häuf., Jes 1, 19 ∗תּוּכְלוּ f. תֹּאכְלוּ (CB, s. z. Stelle v. 19 u. 20 unter ירחמאל no. 2); Jes 3, 10 ∗יֹאכֵל f. יֹאכְלוּ (V); Jes 9, 19[b] ∗יֹאכַל f. יֹאכְלוּ (Gu, der v. 18[bβ] vor v. 19[b] setzt, s. auch zu רעב, שׁבע, חמל).

∗Jes 1, 20 תֹּאכְלוּ f. תְּאֻכְּלוּ (Du, m. חֹרֶב Gkl Schulth HW 5, m. חֲרָבוֹת Ma, m. חֲרָבִים Chey SBOT); ∗Jes 9, 18 כְּמוֹ אֹכְלֵי אִישׁ f. כְּמַאֲכֹלֶת אֵשׁ (Du Ma, s. z. מַאֲכֹלֶת).

Niph. pf. נֶאֱכַל — gegessen werden, verzehrt w., ö., ∗Jes 1, 20 תֵּאָכְלוּ f. תְּאֻכְּלוּ (Bach).

Pu., impf. תְּאֻכְּלוּ — verzehrt werden, zweifelhaft Jes 1, 20 „ihr sollt vom Schwerte verzehrt w.“ od. n. d. arab. Redensart „so werdet ihr d. Schwert fressen gemacht, d. h. das Schwert fressen müssen“, ∗ Kal תֹּאכְלוּ (Du, s. d. weitern

Konjekturen unter Kal), od. * וְרַחֲמְאָלָה תִּגְלוּ (CB, s. z. Stelle v. 19 u. 20 unter ירחמאל no. 2).

V אֵל, cstr. אֵל — Gott, häuf., Jes 9, 5 אֵל גִּבּוֹר Gottheld („Gott“ hier nicht metaphysisch, sondern sofern der Held m. göttl. Kraft ausgerüstet ist); Ehrl l. אָל גִּבּוֹר, verbunden m. פֶּלֶא יוֹעֵץ m. d. S.: „unvergleichlich in seinen Ratschlägen gegen den Tyrannen“, s. auch z. אֵל u. גִּבּוֹר; Jes 12, 2 * אֵל f. אֵל „fürwahr, auf den, der mir hilft (s. z. יְשׁוּעָה), vertraue ich“ u. vgl. z. בטח אֵל Jdc 20, 36. Jer 7, 4 u. Ps 4, 6. 31, 7 (Ehrl).

אֵל, m. suff. אֵלַי, אֵלֶיךָ usw. — Praep. d. Bewegung, des Strebens, der Richtung, zu, nach, hin, usw., häuf., Jes 7, 3 * אֶל־ f. אֵלַי יְשַׁעְיָהוּ (Ma); bei d. Ggst. d. Redens, Erzählens wie lat. de, von, über אָמַר אֵל Gn 20, 2, so * Jes 5, 1[a] f. לְ[וִידִידִי] (Bach); * Jes 9, 5 [גִּבּוֹר] אֵל f. [גִּ]אֵל, verb. m. פֶּלֶא יוֹעֵץ m. d. S.: „unvergleichlich i. s. Ratschlägen gegen den Tyrannen“. (Ehrl, s. auch z. גִּבּוֹר); * Jes 10, 13 [בור] אֵל „in d. Gefängnis“ od. „in d. Grab“ f. כַּאבִּיר (Ehrl), s. auch z. ירד Hiph. u. כַּבִּיר; * Jes 12, 2 f. אֵל „fürwahr, auf den, der mir hilft (s. z. יְשׁוּעָה), vertraue ich“ u. vgl. z. בטח אֵל Jdc 20, 36. Jer 7, 4 u. Ps 4, 6. 31, 7 (Ehrl).

I אֵלָה — großer Baum, wie Eiche, Terebinthe, ö., Jes 6, 13 neben אַלּוֹן, * f. beide Wörter כִּלְיוֹן בְּרֵעָיהָ (CB, v. 13[b]: כִּי כִלְיוֹן וּמְשַׁכֶּלֶת בְּצִמְחָהּ = For consumption (shall be) on its plants, And failure of fruits on its sprouts, Schluß gestr., zu v. 13[a] s. unter שְׁאָרִית).

אֵלֶּה — pron. pl. m. u. f. diese, häuf., * Jes 10, 10 הָאֵלֶּה [לַמַּמְלָכֹת] f. הָאֵלִיל [לְמַמְלֶכֶת] Grä Gie Ha Chey Ehrl), vgl. aber Ma.

אֱלֹהַּ u. אֱלֹהִים, pl. אֱלֹהִים — Gott; pl. m. sing. Bed. häuf., * Jes 2, 6 אֱלֹהֶיךָ f. עַמֶּךָ (Ko).

אֱלִיל, pl. אֱלִילִים — Nichtigkeit, dann nichtiger Gott, Götze, ö., Jes 10, 10 * הָאֵלֶּה [לַמַּמְלָכֹת] f. הָאֱלִיל [לְמַמְלֶכֶת] (Grä Gie Ha Chey Ehrl), vgl. aber Ma.

אַלְמָנָה, pl. אַלְמָנוֹת — Witwe, ö., Jes 9, 16 וְאֶת־אַלְמְנוֹתָיו gestr. samt עַל־כֵּן u. אֲדֹנָי (Ma).

II אַמָּה*, pl. אַמּוֹת — Jes 6, 4 אַמּוֹת הַסִּפִּים architektonischer Kunstausdruck von unsicherer Bedeutung u. versch. erklärt: die Grundfesten der Schwellen (Ges Hndw Umb Or), Vor-

sprünge, Gesimse (Hiz Ew), die Pfosten der Oberschwelle (Del, vgl. G τὸ ὑπέρθυρον, V superlinaria cardinum), Grund- od. Unterlagen der Schwellen (Di-Ki Gu); ∗אֹמְנוֹת (CB).

אמן, belegt Kal, Niph., Hiph.

Niph. pf. נֶאֱמַן — fest, sicher sein, Bestand haben, ö., Jes 7, 9 ∗תַּאֲמִנוּ f. תֵּאָמֵנוּ u. v. 9ᵇ vor v. 11: „wenn ihr nicht glaubt, denn ihr seid ja ungläubig, so fordere ein Zeichen“ (Ehrl), od. ∗תָּבִינוּ [GLS (συνῆτε, intelligetis)].

Hiph. pf. הֶאֱמִין — trauen, glauben, ö., ∗Jes 7, 9ᵇᵝ תַּאֲמִנוּ f. תַּאֲמִנוּ (Ehrl, s. z. Niph.).

אֹמְנָה*, von אמן, pl. אֹמְנוֹת — gew. Pfeiler, Türpfosten 2 R 18, 16†; ∗Jes 6, 4 אֹמְנוֹת f. אַמּוֹת (CB).

I אמר, belegt sind Kal, Niph., Hiph., Hithpa.

Kal pf. אָמַר — sprechen, sagen, häuf., Jes 3, 10 ∗אִשְׁרוּ (Lo), od. ∗אִשְׁרֵי [אִמְרוּ] (Kop), od. ∗אַשְׁרֵי (Roo Chey Du Ki Ma Gu) f. אִמְרוּ, Du Ma str. v. 10 u. 11; Jes 7, 13 ∗וָאֹמַר f. וַיֹּאמֶר (Du Ma, l. auch v. 10 וָאוֹסִף u. str. יהוה); Jes 8, 20 ∗יֹאמַר f. יֹאמְרוּ (Du); Jes 2, 3 וְאֶמְרוּ gestr. (Du Ma). ∗Jes 2, 5 יֹאמַר f. בָּאוֹר (Lag: י (sic!) לְכוּ וְנֵילְכָה); ∗Jes 3, 6 לֵאמֹר [hinter שִׁמְלָה, das m. יִתְפֹּשׂ verb. w. Hou Lo] (G vor שִׁמְ; Hou Lo), od. ∗f. שִׁמְלָה u. vgl. z. d. Verbindung v. לֵאמֹר m. תפשׂ Jer 37, 13 (Ehrl); ∗Jes 7, 4 לֵאמֹר [הַשְׁקֵט] f. [וְהַשְׁקֵט] הִשָּׁמֵר (Ehrl); ∗Jes 9, 8 כִּי יֹאמְרוּ vor בְּגַאֲוָה (Du), s. auch unter הלל Hithpa., קשה Hiph. u. רום Kal z. Stelle.

אֳנִיָּה, pl. אֳנִיּוֹת — Schiff, ö., Jes 2, 16 ∗אַרְמְנוֹת (CB, l. auch תַּרְשִׁישׁ f. אֲשׁוּר u. s. z. v. 16ᵇ unter שְׁכִיָּה).

אנף, belegt sind Kal u. Hithpa.

Kal — zürnen achtmal†; ∗Jes 10, 6 אֶאֱנָף impf. 1. sg. dem עַם עֶבְרָתִי gemäß, f. חָנֵף (Ehrl).

אֱסוּר, von אסר, pl. אֲסוּרִים — Band, Fessel, dreimal†; ∗Jes 11, 5 f. eines der 2 אֵזוֹר (Beer ZAW 1898 345).

אֲסִיר — Gefangener, viermal†, aber unklar Jes 10, 4, ∗אֲסִירִים (Kop), od. ∗[וגו׳] אֹסִיר תַּחַת [בְּלָתִי כֹּרַעַת] „Belti bricht zusammen, niedergeschlagen ist Osiris usw.“ f. [וגו׳] אֲסִיר תַּחַת [בְּלָתִי כָרַע] (Euting Lag Du Ma), s. auch z. בְּלָתִי.

אֹסִיר* — Osiris, aegyptische Gottheit, ∗Jes 10, 4: [בַּלְתִּי כֹרַעַת] [וגו׳] אֹסִיר תַּחַת „Beltis bricht zusammen, niedergeschlagen

ist Osiris usw." f. [וגו׳ אַסִיר תַּחַת] [בְּלִתִּי כָּרַע] (Euting Lag Du Ma), s. auch z. בְּלִתִּי.

אסף, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hithpa.

Kal pf. אָסַף — sammeln, versammeln, häuf., ∗Jes 11, 11 יוֹסִיף f. יוֹסִיף (Prl).

II אַף — Zorn, ö., bes. v. Gottes Zorn, Jes 10, 25 l. 1 MS Kt. אַפִּי, Kr. אַפִּי.

אֹפֶר — Staub, Asche, ö., ∗Jes 10, 13: הֶעָרִים [וְאוֹרִיד] בָּאֹפֶר וּבֶעָפָר כָּל־יוֹשְׁבֵיהֶם [Ich ließ niedersinken in Asche die Städte Und in Staub alle ihre Bewohner (Ma, ähnlich Du, s. auch z. כַּבִּיר).

אֶפְרָת, nur Gn 48, 7, sonst אֶפְרָתָה — n. pr. e. Stadt, ö.; ∗Jes 10, 9 אֶפְרָת f. אַרְפַּד (CB, s. z. Stelle Jes 10, 8—11 unter ירחמאל no. 16).

אָרָם, cstr. אֲרַם — n. pr. des Landes nördl. v. Palästina, häuf.; ∗Jes 11, 10 (CB, s. d. Konjektur z. v. 10 unter שׂרשׁ Pi.).

אַרְמוֹן, cstr. gl., pl. cstr. אַרְמְנוֹת — Palast, ö.; ∗Jes 2, 6 אַרְמְנוֹת עַמְּךָ בֵּית יַעֲקֹב f. יַעֲקֹב (CB, s. d. vollständige Konjektur von v. 6 unter ירחמאל no. 4); ∗Jes 2, 16 [אשור] ארמנות f. אֳנִיּוֹת [תַּרְשִׁישׁ] (CB, s. ferner unter שְׁכִיָּה z. v. 16b).

אַרְפַּד — n. pr. e. Stadt u. Gegend in Syrien, Jes 10, 9 ∗אֶפְרָת (CB, s. z. Stelle Jes 10, 8—11 unter ירחמאל no. 16).

אֶרֶץ, pl. אֲרָצוֹת — Erde, Land, häuf., Jes 2, 7 ∗אַרְצָם f. אַרְצוֹ (G ἡ χώρα αὐτῶν); Jes 8, 8 ∗הָאָרֶץ (Gu, עַמְּנוּ אֵל z. v. 9), od. ∗[עַמְּנוּ אֵל] אֶרֶץ כִּי (Du Ma, vgl. v. 10) f. אַרְצֵךְ; Jes 11, 4b ∗עָרִיץ (Kroch Lag Sta Du Beer Ma Gu Ehrl), od. ∗עָרִיצִים (Chey) f. אֶרֶץ.

אֵשׁ — Feuer, häuf., Jes 9, 4. 18 מַאֲכֶלֶת אֵשׁ „eine Speise des Feuers", v. 18 l. Gu כְּמַאֲ אִישׁ „wie zu einem Fraß der Leute", Du Ma כְּמוֹ אֹכְלֵי אִישׁ „wie solche, die einander fressen" „wie Menschenfresser", „wie Kannibalen".

אִשָּׁה, cstr. אֵשֶׁת, pl. נָשִׁים — Weib, häuf., Jes 3, 12 ∗נֹשִׁים Wucherer, Bedrücker f. נָשִׁים (G 'A Θ, Ma Gu).

אַשּׁוּר — n. pr. Assyrien, n. Chey CB an einigen Stellen eine nordarabische Gegend, wie z. B. Jes 10, 5. 11. 11. Jes 7, 17: א׳ מ׳ א׳ v. d. meisten Neuern gestr. בְּמֶ׳ א׳ 8, 7 u. וְאֶת־כָּל־כְּבוֹדוֹ 7, 20 אֶת מֶלֶךְ א׳ ∗Jes 2, 16 f. תַּרְשִׁישׁ (CB, s. auch unter אֳנִיָּה u. שְׁכִיָּה z. Stelle); ∗Jes 10, 4 (CB, wonach v. 4a: תּוּבַל כָּרַע

חַת אַשּׁוּר מַעֲכֶת וְהַגְּרִים יְפַלּוּ, s. aber auch unter בִּלְתִּי z. Stelle); ∗Jes 11, 10 (CB, s. d. Konjektur unter שׂרשׁ Pi.); siehe ferner auch unter שׁאר I Niph. z. Jes 11, 11.

I אשׁר, belegt sind Kal, Pi., Pu.

Pi. impt. pl. אַשְּׁרוּ — caus. m. d. acc. führen, Jes 3, 12. 9, 15; Jes 1, 17 gew.: zurechtleiten, in Schranken halten (Ges Hndw Umb Du Ki), unrichtig „beglücken", „retten" (G T S V A, Vtr, von אשׁר II s. d.), ∗יַסְרוּ (Chey Ma).

II אשׁר, belegt sind Pi., Pu.

Pi. pf. אִשְּׁרוּ — m. d. acc. glücklich preisen, sechsmal†; ∗Jes 1, 17 als „glücklich machen", „erretten" od. dgl. (G ῥύσασθε ἀδικούμενον T S V subvenite oppresso A, Vtr); ∗Jes 3, 10 אַשְּׁרוּ f. אִמְרוּ (Lo).

אֲשֶׁר — pron. relat., häuf., ∗Jes 1, 30 vor נֹבֶלֶת (Hndw); ∗Jes 9, 2 vor לֹא „dem Volk, dem du (früher) die Freude nicht groß machtest" (Steu Hngst Hiz).

אֹ֫שֶׁר*, von אשׁר II, nur i. d. F. אַשְׁרֵי als st. cstr. — Heil, stets m. gen. interjektionell: Heil dem . . .!, ö.; ∗Jes 3, 10 hinter (Kop) od. f. אִמְרוּ (Roo Chey Du Ki Ma Gu), Du Ma str. v. 10 u. 11.

אַשֶּׁר יָשׁוּב* — „Asshur will return", symbolischer Name eines Sohnes des Propheten Jesaja, so nach Chey CB f. שְׁאָר יָשׁוּב Jes 7, 3.

I אֵת — Zeichen des determ. acc. häuf.; ∗Jes 3, 17 אֶתְהֶן „sie selbst" im Gegensatz z. ihrem Scheitel, f. das zweifelhafte פְּתָהֶן (Ehrl).

III אֵת*, pl. אִתִּים — ein scharfes Werkzeug, Jes 2, 4 Pflugschar (G ἄρατρον u. d. alten Übers.) od. Hacke (Hndw Umb Hiz Dr u. a.) od. Pflugmesser (Roo Del Or).

ב

בְּ — praep. in, unter, an, bei usw. häuf., Jes 1, 6 ∗בָּם f. בּוֹ (Ehrl); Jes 5, 4 ∗לוֹ f. בּוֹ (2 MSS, G T S V); Jes 6, 13b ∗בָּהּ f. בָּם (viele MSS, Hndw). ∗Jes 4, 5 vor עָשָׁן (Du: ובעשן, vgl. G ὡς = כְּ f. urspr. בְּ; vgl. z. Stelle auch unter בוא, כל u. על); ∗Jes 5, 6 בּוֹ nach עלה (Lo); ∗Jes 5, 17 בָּהּ vor כְּבָשִׂים

(Ma); ∗Jes 5, 18 וְכַעֲבוֹת f. וּכְעֲבוֹת (14 MSS, Olsh Kn Grä); ∗Jes 6, 10 וּבלְבָבוֹ f. וּלְבָבוֹ (einige MSS, G T S V); ∗Jes 7, 9 כִּי (trsp.:) f. כִּי (Sec Dü Lo Gu u. a.).

בָּאֵשׁ*, von באשׁ, pl. בְּאֵשִׁים — Jes 5, 2. 4 eigentl. pt. pass. „verfaulte“, „schlechte“, scil. עֲנָבִים, schlechte unbrauchbare Trauben d. wilden Rebe, lubruscae (V Raš), Herlinge (Luth), richtig ’A σαπιαί, Σ ἀτελῆ; erraten G u. Θ ἀκάνθαι = קוֹצִים,? verwechselt m. בָּאְשָׁה Hi 31, 40.

בְּדִיל — Blei, Jes 1, 25; ∗Jes 1, 22 בַּבְּדִילִים f. בַּמַּיִם „dein Gold (l. סָבָאֵךְ f. זְהָבֵךְ) ist vermischt mit Blei“ (Ehrl).

בהל, belegt sind Niph., Pi., Pu., Hiph.

Pi., ö., — erschrecken; ∗Jes 3, 12 בהלו beunruhigen f. בֹּלְעֵי (Sec).

בוא, belegt sind Kal, Hiph., Hoph.

Kal pf. בָּא — 1. hineingehen, häuf., Jes 2, 10 ∗בוֹא f. בֹּא (G, Ma Gu) u. Jes 2, 19 ∗בֹּאוֹ f. וּבָאוּ (Ma Gu), s. auch unter טמן Niph. z. d. Stellen. 2. hingehen, kommen, häuf., Jes 7, 25 ∗יָבוֹא f. תָּבוֹא (Du Ma Ehrl). ∗Jes 4, 5 וּבָא f. וּבָרָא (GL, Chey Ma Gu; Du, s. auch unter כל, עַל u. בְּ z. Stelle). Hiph. pf. הֵבִיא — kommen lassen, bringen, häuf., Jes 7, 17 ∗וְהֵבִיא f. יָבִיא (Ehrl).

בּוֹר, pl. בֹּרוֹת — Gefängnis, Grab, ö.; ∗Jes 10, 13 וָאוֹרֵד אֶל בּוֹר f. וְאוֹרִיד בַּאבִּיר יוֹשְׁבִים (Ehrl).

בוש, belegt sind Kal, Pil., Hiph., Hithpal.

Kal pf. בּוֹשׁ, impf. יֵבוֹשׁ — sich schämen, ö., Jes 1, 29 ∗תֵּבשׁוּ f. וְיֵבשׁוּ (3 MSS, T, Lo Du Chey Grä).

II בחר, belegt sind Kal, Niph., Pu.

Kal pf. בָּחַר — wählen, erwählen, ö., Jes 1, 29 ∗בָּחָרוּ f. בְּחַרְתֶּם (G, Bu Ma Gu, vgl. auch חמד, חפר III z. Stelle u. היה z. v. 30).

בין, belegt sind Kal, Niph., Pil., Hiph., Hithpal.

Kal pf. בִּין — verstehen, Einsicht haben, ö.; ∗Jes 7, 9 תָּבִינוּ f. תֵּאָמֵנוּ [GLS (συνῆτε intelligetis)].

בִּינָה, von בין, cstr. בִּינַת — das Vermögen, die Unterschiede der Dinge in ihrer Erscheinung zu erkennen, G (διάκρισις) σύνεσις (Del) Jes 11, 2 u. ö., s. auch z. חָכְמָה.

בַּיִת, cstr. בֵּית, pl. בָּתִּים — Haus, häuf., auch vom Hause Gottes, Tempel; ∗Jes 2, 2 וּבֵית אֱלֹהֵינוּ hinter יְהוָה (G καὶ οἶκος τοῦ

θεοῦ, Du Ma Gu) s. auch unter הַר z. Stelle. Jes 10, 32 ist בֵּית Kt. wohl alter Schreibfehler (Di-Ki), l. m. vielen MSS (Kt. u. Kr.), Vrs u. allen Neuern בַּת.

Mit בַּיִת sind viele Ortsnamen zusammengesetzt; ∗ Jes 1, 19 [תּוּכְלוּ] בֵּית מְצוּר f. [תֹּאכֵל] טוּב הָאָרֶץ (CB, s. d. Konj. z. Stelle v. 19 u. 20 unter ירחמאל no. 2); ∗ Jes 10, 30 בֵּית עֲנִיָּה Bethania am Ölberg f. עֲנִיָּה (Hiz), doch s. z. עֲנִי.

בלל, belegt sind Kal, Hithpo.

Kal pf. בָּלַל, pt. pass. בָּלוּל — 1. einrühren, vermischen, ö.; ∗ Jes 1, 22 בָּלוּל f. מָהוּל gemischt (Di-Ki). 2. verwirren; ∗ Jes 3, 12 בֹּלְלֵי (Jubb), od. ∗ בַּלּוּ (Du) f. בִּלְּעוּ, G ταράσσουσιν.

I בלע, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu.

Kal pf. בָּלַע — verschlingen, ö.; ∗ Jes 5, 29 יִבְלַע f. יַפְלִיט (Ehrl).

Pi. pf. בִּלַּע — verschlingen, verderben, ö., so n. einigen Jes 3, 12[b] (Lo Di-Ki Du), ∗ בֹּלְלֵי (Jubb), od. ∗ בהלו beunruhigen (Sec), od. ∗ בַּלּוּ (Du), G ταράσσουσιν.

Pu. impf. יְבֻלַּע — verschlungen werden, so n. einigen Jes 9, 15 מְבֻלָּעִים (Hndw Du Ma), s. auch z. בלע II.

II בלע, belegt sind Niph., Pi., Pu., Hithpa.

Pi. pf. pl. i. p. בִּלְּעוּ — m. d. acc. verwirren, Jes 19, 3. Ps 55, 10† u. so Jes 3, 12 (Or Ba Bach Ma Gu) ∗ בֹּלְלֵי (Jubb), od. ∗ בהלו (Sec), od. ∗ בַּלּוּ (Du), G ταράσσουσιν; Ma str. v. 12[b].

Pu. pt. pl. מְבֻלָּעִים — verwirrt werden Jes 9, 15† (so GB Or Ba Brd Gu) s. auch z. בלע I.

בִּלְתִּי — als praep. außer, als conj. außerdem daß, ö., unklar Jes 10, 4: בִּלְתִּי כָרַע תַּחַת אָסִיר וְתַחַת הֲרוּגִים יִפָּלוּ, teils als praep. gefaßt, indem e. neg. Satz vorher suppliert wird: nichts bleibt übrig außer daß (Kn Ew Del Or Ki u. a.), teils als conj.: außerdem daß, d. h. wenn nicht, wobei וְ den Nachsatz einleitet (Dieu Ges Hiz Di Gu), ∗ בַּלְתִּי כֹרַעַת חַת אסיר ותחת וגו' Belti bricht zusammen, niedergeschlagen ist Osiris und fallen unter Erschlagene (Euting Lag Du Ma), od. ∗ תּוּבַל כָּרַע חַת אַשּׁוּר מַעֲכֶת וַהֲגֻרִים יִפָּלוּ (CB).

בֶּלְתִּי* — Belti, Baaltis, f. von בֶּל, בַּעַל, hier f. die Isis, ∗ Jes 10, 4 [כֹּרַעַת חַת אסיר ותחת וגו'] בֶּלְתִּי Belti bricht zusammen, gebrochen ist Osir, Und unter Erschlagene fallen sie“ (Du)

f. בִּלְתִּי כָרַע תַּחַת אַסִּיר וְתַחַת הֲרוּגִים יִפָּלוּ (Euting Lag Du Ma), s. auch z. בִּלְתִּי.

בָּמָה, pl. בָּמוֹת — Höhe, Anhöhe, ö.; * Jes 2, 22 f. בָּמָה (V quia excelsus reputatus est ipse; s. z. dieser f. die jüdisch-christl. Polemik interessanten Stelle Ges).

I בֵּן, cstr. בֶּן, pl. בָּנִים — Sohn, 1. Pl. auch comm. Kinder, ö.; * Jes 3, 15 f. וּפְנֵי וּבְנֵי (Ehrl, s. d. Stelle unter טחן). 2. Pl. f. d. Mitglieder e. Volkes häuf.; * Jes 5, 1 בְּקֶרֶב בְּנֵי יְשֻׁמְעֵאל f. בְּקֶרֶן בֶּן־שֶׁמֶן (CB); * Jes 10, 27 f. מִבְּנֵי שׁ מִפְּנֵי [Sec, der darunter d. Juden (vgl. Ps 105, 15)! od. d. Assyrer (vgl. v. 16) versteht] unbrauchbar! s. RSm u. Du z. Stelle unter חבל III Pu. 3. בֵּן drückt auch in Verbindung d. Begriff d. Angehörigkeit aus, so Jes 5, 1 בְּקֶרֶן בֶּן־שֶׁמֶן auf fettreicher Höhe, * בְּקֶרֶב גַּן־שׁ „inmitten eines fruchtbaren Gartens“ (Bach), od. * בְּקֶרֶב גִּי שׁ „inmitten eines fruchtbaren Tales“ (Chey), od. * בְּקֶרֶב בְּנֵי יְשֻׁמְעֵאל (CB).

בַּעַד, cstr. בְּעַד — praep. m. versch. Bedeutgen. z. B. Jdc 3, 23 סָגַר הַדֶּלֶת ב durch Schließen d. Türe d. Zugang zu j. versperren, ö.; * Jes 5, 30 f. בַּעֲרִיפֶיהָ בְּעַד פָּנֶיהָ (Ehrl: vgl. Beza 32 b עולם חשך בעדו = die Welt ist ihm verfinstert, u. d. im neuhebr. vorkommende Konstr. von חשך m. בעד).

בַּעַל, cstr. gl. — Herr, Besitzer, häuf., Jes 1, 3 בְּעָלָיו pl. majest. vgl. GK[27] § 124 i, od. *? בַּעֲלוֹ (Ma). * Jes 1, 31 f. וּבַעֲלוֹ פְּעָלוֹ die Sonnensäule (l. הַחַמָּן f. הֶחָסֹן) wird z. Werg u. die Büste darauf z. Funken (Lag).

I בער, belegt sind Kal, Pi., Pu., Hiph.

Pi. pf. בִּעֵר — m. d. acc. anzünden, ö., unrichtig * Jes 4, 4 רוּחַ בָּעֵר (G ἐν πνεύματι καύσεως V, Luth Lo Hngst Ew), s. z. בער II; * in Jes 6, 13[a] „Und ist noch darin ein Zehntel (des Volkes), so muß es wieder ins Feuer“ (Du), doch s. z. בער II.

II בער, belegt sind Pi., Hiph.

Pi. pf. בִּעֵר — 1. wegräumen, ö., Jes 4, 4 רוּחַ בָּעֵר ein Hauch des Wegschaffens, der Vertilgung, s. u., unrichtig ein Hauch des Verbrennens (G ἐν πνεύματι καύσεως V, Luth Lo Hngst Ew). 2. ausrotten, vertilgen, verwüsten, so gew. Jes 6, 13 (Di Ma u. a.), n. Bu New World Dez. 1895 (auch Ba u. Ki): „das Land soll wieder beweidet werden“ als e. Hinweis auf

d. nomad. Lebensverhältnisse, unter welchen d. Bekehrung d. Restes erfolgen werde.

בָּצוּר, von בצר III, f. בְּצוּרָה — unzugänglich, ö., * Jes 1, 8 כְּעִיר בְּצוּרָה wie eine feste Burg f. כְּעִיר נְצוּרָה (Umb).

בצור* von בצר III — Schlupfwinkel, * Jes 2, 10 „geh in einen Schlupfwinkel", wo d. Text jetzt lautet: בּוֹא בַצּוּר (Wkl AU 175 f.).

I בָּצִיר, von בצר I, cstr. בְּצִיר — Weinlese, sechsmal†; * Jes 1, 8 כַּעֲבֹר בָּצִיר „wenn die Weinlese vorüber ist" f. כְּעִיר נְצוּרָה (Ehrl).

בקשׁ, belegt sind Pi., Pu.

Pi., pf. בִּקֵּשׁ — verlangen, fordern, ö., der Ausdruck בּ׳ מִיַּד פּ׳ n. Ehrl: einen für etwas verantwortlich halten oder dafür zur Rechenschaft ziehen, vgl. Gn 31, 39. 43, 9. 1 S 20, 16. Hes 3, 18. 20. 33, 8, daher l. Ehrl Jes 1, 12 בּ׳ מֵאִתְּכֶם f. מִיֶּדְכֶם.

II בֹּר, von ברר I, cstr. gl. — Laugensalz, als Reinigungsmittel s. v. a. בֹּרִית (außer Hi 9, 30) Jes 1, 25†: וְאֶצְרֹף כַּבֹּר סִיגָיִךְ „ich will dem Laugensalze gleich d. Schlacken ausschmelzen" (Di-Ki), Du l. וְאֶצְרְפֵךְ בֹּר „ich will dich läutern m. Laugensalz", s. z. צרף, Grä לְבֹר, von Gu gestr.; * בַּכֻּר „im Schmelzofen" (Cler Dü Lo Kop Bach Bu Ma Ehrl).

I ברא, belegt sind Kal, Niph.

Kal pf. בָּרָא — schaffen, ö., Jes 4, 5 * וּבָא (G, Chey Ma Gu; Du, vgl. unter כֹּל, עַל u. בְּ z. Stelle), od. * וְקָרָא (Ehrl) f. וּבָרָא.

II ברא, verw. m. מרא III s. d., belegt nur Hiph. inf. m. suff. 1 S 2, 29 הַבְרִיאֲכֶם fett machen, mästen.

Kal* impf. — * Jes 11, 6 als urspr. יברוא od. יברא „sie essen" f. מְרִיא (Du).

Pu.* impf. — * Jes 11, 6 wahrsch. als urspr. יברוא od. יברא „sie werden gemästet" f. מְרִיא (Du).

Hoph.* impf. — * Jes 11, 6 wahrsch. als urspr. יברוא od. יברא „sie werden gemästet" f. מְרִיא (Du).

בַּרְזֶל — Eisen, häuf., als Werkzeug Jes 10, 34, gestr. (Ma Gu).

בָּשָׁן — n. pr. einer Gegend jenseits des Jordans, ö., Jes 2, 13 * כֶּשֶׁן (CB).

I בַּת — Tochter, häuf. m. Städte- oder Ländernamen als Personifikation, so Tochter Sions Jes 1, 8, auch Jes 10, 32, wo בֵּית Kt. wohl alter Schreibfehler ist (Di-Ki).

בָּתָה, von בתת, Nf. von בַּתָּה — Jes 5, 6† jäher Untergang, n. Hiz analog d. i. Sinn entsprechenden כָּלָה (m. עשׂה) punktiert.

בַּתָּה*, von בתת, pl. בַּתּוֹת — נַחֲלֵי הַבַּתּוֹת Jes 7, 19† „Täler voll Verwüstung“ so Lo n. Jes 5, 6 בָּתָה s. d., besser alle Neuern „Täler steil abstürzender Höhen“.

ג

גְּאוּת, cstr. gl. — Erhebung, Emporsteigen, Jes 9, 17 vom Rauch, * גֵּאוּת od. גֵּיאוּת pl. von גיא (Ehrl).

I גאל, belegt sind Kal, Niph.

Kal pf. גָּאַל — auslösen, häuf.; * Jes 9, 2 הַגְּאוּלִים f. הִגּוִי לֹא (Sellin, Serubb. 215: v. 9ᵃ הִרְבִּיתָ הַגְּאוּלִם שִׂמְחָה הוֹרַדְתָּם).

II גאל, belegt sind Niph., Pi., Pu., Hiph., Hithpa.

Pu. pt. מְגֹאָל — pt. Mal 1, 7. 20 verunreinigt, befleckt; * Jes 9, 4 מְגֹאָלָה f. מְגוֹלָלָה (Bach).

Hoph.* — verunreinigt, befleckt, * Jes 9, 4 מְגֹאָלָה f. מְגוֹלָלָה (Ehrl).

גָּבֹהַּ, cstr. גְּבַהּ — hoch, dann auch hochmütig, stolz, ö.; * Jes 2, 12 וְגָבֹהַּ f. וְשָׁפֵל (vgl. G, Kohl Du Ma Gu).

גִּבּוֹר, von גבר, pl. גִּבּוֹרִים — 1. stark, ö., Jes 9, 5 אֵל גִּבּוֹר Gottheld, Ehrl l. אֶל, versteht unter גִּבּוֹר d. Feind u. verbindet m. פֶּלֶא יוֹעֵץ m. d. S.: unvergleichlich in s. Ratschlägen gegen d. Tyrannen.

2. subst.: a) der Berufssoldat, der Soldat d. stehenden Truppe der gibborim oder Leibwache (Du), Jes 3, 2 u. ö., verschieden von אִישׁ מִלְחָמָה, s. d.; * Jes 3, 25 גְּבוּרָתֵךְ f. גְּבוּרֵיךְ (Lo). b) im schlimmen Sinn: Gewalttätiger Tyrann, s. oben unter no. 1 zu Konjektur von Ehrl.

גְּבוּרָה, von גבר, pl. גְּבוּרוֹת — Kraft, ö., Jes 11, 2 die Energie, die gefaßten Entschlüsse ins Werk zu setzen, G ἰσχύς (Del), neben עֵצָה s. d.; concr.: Krieger, Helden, Jes 3, 25 * גְּבוּרֵיךְ f. גְּבוּרָתֵךְ (Lo).

גְּדִי, pl. גְּדָיִים — Böckchen, ö.; * Jes 5, 17 גְּדָיִם (G ἄρνες, Lo Roo Ew Kn u. a.; n. Du gl. z. מְחִים = Widder u. z. l. וְחָרָבוֹת) s. auch unter גור z. Stelle.

גדל, belegt sind Kal, Pi., Pu., Hiph., Hithpa.

Pi. pf. גִּדַּל — m. d. acc. großziehen, erziehen (Kinder), ö., Jes 1, 2. 23, 4 (vgl. Hes 31, 4) גִּדַּלְתִּי neben רוֹמַמְתִּי (s. d.) u. n. Ges Hiz syn., Jes 1, 2 ∗ יָלַדְתִּי (G ἐγέννησα).

Hiph. pf. הִגְדִּיל — großmachen, m. d. acc., ö., Jes 9, $2^{a\beta}$ l. Ehrl: הגדלתה שׂמחה f. הִגְדַּלְתָּ הַשִּׂמְחָה s. auch רבה Hiph. z. Stelle, Sellin Serubb. 215: הוֹרַדְתָּם בַּשִּׂמְחָה, vgl. G ὃ κατήγαγες ἐν εὐφροσύνῃ σοῦ, s. auch unter גאל I Kal z. Stelle.

גדע, belegt sind Kal, Pi., Pu.

Kal pf. גָּדַע — abhauen, abschneiden, Jes 10, 33 v. Bäumen „die hochgewachsenen Stämme werden gefällt", n. Ehrl „gekürzt".

גוי, pl. גּוֹיִם — Volk, häuf., Jes 5, 26 ∗ [מְמֻרָחָק] לגוי f. [מֻרְחָק] לַגּוֹיִם (Du Chey Wlh Di-Ki Ma Gu Ehrl).

Jes 9, 2 ∗ הַגִּיל לוֹ (Selwyn Stu), od. ∗ גיל [הרביתה] (Ehrl), od. ∗ הַגִּילָה (Kroch Chey RSm Or Du Ki Ma Gu u. a.) f. הִגְדִּיל לֹא, od. ∗ הַגְאוּלִים (Sellin, Serubb 215, s. unter גאל I Kal z. Stelle).

I **גור**, belegt sind Kal, Hithpal.

Kal pf. גָּר — sich als Gast oder Beisasse niederlassen, häuf., Pt. גָּר, pl. גָּרִים, Jes 5, 17 n. einigen „Wandernde" (scil. Hirten), Nomaden (SV, Ges Dr Del), n. Chey Dittogramm, d. auf מרים zurückgeht, wie מֵחִים auf מאים, z. l. ist: חָרְבוֹתָם מְרִיאִים, ∗ גְּדָיִם (G ἄρνες, Lo Roo Ew Kn u. a., auch Du, der es als gl. z. מֵחִים = Widder hält u. וַחֲרָבוֹת l.), Ma l. v. 17^{b}: יֹאכֵלוּ: [od. מְרִיאִים] גְּדָיִם [od. חָרְבוֹתֶיהָ] וַחֲרָבוֹת „und die Trümmer fressen Böckchen od. Mastkälber(?) ab".

II **גזר**, Kal impf. יִגְזֹר — fressen, Jes 9, 19†, n. Ehrl bloß massoretische Differenz von יִגְזַר v. √גזר I = schneiden, ∗ יִגְרֹז (Lag Die Brd).

גַּיְא, cstr. גֵּיא — Tal, häuf.; ∗ Jes 5, 1 בְּקֶרֶן בֶּן־שֶׁמֶן f. בְּקֶרֶב גֵּי שָׁמֶן „inmitten eines fruchtbaren Tales" (Chey); ∗ Jes 9, 17 גְּאוֹת od. גֵּיאָוֹת f. גְּאוּת (Ehrl).

II **גִּיל**, von גיל — Jubel, Freude, ö.; ∗ Jes 9, 2 הַגִּיל לוֹ (Selwyn Stu), od. ∗ גיל [הרביתה] (Ehrl) f. הַגּוֹי לֹא.

גִּילָה, von גיל — Frohlocken, Freude zweimal†; ∗ Jes 9, 2 הַגִּילָה f. הַגּוֹי לֹא (Krach Chey RSm Or Du Ki Ma Gu u. a.).

גלה, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph., Hoph., Hithpa.

Kal pf. גָּלָה — auswandern, deportiert werden, ö., Jes 5, 13

∗ חָלָה (Ehrl), od. ∗ ? כָּלָה „aus ist es mit dem Volk“ (Du). ∗ Jes 1, 20 יְרֻחְמָאֲלָה תְּגֻלּוּ f. חֶרֶב תְּאֻכְלוּ (CB, s. z. Stelle v. 19 u. 29 unter ירחמאל no. 2).

גְּלָיוֹן, von גלה, pl. גְּלָיֹנִים s. aber z. Jes 3, 23 unten — Sg. Jes 8, 1† gew. glatte Tafel, n. Ehrl, dem Grundbegriff v. גלה gemäß, öffentliche Bekanntmachung (vgl. arab. جِلْيَان), dann d. Tafel, worauf eine solche Bekanntmachung geschrieben ist, verschieden von לוּחַ, das jede beliebige Tafel bezeichnet. — Pl. Jes 3, 23, nach einigen Spiegel (T V Rabb, Luth Ges Hiz Del Du u. a.), ein polierter Metallspiegel, runder Handspiegel, n. einigen dünne, feine Florgewänder (G διαφανῆ λακωνικὰ scil. ἱμάτια, Qi, Schrö Roo Lo Ew Mei u. a.) vgl. arab. جُلُوٌّ feines Seidenkleid u. bab. gulînu, daher von Peiser ZAW 1897 348 (auch Ma) als וְהַגְּלָיֹנִים punktiert.

II גְּלִיל, cstr. גְּלִיל — n. pr. e. Landschaft im nördl. Palästina, Jes 8, 23 הַגּוֹיִם גְּלִיל, Ew l. גְּלִילָה גּוֹיִם.

גלין*, pl. הַגְּלִינִים* — ∗ Jes 3, 23 וְהַגְּלִינִים f. הַגְּלָיֹנִים (s. d.), Name e. Kleidungsstückes (Peiser ZAW 1897 348 Ma).

גלל, belegt sind Kal, Niph., Poal, Hithpo., Pilp., Hithpalp.

Poal pt. מְגוֹלָלָה — m. בְּ umgewälzt sein (in Blut) Jes 9, 4†, ∗ מְגֹאָלָה (Bach), od. ∗ מְגֹאָלָה (Ehrl).

גַּן, von גנן, pl. גַּנִּים — Garten, ö.; ∗ Jes 5, 1: בְּקֶרֶב גַּן שָׁמֶן „inmitten eines fruchtbaren Gartens“ f. בְּקֶרֶן בֶּן־שֶׁ (Bach).

גרז, belegt Niph., doch zweifelhaft.

Kal* — verschlingen, vertilgen, ∗ Jes 9, 19 וַיִּגְרֹז f. וַיִּגְזֹר (Lag Die Brd).

I גַּת — die Presse, in der die Trauben getreten werden, (s. z. יֶקֶב), fünfmal†; ∗ Jes 5, 2 f. מִגְדָּל.

ד

דבר, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph., Hithpa.

Kal pt. sg. דֹּבֵר Nf. (Ew § 170a) ds Pi. — reden, ö.; ∗ Jes 1, 2 דֹּבֵר f. דַּבֵּר (Lo).

Pi. pf. דִּבֶּר, i. p. דַּבֵּר — reden, häuf., Jes 1, 2 ∗ דֹּבֵר f. דַּבֵּר (Lo).

דָּבָר, von דבר, cstr. דְּבַר, pl. דְּבָרִים — Wort, Ausspruch, häuf., Jes 9, 7 * דֶּבֶר Pest (Gu, Ehrl m. folg. שִׁלַּח, vgl. G θάνατος, s. auch z. נפל, קֶטֶב u. נֶגֶף), od. * עֲרַב N. Arabien (CB) f. דָּבָר.

דֶּבֶר — Pest, ö., * Jes 9, 7 f. דָּבָר (Gu, Ehrl m. folg. שִׁלַּח, vgl. G θάνατος u. s. auch z. נפל).

דִּבֶּר, von דבר — Trift, (außer Mi 2, 12) Jes 5, 17†: כִּדְבָרָם „wie auf ihrer Trift", * ? כִּמִּדְבָּר „wie auf einem Weideplatz" (Ma), od. * בְּמִדְבָּרָם „auf ihrem (scil. Jerusalems v. 14, daher wäre e. f. suff. nötig!) Weideplatz" (Chey).

דְּבַשׁ — Honig, häuf., z. Jes 7, 15 siehe unter עִמָּנוּאֵל.

דּוֹד — Freund, Geliebter, ö., Jes 5, 1[a], 'A τοῦ πατραδέλφου, ehenso V Luth Ehrl: Oheim, Vatersbruder, * דּוֹדִים (indem דּוֹדִי e. abgekürzte Schreibweise dafür wäre) = Pl. abstr. Liebe (Lo Chey Bu), od. * דּוֹדַי [שִׁירַת] = mein Liebeslied (Cer Ma). * Jes 5, 1[b] לִדוֹדִי f. לִידִידִי (Gu).

דַּוֶּה, von דוה, verstärkte Bildung von דָּוֶה (Del Or) — durch Schmerz und Krankheit gebrochen, todesmatt, aller Kräfte und Mutes beraubt, zweimal u. Jes 1, 5†.

דּוֹנַג — Wachs, viermal†; * Jes 10, 18 כְּהֲמֵס דּוֹנַג: „wie wenn Wachs zerschmilzt" f. כְּמָסַס נֶסֶס gew.: „wie wenn ein Siecher dahinsiecht" (Chey).

דלק, belegt sind Kal u. Hiph.

Kal — brennen, dann hitzig verfolgen, * Jes 5, 11 יְדַלְּקוּ m. d. acc. „sie jagen dem Weine nach" (Ehrl).

Hiph. impf. m. suff. יַדְלִיקֵם — m. d. acc. anzünden Hes 24, 10†; glühend machen, erhitzen Jes 5, 11†: „die der Wein erhitzt", * יְדַלְּקוּ (Ehrl).

II דמה, Nf. z. דמם, belegt sind Kal u. Niph.

Niph. נִדְמָה — vertilgt, vernichtet werden, ö., so die meisten Neuern Jes 6, 5 נִדְמֵיתִי: „Wehe mir, denn ich bin verloren!", n. a. schweigen, verstummen n. d. LA. נִדְמֵתִי (חסר יו״ד, so viele MSS) f. נִדַּמּוֹתִי = נִדְמֹתִי von √דמם ('ΑΣΘ, V Qi, Lo Kop), doch hat auch Niph. von √דמם nicht diese Bedeutg; n. Ehrl ist d. urspr. Bedeutg. des Niph. von √דמה „verstummen", sekundär die von „vertilgt werden", * נִטְמֵיתִי (Houtsma ZAW 27, 57).

דמם, belegt sind Kal, Niph., Po., Hiph.
Nipf. pf. נָדַם — vertilgt werden, * Jes 6, 5 נִדְמֹתִי = נִדְמֵיתִי f. נִדְמֵתִי (so viele MSS f. נִדְמֵיתִי) i. d. Bed. schweigen, verstummen (ʼΑΣΘ, V Qi, Lo Kop), s. aber unter דמה II z. Stelle.

דַּמֶּשֶׂק — n. pr. Damaskus, ö., Jes 7, 8 * כּוּשָׁם (CB).

דַּעַת, von ידע — Inf. von ידע als Subst. ö., 1. Wissen, מִבְּלִי דַעַת Jes 5, 13 unversehens (Luth Gu Hiz Umb Ew Di-Ki Ma Gu). 2. Erkenntnis, Einsicht, so n. a. Jes 5, 13 „aus Mangel an Einsicht“ scil. Gottes (G: διὰ τὸ μὴ εἰδέναι αὐτοῦς τὸν κύριον TSV, Pisc Vtr Lo Or Du Ehrl).

דֶּרֶךְ, von דרך, cstr. gl. — Weg, häuf., Jes 3, 12^{b} gestr. (Du).

ה

הַ — Artikel, * Jes 5, 18 ה[חטאה] (Ehrl), s. auch unter שׁוּר u. עֶגְלָה z. Stelle.

הַ — Fragepartikel, häuf., * Jes 8, 23$^{a\alpha}$ הֲלֹא f. לֹא (Chey, der v. 23$^{a\alpha}$ str. m. Du Ma Gu).

הַגְרִי, pl. הַגָּרִים — n. gent., * Jes 10, 4: [תּוּבַל כָּרַע תַּחַת אַשּׁוּר מַאֲכָת] וְהַגָּרִים [יִפֹּלוּ] f. v. 4^{a} (CB), s. auch unter בִּלְתִּי z. Stelle.

הדה, arab. هدى, syr. ܗܕܐ führen, leiten.
Kal pf. הָדָה — m. d. acc. Jes 11, 8 (die Hand) nach etwas ausstrecken, n. Wetzstein bei Del^{3} 692f. niederlegen: der Knabe legt seine Hand nieder auf die מאורה des Basilisken und läßt sie ohne Furcht ruhig dort liegen.

הָדָר, von הדר, cstr. הַדַר — Herrlichkeit, Hoheit, ö., Jes 2, 10 * מֵחֶרְדַּת „aus Entsetzen vor seiner Majestät“ (Kennedy Ma).

הוּא m.; הִיא f. — Pron. d. 3. sg., er u. sie, häuf., Jes 10, 5 הוּא gestr. (Lo, Hiz Ew Die Du Ma Gu samt מַטֵּה s. d.). * Jes 2, 2 הוּא n. וְנִשָּׂא, vgl. Mi 4, 1 (Lo Ma). Jes 1, 13 לִי הִיא gestr. (Ehrl).

I הוֹד — Majestät, Pracht, ö.; * Jes 9, 5 אֲבִי־הוֹד „Vater der Pracht, Majestät“ = „Majestätischer“ f. אֲבִי־עַד (Chey), s. aber unter עַד I z. Stelle.

הרה*, Kal pf. 3. f. הָרָה — schwanger werden, * Jes 7, 14 (Vtr Ros) unrichtig! s. z. הָרָה*, fem. הָרָה.

היה, belegt sind Kal u. Niph.

Kal pf. הָיָה — geschehen, eintreten, werden, sein, häuf., Jes 1, 30 * יִהְיוּ f. תִּהְיוּ (G, Bu Ma Gu); Jes 2, 2 * וְהָיָה f. כִּי יִהְיֶה (G ὅτι ἔσται), s. Du z. Stelle; Jes 4, 6 וְהָיָה f. תִּהְיֶה (G καὶ ἔσται, Du Ma Gu). * Jes 1, 23 הָיוּ n. שָׂרֶיךָ (Bu); * Jes 2, 1 הָיָה f. חָזָה אֲשֶׁר (G: ὁ γενόμενος πρός); * Jes 3, 7 אֶהְיֶה f. תְּשִׂימֵנִי (G ἔσομαι); * Jes 4, 5 וְהָיָה (n. וּבָא f. וּבָרָא) (Gu), f. יְהוָה (Ma, vgl. G).

הֵיכָל, cstr. הֵיכַל, pl. cstr. הֵיכְלֵי — Tempel, ö., * Jes 2, 6: וּבְהֵיכְלֵי [ירחמאל יְכַשְּׁפוּ] f. [נָכְרִים יַשְׂפִּיקוּ] וּבְיַלְדֵי (CB, s. z. v. 6 unter ירחמאל no. 4).

הַכָּרָה*, von נכר II, cstr. הַכָּרַת — הַכָּרַת פְּנֵיהֶם Jes 3, 9: Parteilichkeit, vgl. הִכִּיר פָּנִים (TS, Cler Hiz GesThes Du Ma Gu u. a.); a. Erkl.: Gesichtsausdruck (GesC Del), od.: die Betrachtung ihrer Gesichter (V Kn Dr Näg Chey Or u. a.); a. Erkl. minder gut: Unverschämtheit, Frechheit (Qi = עַזּוּת Vtr Ew Di von e. √הכר = هكر, das aber bloß „staunen“ heißt); G: ἡ αἰσχύνη τοῦ προσώπου αὐτῶν; * הַכָּרַת פְּיהֶם ihr eigenes Geständnis, eigentl. die Anerkennung mit ihrem eigenen Munde (Ehrl).

הלך, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph., Hithpa.

Kal pf. הָלַךְ, impf. יֵלֵךְ, impt. לֵךְ — gehen, häuf., Jes 2, 5 * [לְכוּ] f. [בָּאוֹר] וְנֵלְכָה [יֹאמַר] וְנֵלְכָה (Lag Cor).

II הלל, belegt sind Pi., Pu., Hithpa.

Hithpa., impf. יִתְהַלֵּל — sich rühmen, ö.; * Jes 9, 8 אֲשֶׁר הִתְהַלְלוּ vor בְּגַאֲוָה (Bick), s. auch unter אמר I Kal, קשה Hiph. u. רום Kal z. Stelle.

הָמוֹן, von המה, cstr. הֲמוֹן — Geräusch, Lärm, dann concr. lärmende Menschen, ö., Jes 5, 13 von den in Saus u. Braus lärmenden Leuten, Prasser (Hiz Ew Del Chey Di-Ki Ma Gu u. a.), nicht „Reiche“ concr. f. Reichtum, parallel וּכְבוֹדוֹ (Dieu Ges Hndw), auch nicht Menge Pöbel, im Ggs. z. וכב (Luth Pisc Umb Kn Or Du u. a.).

הפך, belegt sind Kal, Niph., Hoph., Hithpa.

Hithpa. — sich wenden, drehen, * Jes 9, 17 יִתְהַפְּכוּ f. יִתְאַבְּכוּ vom Rauch (Chey).

הַר, pl. הָרִים — Berg, häuf., Jes 2, 2† הַר בֵּית יְהוָה der Berg des Hauses Jahwes, * הַר יְהוָה der Berg Jahwes d. h. der Tempel-

berg u. בֵּית gestr. (G τὸ ὄρος κυρίου, Du Ma Gu), s. auch unter בַּיִת z. Stelle; Jes 5, 25 * הַשָּׂרִים [וַיְהֶרְגוּ] f. הֶהָרִים [וַיִּרְגְּזוּ] u. beziehe d. suff. in נִבְלָתָם auf שָׂרִים (Ehrl). * Jes 9, 10: צָרֵי רְצִין f. הַר צִיּוֹן (Or, vgl. G τοὺς ἐπανισταμένους ἐπὶ ὄρος Σιών, s. auch unter צַר II z. Stelle.

הרג, belegt sind Kal, Niph., Pu.

Niph. impf. יֵהָרֵג — getötet werden, dreimal†; * Jes 5, 25 [הַשָּׂרִים] וַיֵּהָרְגוּ u. beziehe d. suff. in נִבְלָתָם auf שָׂרִים f. [הֶהָרִים] [וַיִּרְגְּזוּ] (Ehrl).

הָרֶה*, von הרה, fem. הָרָה — schwanger, ö., so auch Jes 7, 14, nicht pf. 3. sg. f. v. √הור (Vtr Ros).

ו

וְ Konjunktion: und, häuf., Jes 2, 2 * כִּי (G ὅτι ἔσται), s. Du z. Stelle.

ז

זְבֻלוּן — n. pr. des Stammes Sebulon, ö., Jes 8, 23 * ארץ ישמעאל אַרְצָה זְבֻלוּן וְאַרְצָה נַפְתָּלִי f. וארץ נַפְתָּחִי (CB).

זֶה, f. זֹאת — 1. Pron. demonstr. dieser, diese, dieses, häuf., Jes 6, 3 זֶה אֶל־זֶה u. Ehrl mischnisch u. daher z. str. — 2. m. Präfix כָּזֶה f. כָּזֹאת wie dieser usw., ö.; * Jes 12, 5: מִי יָדַע כָּזֹאת בְּכָל־הָאָרֶץ m. d. S.: wer in aller Welt hat je so etwas gesehen oder erfahren? f. מידעת זאת וגו (Ehrl).

זָהָב, cstr. זְהַב — Gold, ö.; * Jes 1, 22 זְהָבֵךְ f. סָבְאֵךְ „dein Gold ist vermischt mit Blei“ [l. auch בַּבְדִילִים f. בַּמַּיִם] (Ehrl).

I זור, Kal dreimal† — ausringen, ausdrücken, * in לֹא זֹרוּ Jes 1, 6 als intrs. Pf. (BDB), doch erfordert d. Stelle e. pass. F., s. z. זרר II.

II זור, belegt sind Kal, Niph., Hoph.

Niph. pf. pl. נָזֹרוּ — sich abwenden (Ez 14, 5 u.) Jes 1, 4†: נָזֹרוּ אָחוֹר „sie haben sich nach rückwärts abgewandt“ (?). von Du u. Ma gestr., als Verschreibung aus נָסֹגוּ אָחוֹר „sie sind zurückgewichen“ i. S.: „sie sind abtrünnig geworden“

(Ma), ∗ נְזְרוּ von √נזר Niph. „sie haben sich entfremdet“, eigentl.: sie haben sich geweiht (scil. von Jahwe weg) (Chey), od. ∗ נָזְרוּ von √נזר Kal, also נָזְרוּ אָחוֹר = sie haben ihn — Jahwe — hinter sich geschoben oder hintangesetzt, d. h. ihn mißachtet, (Ehrl); n. Ros von √זור III Niph.: fastidio recesserunt retrorsum.

III זור, belegt Kal.

Kal pf. 3. f. זָרָה — m. לְ Hi 19, 17 Ekel erregen, widrig sein.† Niph.* — ∗ in נָזְרוּ אָחוֹר Jes 1, 4 fastidio recesserunt retrorsum (Ros).

זכה, belegt sind Kal, Pi., Hithpa.

Hithpa. impt. הִזַּכּוּ [f. הִזַּכִּי vgl. GK^{27} § 54^{d}] — sich läutern Jes 1, 16†, n. Hiz Or Ki auch Niph. von √זכך, dann aber הִזָּכּוּ.

זכך, Nf. z. זכה, belegt sind Kal, Hiph.

Niph.* — ∗ in הזכו Jes 1, 16 (Hiz Or Ki), dann aber הִזָּכּוּ nicht הִזַּכּוּ.

זִמְרָה, von זמר II, cstr. זִמְרַת — Gesang, Lobgesang, Jes 12, 2 (auch Ex 15, 2, Ps 118, 14) vor יָהּ : זִמְרָת (doch lesen Jes 12, 2 mehrere MSS זִמְרַת), n. Del gedehnte Grundf. זִמְרַת = זִמְרָה, s. aber GK^{27} § 80^{g}, ∗ זִמְרָתִי (2 MSS, Vrs, Lo Ma Gu u. a.), s. auch unter יְהוָה und יָהּ z. Stelle.

זַעַם, von זעם — Zorn, bes. der strafende Zorn Gottes, ö., Jes 10, 25 ∗ זַעֲמִי f. זַעַם (Lo Chey Gu).

זָקָן, cstr. זְקַן — Bart, häuf., m. ספה Jes 7, 20 bezeichnet die äußerste Beschimpfung (vgl. 2 S 10, 4. 5), sofern man diesen als höchste Zierde des freien Mannes betrachtet.

זָר, eigentl. pt. von זור II, f. זָרָה, pl. זָרִים — adj. fremd, subst. Fremder, ö., Jes 1, 7 כְּמַהְפֵּכַת זָרִים „wie die Umkehrung von Fremden“, ∗ כְּמַהּ זֶרֶם wie von einem starken Regen verheert (Lo), od. ∗ כְּמַהּ סְדֹם (Ew Stu RSm Du Ki Ma u. a.).

I זרה, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu.

Pu. — ∗ in לֹא־זֹרוּ Jes 1, 6 (Hiz Ew Sta), doch hat d. Verb. e. andere Bedeutg. u. d. Tonzurückziehung wäre abnorm, s. unter זרר II z. Stelle.

זְרוֹעַ, pl. זְרֹעִים — der Arm, übertr. Kraft, Macht, häuf., Jes 9, 19 ∗ רֵעוֹ (G^{AI} τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, Sec Lo Du Ma Gu CB), od. ∗ זָרְעוֹ (Mei Ehrl) f. זְרֹעוֹ.

זֶרֶם — starker Regen, ö.; * Jes 1, 7: כְּמַהְפֵּכַת זֵרִים f. (Lo).

זֶרַע, cstr. זֶרַע u. זֶרַע — Same, Saat, Pflanzung, ö.; * Jes 6, 13 (CB, s. d. Stelle unter אֵלָה I); dann coll. Nachkommenschaft, Kinder, ö., Jes 1, 4 זֶרַע מְרֵעִים „Brut von Bösewichtern“ (alle Neuern), vgl. NT γενεὰ πονηρὰ καὶ μοιχαλίς Mt 12, 39 u. γεννήματα ἐχιδνῶν Mt 3, 7; * ? Jes 1. 9 f. שָׂרִיד (G σπέρμα); * Jes 9, 19 זַרְעוֹ f. זְרֹעוֹ (Mei Ehrl).

II זרר, Kal pass. pf. זֹרּוּ, n. Du e. abgemilderte u. dadurch z. technischer Bedeutg. geeignet gewordene Nf. von צרר — ausgedrückt, von Blut u. Eiter gereinigt werden, Jes 1, 6† (Or Du Ki), nicht Pu. von זרה I (Hiz Ew Sta), noch intrs. Pf. von זור I (BDB), * ? אֻזְרוּ m. d. term. techn. וְלֹא חֻבָּשׁוּ f. d. Verbinden d. Wunde (Ma, der beide Verba u. אֵין־מְתֹם str.: „Von der Fußsohle bis zum Haupte Nur Quetschungen und Striemen Und frische Wunden Mit Öl nicht gelindert“).

ח

חַבּוּרָה, von חבר I = حبر gestreift sein — eine unterlaufene Strieme oder Beule, wie von einem Peitschenhieb oder Faustschlag (Del), Jes 1, 6 u. noch fünfmal†.

III חבל, belegt sind Kal, Pi., Pu.

Pu. pf. חֻבַּל — verdorben werden, unklar Jes 10, 27: וְחֻבַּל עֹל מִפְּנֵי־שֶׁמֶן „verdorben wird das Joch v. d. Fett“, * וְחֻבַּל עֹל וגו׳ „u. der Strick des Joches von dem Fettgesicht“ (Kn, doch פָּנִים e. Stieres?), oder *: צַוָּארְךָ יֶחְדַּל : עָלֶה מִצָּפוֹן שֹׁדֵד [CB ישמעאל statt שֹׁדֵד] „dann wird sein Joch von deinem Hals verschwinden. Herauf zieht aus dem Norden ein Zerstörer usw.“ (RSm), oder * עלה מִפְּנֵי־רִמּוֹן : צ יֶחְבַּל „dann wird sein Joch von deinem Halse verdorben werden. Er zieht herauf vor Rimmōn weg“ oder „von Pĕnē-Rimmōn“ (Du); vgl. G καὶ καταφθαρήσεται ὁ ζυγὸς ἀπὸ τῶν ὤμων ὑμῶν s. auch unter בֵּן I z. Stelle.

חֶבֶל, cstr. gl. pl. חֲבָלִים — Strick, Seil, ö.; * Jes 10, 27 חֶבֶל f. חֶבַל „u. der Strick des Joches von dem Fettgesicht“ (Kn, aber פָּנִים e. Stieres?); s. auch unter חבל III Pu. z. Stelle.

חבשׁ, belegt sind Kal, Pi., Pu.

Kal ö., — binden, verbinden; Pt. חֹבֵשׁ Jes 3, 7 Wundarzt (so die meisten Neuern), G ἀρχηγός, TS ריש.

Pu. pf. pl. i. p. חֻבָּשׁוּ — verbunden werden (von einer Wunde), [außer Hes 30, 21] Jes 1, 6†, von Ma samt לֹא זֹרוּ gestr., s. die Stelle unter זרר II Kal.

חַג, cstr. חַג, pl. חַגִּים — Fest, bes. die Wallfahrtsfeste, häuf.; ∗ Jes 1, 14 חַגֵּיכֶם eure Wallfahrten f. חָדְשֵׁיכֶם, vgl. Hes 46, 11 (Schwally Gu).

חֲגוֹר, von חגר — Gürtel, dreimal†; ∗ Jes 11, 5 f. eines der zwei אֵזוֹר (Lo Lag Grä Du Beer ZAW 1898 345 Ma).

חדל, Kal pf. חָדַל — aufhören, ö., ∗ Jes 10, 27 וְיֶחְדַּל f. וְחָבַל (RSm, s. dessen Konjektur z. Stelle unter חבל III Pu.).

חֹדֶשׁ, von חדשׁ, pl. חֳדָשִׁים, m. suff. חָדְשֵׁיכֶם — Neumond, als Fest gefeiert, häuf., Jes 1, 14 ∗ חַגֵּיכֶם „eure Wallfahrten“ f. חָדְשֵׁיכֶם, vgl. Hes 46, 11 (Schwally Gu), von Ma samt וּמוֹעֲדֵיכֶם gestr. u. שְׁנְאָה נַפְשִׁי m. וַעֲצָרָה (sic!) צוֹם verb.: „Fasten u. Festfeier — sind mir in der Seele zuwider“. ∗ Jes 3, 3 חֲכַם חֳדָשִׁים „ein Weiser, der die Zeichen der Neumonde zu deuten versteht“ f. חֲכַם חָרָשִׁים (Ehrl).

I חוּשׁ, belegt sind Kal u. Hiph.

Hiph. impf. יָחִישׁ — eilen, sich beschleunigen, so n. einigen Jes 5, 19 (Hiz Ew Umb Dr u. a.), n. a. m. acc.: „er (Gott) beschleunige doch sein Werk“ (Del Di-Ki).

I חזה, Kal pf. חָזָה — sehen, ö., von proph. Visionen m. על, Jes 2, 1 ∗ הָיָה אֶל (G ὁ γενόμενος πρός).

חָזוֹן, von חזה I, cstr. חֲזוֹן — Gesicht, Vision, bes. vom proph. Schauen, ö., i. d. Überschrift Jes 1, 1 i. S. des Sammlers coll. (Ges).

חֲזָקָה, von חזק, cstr. חֲזָקַת — Jes 8, 11 בְּחֲזָקַת־הַיָּד „als die Hand (Gottes mich) überwältigte“, von der proph. Verzückung, dem ekstatischen Zustand des Propheten. Unrichtig Luth, Pisc u. a. „bei der Hand fassen“. Gie l. m. vielen MSS בְּחֹז.

חַטָּאָה, von חטא, cstr. חַטַּאת, pl. חַטָּאוֹת — Sünde, ö., dann auch die Strafe dafür, Jes 5, 18 ∗ החטאה m. Art. (Ehrl, s. auch unter עָוֹן u. עֲגָלָה z. Stelle).

חַיִל, cstr. חֵיל, pl. חֲיָלִים — Kraft, Stärke, dann auch Heeresmacht, Heer, ö.; ∗ Jes 10, 28 לְמִכְמָשׂ יִפְקֹד חֵילוֹ „ „nach Mich-

mas!“ kommandierte er seinem Heere“ f. לְמִ׳ יַפְקִיד כֵּלָיו gew.: „zu Michmas läßt er sein Gepäck zurück“ (Ehrl).

חָכָם, von חכם, cstr. חֲכַם, pl. חֲכָמִים — kundig, geschickt, häuf., Jes 3, 3 * וְחָכָם f. וַחֲכַם חֲרָשִׁים (BH).

חָכְמָה, von חכם, cstr. חָכְמַת — (vom Wurzelbegriff d. Dichtigkeit ausgehend, σοφία, sapientia dagegen von dem des Geschmacks), das Vermögen, durch die Erscheinung hindurch das Wesen der Dinge zu erkennen, G σοφία (Del), Jes 11, 2 u. ö.; s. dazu בִּינָה.

I חלה, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph., Hoph., Hithpa. Kal pf. חָלָה — schwach, krank sein, ö.; * Jes 5, 13 חָלָה f. גָּלָה (Ehrl).

II חֲלִיפָה*, pl. חֲלִיפוֹת — gew. Wechselkleider, ö.; * Jes 3, 24 חֲלִיפוֹת f. פְּתִיגִיל (CB).

I חלף, belegt sind Kal, Pi., Hiph.
Kal pf. חָלַף, impf. יַחֲלֹף, ö. — vorübergehen, verschwinden Jes 2, 18, * יַחֲלֹפוּ f. יַחֲלֹף (GV, Ma. Gu), od. * ירחמאלים f. כָּלִיל יַחֲלֹף (CB).

חֶמְאָה, von חמא, cstr. חֶמְאַת — dicke, geronnene Milch (versch. von חָלָב d. süßen Milch), n. Ges nicht Butter (wie gew., so auch neuhebr.), sondern Käse, Jes 7, 15. 22 u. ö., s. auch unter עִמָּנוּאֵל z. Jes 7, 15.

חמד, belegt sind Kal, Niph., Pi.
Kal pf. חמד — m. d. acc. etwas begehren, daran Gefallen finden, ö., Jes 1, 29 * חָמְדוּ (GS), od. * חֲמָדוּם (Ehrl), od. * חֶמְדָּתָם (Bu Ma Gu) f. חֲמַדְתֶּם, s. auch unter חפר III Kal, בחר II Kal u. היה z. v. 30.

חֶמְדָּה, von חמד, cstr. חֶמְדַּת — 1. das Wünschen, Begehren, Ggst. des Begehrens, * Jes 1, 29 חֶמְדָּתָם f. חֲמַדְתֶּם (Bu Ma Gu). — 2. Kostbarkeit, ö., Jes 2, 16 * מִשְׁכְּנוֹת ירחמאל f. שְׂכִיּוֹת הַחֶמְדָּה (CB, s. auch unter אֳנִיָּה z. Stelle).

חָמוֹץ, von חמץ II — Bedrücker, Frevler, Gewalttätiger Jes 1, 17 (Rabb IE Hndw Ew Or Du Ki Ma), a. Erkl.: oppressio, injuria quam quis passus est, e. Subst. „macht gut jedes verübte Unrecht“ (Kop), a. Erkl.: d. Verhungernde, vgl. arab. خَمِيص, schwacher Mensch (Ehrl), * חָמוּץ (d. alten Übers. Brd).

I חמל, Kal pf. חָמַל — m. עַל Mitleid haben, schonen, ö., Jes 9, 18 * יַחְמוֹל f. יַחְמְלוּ (Gu, der v. $18^{b\beta}$ vor v. 19^{b} setzt, s. auch unter אכל שבע רעב z. Stelle). * Jes 9, 16 יַחְמֹל f. יִשְׂמַח (Ehrl).

חַמָּן*, pl. חַמָּנִים — Sonnensäule, ö.; * Jes 1, 31 הַחַמָּן f. הֶחָסֹן „die Sonnensäule wird z. Werg“ (Lag, s. auch unter בַּעַל z. Stelle).

II חמץ, Kal pt. חוֹמֵץ — der Gewalttätige Ps 71, 4†; * pt. pass. חָמוּץ Jes 1, 17 der Bedrückte, Vergewaltigte (d. alten Übers. Brd), s. auch unter אשר II Pi. z. Stelle.

I חמשׁ, Kal pt. pass. pl. חֲמֻשִׁים — kampfgerüstet, viermal†, * Jes 3, 3 שַׂר חֲמִשִּׁים f. שׁ חֲמִשִּׁים (Sta TLz 1894 68).

חָמֵשׁ, cstr. חֲמֵשׁ — fünf, häuf., Jes 7, 8^{b} * כּוּשָׁם כּוּשָׁם f. שִׁשִּׁים וְחָמֵשׁ u. gestr. als Doppelkorrektur z. דַּמֶּשֶׂק (l. כּוּשָׁם) (CB). Pl. חֲמִשִּׁים fünfzig, ö., Jes 3, 3 * שַׂר חֲמִשִּׁים „der Hauptmann der Gerüsteten“ f. שׁ חֲמִשִּׁים Hauptmann über Fünfzig (Sta TLz 1894 68).

חֲמָת — n. prop. Hamath. ö., Jes 10, 9 * מַעֲכָת (CB, s. d. Stelle Jes 10, 8—11 unter ירחמאל no. 16); Jes 11, 11 * מַעֲכָת (CB, vgl. auch z. d. übrigen Namen).

חנה, Kal pf. חָנָה — sich niederlassen, lagern, ö.; * Jes 7, 2 חָנָה עַל f. נָחָה עַל (CB).

חָנֵף, von חנף, pl. חֲנֵפִים — ruchlos, gottlos, ö., Jes 10, 6 * אֶחֱנָף impf. v. אנף, dem עֶבְרָתִי עִם gemäß, f. חָנֵף (Ehrl).

חֹסֶן, cstr. gl. — Schatz, fünfmal†; * Jes 1, 31 f. הֶחָסֹן „der Schatz wird zu Werg, u. der ihn angelegt (וּפֹעֲלוֹ pt.!), zum Funken werden“ (Ehrl).

חָסֹן, von חסן I — stark, mächtig Am 2, 9. Jes 1, 31†, n. Am 2, 9 e. Eigenschaft d. Eichen, daher Jes 1, 31 nicht zu ändern, vgl. v. 30^{a}; * הַחַמָּן die Sonnensäule wird zu Werg u. die Büste (l. וּבֻעֲלוֹ f. וּפֹעֲלוֹ) darauf z. Funken“, od. * הַחֹסֶן od. חֹסֶן „der Schatz wird z. Werg, u. der ihn angelegt, z. Funken w.“, falsch G ἡ ἰσχύς, V fortitudo.

חפה, belegt sind Kal, Niph., Pi.

Pu.* pf. חֻפָּה — * in Jes 4, 5 „denn alles Herrliche wird geschirmt“ (Ges Kn).

I חֻפָּה, von חפף I — Jes 4, 5 Decke (als Schutz), (Di-Ki u. a.), a. Erkl. Baldachin (Del u. a.); n. Ehrl wie Jo 2, 16 „Brautgemach“ u. חֻפָּה (sic!) כְּבוֹד „versammelte Hochzeitsgäste“ m. d. S.: Jahwe wird s. bes. Schutz gewähren dem Berg Zion

u. all s. Zusammenkünften, ja jeder Hochzeitsgesellschaft daselbst; n. Ges Kn Pu. pf. von חפה s. d.

I חפר Kal — m. d. acc. graben, ö., Jes 2, 20 לַחְפֹּר פְּרוֹת „um Gruben zu graben“(?) [vgl. talm. פִּיר, פִּירָא (= חֲפִירָה, m. abgeworfenem ח) Grube, Graben] (Qi), a. Erkl. لِاَكِلِي ٱلثِّمَارِ comedentibus fruges, eig. fossori frugum, wobei חַפַּר fossor (wie בְּכוֹר) u. פְּרוֹת talm. pl. v. פְּרִי (Saadia), a. Erkl.: in foramen murium, Kall (Arabum philos, popularis p. 22) u. Paulus, doch ist פְּרָה Maus = فَأْرَة, فَأْرَة erst spät aus d. Arab. genommen; diese Erklärungen s. unbefriedigend, u. es ist daher m. allen Neuern z. l.: לַחֲפַרְפָּרוֹת, Θ φαρφαρωθ, s. z. חֲפַרְפָּרָה, od. * ירחמאלים (CB).

III חפר, belegt sind Kal, Hiph.

Kal impf. תַּחְפְּרוּ — sich schämen, ö., m. מִן Jes 1, 29 * וַיֶּחְפְּרוּ f. וְתַחְפְּרוּ (G, Bu Ma), s. auch unter חמד, בחר II u. היה v. 30 z. Stelle.

חֲפַרְפָּרָה*, von חפר I — ein vielgrabendes Tier z. B. Ratte (Ges Roo Dr Kn Gu), oder Maulwurf (Raš Lo Ew Del Or Du u. a.), n. Abul Parchon e. Vogel als Früchte-(פְּרוֹת)hacker, n. IE Syn. z. עֲטַלֵּף[1], * Jes 2, 20 חֲפַרְפָּרוֹת f. לַחְפֹּר פְּרוֹת, vgl. schon Θ φαρφαρωθ, (so alle Neuern).

חָצֵר, cstr. חֲצַר, pl. חֲצֵרִים — der Vorhof, ö., Jes 1, 12 * ? sg. f. חֲצֵרִי (G τὴν αὐλήν μου).

חֹק, von חקק, pl. חֻקִּים — etwas Bestimmtes, Gesetz, ö., Jes 10, 1 Anordnung (GB), Bedingungen, unter denen e. Geschäft abgeschlossen wird, Paragraphen u. Klauseln, die für die Armen unvorteilhaft sind (Ehrl).

חֹר — Loch, Höhle der Otter, so gew. Jes 11, 8, Ew[2] stellt es m. חֹר II Loch, Ct 5, 4 von Fenster, Sach 14, 2 von d. Augenhöhle zusammen m. d. S.: Augen, Fühlhörner.

I חרב, belegt sind Kal, Pu., Hiph.

Hiph. pf. הֶחֱרִיב — m. d. acc. austrocknen, siebenmal†; * Jes 11, 15 הֶחֱרִיב f. הֶחֳרִים (G ? ἐρημώσει, Lo Schwally ZAW 8, 183 Grä Du Ki Ma Gu Ehrl).

---

[1] IE sagt: שם עוף יעוף בלילה כעטלף ומביא עצמו ביום במקום סתר :

חֶרֶב, pl. חֲרָבוֹת — Schwert, häuf., Jes 1, 20 * חֹרֶב m. Kal (Gkl Schulth HW 5), od. * חֲרָבוֹת m. Kal (Ma) f. חֵרֶב m. Pu.

I חֹרֶב, von חרב I — Dürre, ö., * Jes 1, 20 חֹרֶב m. Kal f. חֵרֶב m. Pu. (Gkl Schöpf. 161 Schulth HW 5).

חָרְבָּה, von חרב II, pl. חֲרָבוֹת — Trümmer, ö., Jes 5, 17 * וַחֲרָבוֹת [str. גְּדָיִם (f. גָּרִים)] „die Trümmer fressen Widder ab“ (Du), od. * חָרְבוֹתָם [l. מְרִיאִים (f. גָּרִים u. מֻחִים)] (Chey), doch sollte e. f. suff. sein: חָרְבוֹתֶיהָ ihre, scil. der Stadt Trümmer, od. * וַחֲרָבוֹת od. חָרְבוֹתֶיהָ (u. l. גְּדָיִם od. מְרִיאִים) „u. d. Trümmer fressen Böckchen od. Mastkälber(?) ab“ (Ma) f. וְחָרְבוֹת.

* Jes 1, 20 חֲרָבוֹת m. Kal f. חֵרֶב m. Pu. „ihr sollt von Trümmerhaufen zu leben haben“ (Ma, vgl. oben zu Jes 5, 17).

I חֲרָדָה, von חרד, cstr. חֶרְדַּת — Furcht, Entsetzen, ö.; * Jes 2, 10 מֵחֲרַדַּת „aus Entsetzen (vor s. Majestät)“ f. מֵהָדַר (Kennedy Ma).

חָרוּב*, pl. חֲרוּבִים* — Johannisbrot, * Jes 1, 20 חֲרוּבִים תֹּאכְלוּ f. חֶרֶב תְּאָכְלוּ (Chey SBOT unter Husks, außer dieser Stelle noch 2 R 6, 25. 18, 27 gelesen), s. aber jetzt Chey z. dieser Stelle unter ירחמאל no. 2.

חֶרֶט, von חרט, cstr. gl. — Meißel, Griffel z. Eingraben der Schrift (außer Ex 32, 4) Jes 8, 1†: בְּחֶרֶט אֱנוֹשׁ gew.: „in leicht lesbarer Schrift“, „in der Schrift des gemeinen Mannes“, n. Sta ZAW 26 135 „in Menschenschrift“ als Ggs. z. Gottes Schrift, besser Ehrl: „in Schrift von Mannesgröße“ d. h. „mit außergewöhnlich großen Buchstaben“, so ganz ähnlich Elhorst ZAW 35, 98; * רחבות ישמעאל (CB).

חֲרִי*, von חרה I, cstr. gl. — Glut (des Zornes), fünfmal†, Jes 7, 4 gestr. (Reuß Ma, d. v. 4b str.).

חָרִיט*, pl. חֲרִיטִים u. חֲרָטִים — gew. Tasche, Geldbörse, 2 R 5, 23 (G θύλακος = Sack, weite Beinkleider der Perser) wird e. Talent Silber darin verwahrt, Jes 3, 22 unter den Kleidungsstücken auffällig; es ist daher ebenfalls e. Kleidungsstück bezeichnet (Peiser ZAW 1897 348,? Ma).

I חרם, belegt sind Hiph., Hoph.

Hiph. pf. הֶחֱרִים — den Bann vollstrecken, vernichten, ö., Jes 11, 15 geben schon ʾΑΣΘ m. ἀναθεματίζειν, * הֶהֱרִיב austrocknen (G ? ἐρημώσει, Lo Schwally ZAW 8, 183 Grä Du Ki Ma Gu Ehrl), Kn Mei fassen es i. d. Bedeutg. „spalten“

(von √חרם II, Kal pt. pass. Lv 21, 18†, arab. خرم) „Jahwe spaltet die Zunge des Meeres“.

II חרם, belegt nur Kal pt. pass. Lv 21, 18†.

Hiph.* pf. — * Jes 11, 15 in הֶחֱרִים m. d. Bed. „spalten“: „Jahwe spaltet die Zunge des Meeres“ (Kn Mei), doch s. z. חרם I Hiph.

חֶרְפָּה, cstr. חֶרְפַּת — Schmach, Schande, Scham, ö.; * Jes 3, 17 חֶרְפָּתָהֵן „Jahwe wird ihre Scham entblößen“ f. das zweifelh. פָּתְהֵן (Bach Ki Ma Gu), vgl. dazu Jes 47, 3.

I חֶרֶשׁ*, pl. חֲרָשִׁים — Jes 3, 3 חֲכַם חֲרָשִׁים „der in den Kunstarbeiten Erfahrene“ (G σοφὸς ἀρχιτέκτων S V Rabb, Hndw Kn Dr Del Or Di-Ki u. a.), a. Erkl. „der in den Zauberkünsten Erfahrene“ (Dieu Ges Hiz Ew Du Ma Gu u. a.) * חֲכַם חֲדָשִׁים „ein Weiser, der die Zeichen der Neumonde zu deuten versteht“ (Ehrl), od. * וְחָכָם (BH).

חשב, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hithpa.

Niph. pf. נֶחְשַׁב, pt. נֶחְשָׁב — gerechnet, geachtet werden für, als etwas, ö., m. בְּ Jes 2, 22 * נֶחְשֶׁבֶת f. נֶחְשָׁב (MSS), m. כְּ Jes 5, 28, gestr. (Ma Gu).

חתם, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph., (Hoph.*).

Kal impt. חֲתֹם, Jes 8, 16 חֲתוֹם — versiegeln, ö., m. d. acc., Jes 8, 16 * חָתוֹם inf. abs. f. חֲתוֹם impt. (Du Ma Gu Ehrl u. a.), n. Ehrl m. d. Bed. „beschränken auf“, s. auch unter צרר I Kal z. Stelle.

חתת, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph.

Kal pf. חַת — niedergeschlagen, erschrocken sein, ö., Jes 8, 9a * (לֵב scil.) וָשְׁתוּ f. וְחַתּוּ (Ehrl, d. auch דְּעוּ f. רֹעוּ l.), von Grä Chey Gu gestr., n. Dr Del u. a. m. d. Bed. „zerscheitern“. * Jes 10, 4 [בֵּלְתִּי כְרַעַת] חַת [אֹסִיר וגו׳] „Belti bricht zusammen, niedergeschlagen ist Osiris usw.“ f. [בַּלְתִּי כָרַע] תַּחַת [אֲסִיר וגו׳] (Euting Lag Du Ma), s. auch unter בָּלְתִּי z. Stelle.

ט

טָבְאֵל, G Ταβεήλ, Jes 7, 6 i. p. od. verächtl. Aussprache טָבְאַל Taugenichts, mehrere MSS l. teils טַבְאָל teils טַבְאֵל — n. pr. m., der Aussprache nach vermutl. e. Syrer, n. Nöldeke ZDMG 33, 330 Du? Ṭôb'êl (hebr.) auszusprechen, n. CB תּוּבַל.

טוּב, von טוב — gute Sachen, Güter, ö., m. gen, Jes 1, 19 טוּב הָאָרֶץ תֹּאכֵלוּ „das Beste des Landes sollt ihr essen“, * בֵּית מְצוֹר תּוּכָלוּ (CB, s. z. Stelle v. 19 u. 20 unter ירחמאל no. 2).

טחן, belegt nur Kal.

Kal impf. i. p. תִּטְחֲנוּ — mahlen, ö., פְּנֵי עָנִי ס das Angesicht des Armen zermalmen, ihn mißhandeln Jes 3, 15, * וּבְנֵי עֲנִיִּים תַּטְחֲנוּ (sic!) „und ihr laßt die Kinder der Armen für euch mahlen“, bildl. f. die sklavische Behandlung der ärmeren Klassen (Ehrl).

Hiph.* impf. תַּטְחֵנוּ — mahlen lassen, * Jes 3, 15 f. תִּטְחֲנוּ (Ehrl, s. Kal).

טמא, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hithpe., Hithpa.

Niph. pf. נִטְמָא — sich verunreinigen, ö.; * Jes 6, 5 נִטְמֵיתִי (statt נִטְמֵאתִי) f. נִדְמֵיתִי (Houtsma).

טמן, belegt sind Kal, Niph.

Niph. impt. od. inf. abs. הִטָּמֵן — sich verbergen, Jes 2, 10†, * הִטָּמְנוּ (G, Ma Gu), s. auch unter בוא Kal u. צור I z. Stelle. * Jes 2, 19$^{a\beta}$ הִטָּמְנוּ (Gu).

טָרִי*, von טרה frisch sein, f. טְרָיָה — frisch (außer Jdc 15, 15) Jes 1, 6† von e. Wunde מַכָּה טְרָיָה, die noch blutende, nässende Wunde (Del^3).

י

יָד, cstr. יַד, du. יָדַיִם — Hand, häuf., Jes 10, 5 * בְּיוֹם „e. Stab ist er am Tage m. Grimmes“ (Sec), od. * הֲרִים (Ehrl, der ומטה־הוא l. u. frei übers.: „o über Assur, der der Stecken m. Zornes hätte sein, den m. Grimm als Geisel hätte schwingen sollen“), od. * ירחמאל m. הוא. e. gl. z. אַשּׁוּר (CB) f. בְּיָדָם, Hiz Ew Die Du Ma Gu str. הוּא בְיָדָם; s. auch unter מַטֵּה z. Stelle. * Jes 2, 6 וּבִידֵי f. וּבִילְדֵי (Hiz Du Gu), s. auch unter שׁפק I Hiph. z. Stelle.

יָדִיד*, von ידד II[1], cstr. יְדִיד — Freund, Geliebter, Jes 5, 1^a, Jes 5, 1^b * לְדוֹדִי (Gu).

ידע, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., (Po.), Hiph., Hoph., Hithpa.

[1] GB muß es wohl heißen: „von ידד II“, nicht I.

Kal pf. יָדַע — merken, erkennen, ohne Objekt, häuf., Jes 1, 3b: „nicht einmal soviel Verständnis hat Israel“ (Ma), unnötig + με (G) od. ידעני (Grä); Jes 9, 8 * וַיֵּדַע (BH), od. * וַיֵּדְעוּ (Gu), od. * וַיֵּרָעוּ m. לֵאמֹר zusammen = „aber sie sagten boshaft“ (Ehrl) f. וְיֵדָעוּ. * Jes 8, 9 דֵּעוּ f. רֵעוּ (G γνῶτε L, Sec Lo Ma Gu Ehrl u. a.); m. d. acc. Jes 1, 3 jmdn. kennen und wissen, wie man ihm begegnen und sich gegen ihn betragen soll (Ehrl), * ? יִדַּע (Ehrl), erkennen, erfahren, * Jes 12, 5 מִי יָדַע זֹאת (verb. m. בְּכָל־הָאָרֶץ) m. d. S.: „wer in aller Welt hat je so etwas gesehen oder erfahren“ f. מידעת זאת Kt. (Ehrl).

Pu. pt. m. מוּדָע, f. מודעת (מְיֻדַּעַת) Jes 12, 5 Kt.[1] — vertraut, befreundet, ö., Jes 12, 5 l. besser Kr. מוּדַעַת „kundgetan sei!“ (Del Du Ma u. a.), * מִי יָדַע זֹאת Ehrl, s. oben z. Kal).

Hoph. pf. הוֹדַע, pt. מוּדַעַת — erkannt werden. pt. Jes 12, 5 Kr. [viele MSS מוּדַעַת Kt. u. Kr.] „kundgetan sei!“ (Del Du Ma u. a.), * מִי יָדַע זֹאת (Ehrl, s. oben z. Kal).

יָהּ, verkürzte F. f. יהוה, ö., Jes 12, 2 gestr. (einige MSS, Houb Gu, vgl. d. Vrs.).

יְהוּדָה — n. pr. Juda, m. d. Teilung des Reiches: Reich u. Volk Juda, יְהוּדָה וְיִרוּשָׁלַם, e. häuf. Verbindung, bes. im Geschichtsstil, Jes 1, 1. 2, 2. 2 R 18, 22. 23, 1. 2. 2 Chr 34, 3. 5. 29. 35, 24. 36, 4. 10, seltener d. umgekehrte „Jerusalem und Juda“ Jes 3, 1. 5, 2. 22, 21. 2 R 24, 20. Esr 2, 1 (Ges).

יְהוָה — n. pr. Gottes, häuf., Jes 4, 5 * וְהָיָה (Ma, vgl. G); Jes 7, 10 gestr. (Ma, l. וָאוֹסֵף f. וַיּוֹסֶף); Jes 9, 13 gestr. (Ma); Jes 10, 16 * אֲדֹנָי צְבָאוֹת f. י׳ צ׳ (mehrere MSS, doch unrichtig, s. Del); Jes 12, 2 gestr. als gl. z. יָהּ (MSS, Ges Du Ma u. a.). * Jes 3, 9b ליהוה f. לָהֶם (Prl), Ma str. v. 9b; * Jes 4, 4 f. אֲדֹנָי (MSS); * Jes 4, 5b (n. כְּבוֹד sic!) (GA δόξη κυρίου, Ma, Gu); * Jes 6, 1. 8. 11 f. אֲדֹנָי (MSS), * Jes 7, 14. 20 f. אֲדֹנָי (MSS); * Jes 9, 7. 16 f. אֲדֹנָי (MSS, Lo); * Jes 10, 12 f. אֲדֹנָי (MSS); * Jes 11, 11 f. אֲדֹנָי (viele MSS).

יוֹמָם — adv. bei Tage, ö., Jes 4, 6 gestr. (G, Du Di-Ki Ma Gu).

---

[1] Bei Guthe (bei Kautzsch[3] I 571 Anm. d) muß es wohl heißen: „n. d. Qᵉrê mudaʿat, das Kethib wäre mᵉjuddaʿat“, nicht umgekehrt.

יַחְדָּו — zusammen, miteinander, häuf., Jes 11, 7 zweimal gelesen von G S, Lo.

יכח, belegt sind Niph., Hiph., Hoph., Hithpa.

Niph. impf. 1. pl. נִוָּכְחָה — rechten, Jes 1, 18, m. עִם Hi 23, 7 (u. Gn 20, 16)†, ∗ Jes 2, 5 לְכוּ וְנִוָּכְחָה יֹאמַר f. לְכוּ וְנֵלְכָה בְּאוֹר (Lag Cor).

Hiph. pf. הוֹכִיחַ — entscheiden, richten, ö., ∗ Jes 11, 3 הוֹכִיחוּ f. הֲרִיחוּ (Grä).

יכל, Kal pf. יָכַל, impf. יוּכַל — 1. vermögen können, ö., Jes 7, 1 ∗ יָכְלוּ f. יָכַל (2 R 16, 5, G, Du Di-Ki Ma Gu). — 2. ertragen, aushalten, Jes 1, 13 ∗ אָכִיל, von √כול Hiph. f. אוּכַל (Schwally), od. ∗ + לָשֵׂאת (Ma). — 3. (e. Gegner) besiegen, ö.; ∗ Jes 1, 19 תּוּכְלוּ f. תֹּאכְלוּ (CB, s. z. Stelle v. 19 u. 20 unter ירחמאל no. 2).

ילד, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph., Hoph., Hithpa.

Kal pf. יָלַד — erzeugen, erschaffen, ö., von Jahwe u. s. Volk ∗ Jes 1, 2 גִּדַּלְתִּי f. יָלַדְתִּי (G ἐγέννησα).

יֶלֶד, von ילד, pl. יְלָדִים, cstr. יַלְדֵי — Knabe, Jüngling, ö., Jes 2, 6 יַלְדֵי נָכְרִים Ausländer, Fremde (so d. Meisten), n. Di-Ki: Jünglinge v. Ausländer, d. h. ausländische Jünglinge, ∗ וּבְיִדֵי נ׳ (Hiz Du Gu), od. ∗ [ירחמאל יְכַשֵּׁפוּ] וּבְהֵיכְלֵי (CB, s. unter ירחמאל no. 4 z. Stelle), od. ∗ וּבִילִידֵי נ׳ dicht. f. an Dingen fremden Ursprunges (Ehrl), s. auch unter שׁפק I Hiph. z. Stelle.

יָלִיד*, von ילד, pl. cstr. יְלִידֵי — Sohn, ö., ∗ Jes 2, 6 וּבִילִידֵי נָכְרִים, dicht. f. „v. ausländischen Dingen haben sie so viel als sie wünschen“ (Ehrl), s. auch unter שׁפק I Hiph. z. Stelle, f. וּבִילַדֵי נָכְרִים.

יָם, pl. יַמִּים — 1. Meer, häuf., Jes 10, 26 ∗ עֲלֵיהֶם יִשָּׂא f. עַל־הַיָּם (Wkl). — 2. Westen (weil d. Mittelmeer d. Westgrenze bildet), ö., יָמָּה „nach Westen“ Jes 11, 14 gestr. (Gu).

יסף, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Hiph. pf. הֹסִיף — 1. m. d. acc. vermehren, vergrößern, ö., Jes 1, 5 ∗ הוֹסִיפוּ סָרָה [das a. d. Schluß v. v. 4 (l. נְזִירוּ אָחוֹר) z. stellen ist, dafür l. בָּנִים מַשְׁחִיתִים aus v. 4 u. str. זֶרַע מְרֵעִים] f. תּוֹסִיפוּ (Haupt). — 2. fortfahren etwas z. tun, ö., m. folg. inf. Jes 7, 10, ∗ וַאוֹסֵף „u. ich sprach weiter zu Achas“ f. וַיֹּסֶף (Du Ma, str. יהוה u. l. auch v. 13 3. p.); Jes 11, 11 ∗ יוֹסֵף [von

אסף] f. יוֹסִיף (Prl), od. * + לְשִׁלֹּחַ (Del), s. auch Ma z. Stelle unter שְׁנִית.

יסר, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph., Nithpa.

Kal — m. d. acc. züchtigen, so n. einigen Jes 8, 11 וְיִסְּרֵנִי als Kal impf. m. suff. (Ges Del Di-Ki Ma u. a.), vgl. GK^{27} § 59^{h}, * וַיִּסְּרֵנִי (BH), od. * וַיְסָרֵנִי (Ehrl), s. auch Pi. z. Stelle. Pi. pf. יִסַּר — m. d. acc. züchtigen, zurechtweisen, ö., so n. einigen Jes 8, 11 וְיִסְּרֵנִי als Pi. pf. m. auffälligem ê-Laut im Suff. (Or), * וְיִסְּרֵנִי (BH, s. Ps 118, 18 יִסְּרַנִּי m. geschärftem נ, vgl. GK^{27} § 26^{g} u. 59^{f}). * Jes 1, 17 יַסְּרוּ f. אַשְּׁרוּ (Chey Ma?).

יעף, belegt sind Kal u. Hoph.

Kal — ermüdet werden, * Jes 5, 27 יָעֵף f. עָיֵף (Ehrl).

יעץ, belegt sind Kal, Niph., Hithpa.

Kal pf. יָעַץ — raten häuf.; * Jes 8, 10 עֲצוּ impt. pl. f. עֲצִי (Ehrl). Pt. יוֹעֵץ Ratgeber, ö., Jes 3, 3 gestr. (Ko), vgl. G θαυμαστὸς σύμβουλος = פֶּלֶא יוֹעֵץ 9, 5!

יַעֲקֹב — n. pr. des isr. Volkes, häuf., Jes 2, 6 * בֵּית יִשְׂרָאֵל f. ב׳ י׳ (G τὸν οἶκον τοῦ Ἰσραήλ), Jes 10, 21 * יָשׁוּב (Ehrl, setze zu erstem יָשׁוּב).

יצת, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Niph. pf. f. נִצְּתָה — angezündet werden, * Jes 9, 18 נִצְּתָה f. נֶעְתַּם (Kroch Ki? Chey, l. auch הָאֶרֶץ, G ἡ γῆ).

יֶקֶב, von יקב — Keltertrog, d. h. das i. d. Erde gegrabene Bassin, in welches der i. d. גַּת, Presse ausgestampfte (daher der Ausdruck דָּרַךְ גַּת) Traubensaft abfließt Jes 5, 2 u. ö., G ὑπολήνιον u. προλήνιον.

יְקַד, von יקד, cstr. יְקוֹד — Brand, Jes 10, 16 zweimal†; כִּיקוֹד gestr. (G, Ma Gu), od. יְקַד gestr. (Di-Ki? Ehrl).

יִרְאָה, von ירא, cstr. יִרְאַת — Furcht, häuf.; יִרְאַת יְהוָה Gottesfurcht ö., G nur Jes 11, 2. 33, 6. Pr 1, 7 (u. Pr 13, 11 ohne hebr. Text) εὐσέβεια, sonst immer φόβος, Jes 11, 2. 3 * רְאוֹת v. proph. Visionen (ChajesGSA 20 303).

ירד, belegt sind Kal, Hiph., Hoph.

Hiph. pf. הוֹרִד — machen, daß jm. od. etw. hinabgehe, herabsteigen lassen, herabstürzen, häuf., Jes 10 l. Ehrl v. 13^{bז}: וָאוֹרֵד אֲל בור יוֹשְׁבִים, Ma in 2 Gliedern = 5. u. 6. Glied von v. 13: וָאוֹרִיד בָּאֵפֶר הֲעָרִים וּבֶעָפָר כָּל־יוֹשְׁבֵיהֶם „Ich ließ nieder-

sinken in Asche die Städte Und in Staub alle ihre Bewohner“, vgl. G καὶ σείσω πόλεις κατοικουμένας, die 1. Zeile wie Du; s. auch unter סור Hiph. z. Stelle.

* Jes 9, 2$^{a\beta}$ הִגְדַּלְתָּ הַשִּׂמְחָה f. הוֹרַדְתָּם בַּשִּׂמְחָה (Sellin, Serubb. 215), vgl. G ὃ κατήγαγες ἐν εὐφροσύνῃ σοῦ, s. auch unter גאל I Kal z. Stelle.

יְרוּשָׁלַם — n. pr. Jerusalem, ö.; * Jes 1, 7^{b} f. שְׁמָמָה es gestr. als gl. z. בַּת־צִיּוֹן v. 8 (CB, s. z. Stelle 7^{b}—9 unter כושם); * Jes 1, 27 f. וְשָׁבֶיהָ (Ehrl).

יְרַחְמְאֵל — n. pr. m., Patr. auf י—, ö., 1. * Jes 1, 8: רצון ו׳ „Jerahmeel and Rezon“ [z. str. als gl. z. זָרִים] f. בְּעִיר נְצוּרָה, s. d. Stelle Jes 1, 7^{b}—9 unter כושם. 2. * Jes 1, 19. 20, die gelesen w.: אם־תאבו ושמעתם בַּיִת מְצוּר תּוּכָלוּ : ואם־תמאנו ומריתם יְרַחְמְאֵלָה תִּגָּלוּ כי פי יהוה דבר : „Obedience should be rewarded by victory over Beth-miṣṣur; disobedience should be punished by exile to Jerahmeel“. 3. * Jes 1, 29 ו׳ f. אֵילִים. 4. * Jes 2, 6, wo gelesen w.: כי נטשתה ארמנות יעקב / כי מלאו ירחמאלים / וְנָאֲמוּ כפלשתים / וּבְהֵיכְלֵי ירחמאל יְכַשֵּׁפוּ : [משכנות] וְיַנָּאֲמוּ. 5. * Jes 2, 16 ו׳ f. הַחֶמְדָּה [שְׂכִיּוֹת], s. auch unter אֳנִיָּה z. Stelle. 6. * Jes 2, 18 ירחמאלים f. לַחְפֹּר פְּרוֹת u. כָּלִיל יַחֲלֹף. 7. * Jes 2, 20 ירחמאלים f. עֲטַלֵּפִים. 8. * Jes 7, 16^{b}, wo gelesen w.: תֵּעָזֵב ירחמאל וְאֶרֶץ כּוּשׁ, f. אֲדָמָה. 9. * Jes 7, 14. 15 ו׳ תֵּעָזֵב „Jerahmeel will be deserted“ f.: עַמָּנוּ אֵל : חֶמְאָה וּדְבַשׁ יֹאכֵל. 10. * Jes 8, 1. 3 ו׳ תֵּעָזֵב (wie no. 9) f. לְמַהֵר שָׁלָל חָשׁ בַּז. 11. * Jes 8, 4^{b}, wo gelesen w.: ישא ו׳ כושם ואת ישמעאל לפני מלך אשור. 12. z. Jes 8, 6 s. unter ישמעאל no. 3. 13. z. Jes 8, 23^{b} s. unter עֲרָב. 14. * Jes 10, 5^{b}: הוא ו׳ „that is Jerahmeel“ [gestr. als gl. z. אשור] f. וְיַרְחְמְאֵל מַטֵּה זַעְמִי f. v. 5^{b}. 15. * Jes 10, 5^{b} הוא בְיָדָם. 16. * Jes 10, 8—11, wo neu gelesen wird: [כי יאמר] הלא ירשתי ירחמאלים הלא כְּקִרְקָשָׁם ירחמאל אם־לא כְּאֶפְרָת מַעֲכָת אם־לא כְּכֶם שמרון הלא כאשר מצאה ידי ירחמאלים וישמעאלים ושמרנים הלא כאשר עשיתי לשמרון ולירחמאל כן אעשה לירושלם וּלְמִכְצָרֶיהָ : 17. z. Jes 11, 10 s. unter שׁרשׁ Pi. 18. * Jes 11, 11 ו׳ f. עֵילָם, vgl. auch z. d. übrigen Namen. 19. z. Jes 11, 11 s. ferner unter עֲרָב. 20. * Jes 11, 15 ירחמאלים (gl.) f. בַּעֲיִם רוּחוֹ s. auch unter לָשׁוֹן z. Stelle. (Alle diese Konjekturen stammen aus Cheyne's CB).

יִשְׂרָאֵל — Israel, häuf. vom südl. Reich; * Jes 2, 6 בֵּית י׳ f. ב׳ יַעֲקֹב (G τὸν οἶκον τοῦ Ἰσραήλ).

ישב, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph., Hoph.

Kal pf. יָשַׁב — 1. sich setzen, wohnen, häuf. Pt.: Bewohner, Jes 5, 3 * יוֹשְׁבִים f. יוֹשֵׁב (G οἱ ἐνοικοῦντες V); Jes 8, 14 * לְיוֹשְׁבֵי f. לְיוֹשֵׁב (7 MSS, G L Σ S T, Ehrl); Jes 10, 13 * יושבי [מרום] (Kop. n. V sublimi residentes(?)], od. * [וָאוֹרִיד בָּאֵפֶר הֶעָרִים וּבֶעָפָר כָּל־]יוֹשְׁבֵיהֶם „Ich ließ niedersinken in Asche die Städte Und in Staub alle ihre Bewohner“ (Ma) f. [וְאוֹרִיד כַּאבִּיר] יוֹשְׁבִים, s. auch unter ירד Hiph. u. כַּבִּיר z. Stelle. * Jes 1, 27 יֹשְׁבֶיהָ f. וְשָׁבֶיהָ (Död Roo Grä Wlh Gu); * Jes 6, 13ᵃ [וְעוֹד בָּהּ עֲשִׂירִיָּה] וְשָׁבָה [וגו׳] f. [וְעַד בָּהּ עֲשִׂירִית] יֹשְׁבֶיהָ [וגו׳] „u. bis bleibt d. 10. Teil s. Bewohner, wird es vernichtet werden“ (Gie). — 2. von Städten: bewohnt werden, Jes 12, 6 יוֹשֶׁבֶת צִיּוֹן f. d. Bewohner Sions, n. Ehrl unter Vergleichung von Jes 13, 20 u. Sach 7, 7 „wiederhergestelltes Sion“.

Hoph. pf. וְהוּשַׁבְתֶּם — (außer Jes 44, 26 m. d. Bed. „bewohnt sein“) Jes 5, 8† „ihr seid allein Häuserbesitzer“, n. Ma ist z. l.: לָכֵן נִשְׁבַּע „darum hat geschworen“ f. וְהוּשַׁבְתֶּם לְבַדְּכֶם als Anfang von v. 9, vgl. Am 4, 2. 6, 8. 8, 7.

יְשׁוּעָה, von ישע — Hilfe, Heil, häuf., Jes 12, 2 הִנֵּה אֵל יְשׁוּעָתִי „Fürwahr, Gott ist m. Heil“, od. „Fürwahr, Gott m. Heils“ (Ma), n. Ehrl hier m. d. Bed. „der mir hilft“ also: „Fürwahr, auf (אֶל f. אֵל) den, der mir hilft, vertraue ich“. * Jes 9, 5. 6 יְשׁוּעָה f. מִשְׂרָה (CB, s. z. Stelle Jes 9, 5. 6 unter מָשִׁיחַ).

יִשְׁמָעֵאל — n. pr. m., ö.; 1. * Jes 5, 1 בְּקֶרֶב בְּנֵי י׳ f. בְּקֶרֶן בֶּן־שָׁמֶן. 2. z. Jes 8, 4ᵇ s. unter ירחמאל no. 11. 3. * Jes 8, 6, wo gelesen w.: יען כי יִמַּס העם הזה מישמעאל [וירחמאל] ומכוש [את רצין ובן רמליהו]. 4. * Jes 8, 23 ארץ ישמעאל וארץ נַפְתֻּחִי f. אַרְצָה זְבֻלוּן וְאַרְצָה נַפְתָּלִי. 5. z. Jes 10, 8—11 s. unter ירחמאל no. 16. 6. z. Jes 10. 27 s. unter חבל III Pu. 7. z. Jes 11, 10 s. unter שרש Pi. 8. * Jes 11, 15 ישמעאלים f. לְשׁוֹן יָם־ (retento הֶחֱרִים et dl מִצְרַיִם sic!), s. auch unter ירחמאל z. Stelle. (Alle Konjekturen stammen von Cheyne CB.)

יְשַׁעְיָהוּ, von ישע — n. pr. m. der Prophet Jesaja, Jes 1, 1 u. ö., Jes 7, 3 gestr. (Ma l. אֵלַי).

יתר, belegt sind Niph. u. Hiph.

Niph. pf. נוֹתַר — übrig bleiben, ö., Jes 1, 8 * וְעָמוּרָה, z. סְדֹם [f. זָרִים] gezogen, f. וְנוֹתְרָה (Sta ZAW 22 328).

כ

כְּ — Vergleichungswort, wie, häuf., Jes 5. 18 * וְכַעֲבוֹת f. וּכַעֲבוֹת (MSS, Olsh Kn Grä).

כבד, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph., Hithpa.

Hiph. pf. הִכְבִּיד — schwer machen, m. d. acc. ö.; * Jes 1, 4 מַכְבִּיד עָוֹן = Schuld häufend f. כֶּבֶד עָוֹן (Ehrl).

I כָּבֵד, cstr. כֶּבֶד Jes 1, 4 u. כְּבַד Ex 4, 10 — schwer, ö., כֶּבֶד עָוֹן Jes 1, 4 schuldbeladen; Sünde und Schuld gilt dem Semiten als Last, die auf dem Sünder lastet, vgl. arab. وُزِرَ er ist beladen = er hat Schuld auf sich; das Gegenteil daher נשׂא αἰρέω wegnehmen, abnehmen = vergeben (Ges); n. Ehrl „reich an Schuld, von vieler Schuld", * מַכְבִּיד עָוֹן = schuldhäufend (Ehrl).

II כָּבֵד — Leber, ö.; * Jes 10, 16 כִּבְדוֹ f. כְּבֵדוֹ „und unter seiner Leber entbrennt ein Brand wie Feuerbrand" (Gkl bei Greßmann Urspr. d. isr. jüd. Eschatologie 54).

II כָּבוֹד, cstr. כְּבוֹד — 1. Ehre, Reichtum, ö., von d. Großen e. Volkes: Vornehme, Reiche, Adel, so gew. Jes 5, 13, n. Ehrl = folg. הָמוֹן = die Massen, die niedern Schichten des Volkes. 2. Herrlichkeit, Pracht, ö., Jes 4, 5 * cstr. f. abs. (so Ma: כִּי עַל כֹּל כְּבוֹד יְהוָה חֻפָּה וְסֻכָּה׃ „denn über allem wird die Herrlichkeit Jahwes e. Schutz und Schirm sein", s. auch Ehrl z. Stelle unter חֻפָּה I. Jes 10, 16 * כִּבְדוֹ f. כְּבֵדוֹ „u. unter s. Leber entbrennt e. Brand wie Feuerbrand" (Gkl bei Greßmann Urspr. d. isr. jüd. Eschatologie 54). Jes 10, 18 v. e. Wald u. Baumgarten, n. Ehrl „der überwiegende, größte Teil des Ganzen", indem יער u. כרמל Gegensätze (Gemeines — Edles) bedeuten sollen(?).

כַּבִּיר, von כבר, cstr. gl., pl. כַּבִּירִים — groß, gewaltig, ö., Jes 10, 13 Kr. [3 MSS Kr. u. Kt.] „als ein Gewaltiger", Kt. כְּאַבִּיר „wie ein Starker" (Ges Hndw Gu u. a.), od.: „wie ein Stier" (Umb Del Or Di-Ki) m. Beziehung auf die Stiergottheiten

bei den assyrischen Palästen. * בָּאֵפֶר (Du Ma, die v. 13^{b}ז in 2 Gliedern l.):

וְאוֹרִיד בָּאֵפֶר הֶעָרִים
וּבֶעָפָר כָּל־יוֹשְׁבֵיהֶם

„Ich ließ niedersinken in Asche die Städte Und in Staub alle ihre Bewohner“ (Ma, ganz ähnlich Du), vgl. G: καὶ σείσω πόλεις κατοικουμένας, od. * אֶל בּוֹר „ins Gefängnis“ od. „ins Grab“ (Ehrl, s. unter בּוֹר u. ירד Hiph. z. Stelle).

כֶּבֶשׂ, pl. כְּבָשִׂים — Lamm, ö., Jes 1, 11 gestr. (G, Ma Ehrl).

כהי*, von כהה — * Jes 3, 24 f. כִּי „Runzeln statt Schönheit“ (Jubb).

כֹּהֵן, von כהן, pl. כְּהֲנִים — Priester, häuf.; * Jes 3, 2 כֹּהֵן f. קֹסֵם (Brd).

כול, belegt sind Kal, Hiph., Pilp., Pulp.

Hiph. impf. יָכִיל — aushalten, * Jes 1, 13 אָכִיל f. אוּכַל (Schwally).

כּוּר — Ofen, Schmelzofen, ö.; * Jes 1, 25 בַּבְּרִ f. בַּבּר (Cler Dü Lo Kop Bach Bu Ma Ehrl).

כּוּשׁ — n. pr. gew. Äthiopien; n. Chey CB auch e. Gegend in Arabien, so z. B. Jes 11, 11. * Jes 7, 16 f. קָץ (CB, s. z. Stelle unter ירחמאל no. 8); * Jes 8, 6 f. ומסום (CB, s. z. Stelle unter ישמעאל no. 3).

כּוּשָׁם* — n. pr. e. Gegend. 1. * Jes 1, 7 מהפכת כושם f. מִ זָּרִים, gestr. als Korrektur z. כמעט כסדם v. 9, Jes 1. 7^{b}—9 w. gelesen: אדמתכם לנגדכם זרים אכלים אתה : ונותרה בת־ציון כסכה בכרם כמלונה במקשה : לולי יהוה צבאות הותיר לנו שריד כמהפכת כושם היינו לעמרה דמינו : 2. * Jes 7, 8^{a} f. הַמֶּשֶׁק. 3. * Jes 7, 8^{b} כֶּשֶׂם f. שִׁשִּׁים וְחָמֵשׁ, gestr. als Doppelkorrektur z. כּוּשָׁם = הַמֶּשֶׁק s. no. 2. · 4. z. Jes 10, 8—11 s. unter ירחמאל no. 16. (Alle diese Konjekturen stammen aus Cheyne's CB).

I כִּי — 1. m. urspr. demonstrat. Bedeutung „so“, Jes 7, 9 z. Anfang des Nachsatzes, vgl. GK^{27} § 159^{ee}, * בִּי (trsp. ˀ) (Sec Dü Lo Gu u. a.) — 2. Konjunktion: daß, weil, denn, häuf., Jes 3, 1 gestr. (Ma). * Jes 2, 2 כִּי יִהְיֶה f. וְהָיָה (G ὅτι ἔσται), s. Du z. Stelle; * Jes 3, 11 vor [לוֹ] רע (Ma Gu), Du Ma str. v. 10. 11; * Jes 3, 15 nach מַלְכֶם, vgl. Jes 22, 1. 16 (Hndw); * in Jes 3, 24 „denn Schönheit soll zerstört werden“ [l. תֵּחַת (Niph. von חתת/, nicht Kal v. e. unbekannten

יחת/, wie angegeben) f. תַּחַת] (Dü), doch unrichtig, s. unter כִּי II z. Stelle.

II כִּי, von כוה, f. כְּוִי — Jes 3, 24† Brandmal, durch die bei Krankheiten angewandte Heilmethode des Brennens auf Gesicht, Arme usw., oder Sklaven und Besiegten aufgebrannt (Ma); Dü faßt es unrichtig als Konjunktion, * כֻּהִי (von כהה rugas contrahere) „Runzeln statt Schönheit“ (Jubb); Du u. Chey str. dieses Glied.

כֹּל — Das Ganze, die Gesamtheit, häuf.: 1. auf e. Einheit bezogen „ganz“, das im gen. folg. Substantiv determiniert; ausnahmsweise nicht, so Jes 1, 5 כָּל־רֹאשׁ „das ganze Haupt“ u. כָּל־לֵבָב „das ganze Herz“ (Ges Ew Ki Ma), nicht „jedes Haupt“ u. „jedes Herz“ (Hiz Dr Del Chey); Jes 9, 11 בְּכָל־פֶּה „m. ganzem Maul“, vgl. GK[27] § 127[c]; Jes 4, 5[a] gestr. (Du, s. auch unter בוא Kal, עַל u. בְּ z. Stelle); Jes 4, 5[b] * כֹּל f. כָּל־ (Ma Gu, s. unter כָּבוֹד II z. Stelle). — 2. auf e. Vielheit bezogen: „alle“, „alles“; a) abs. meist m. Art.; dichterisch auch ohne, so * Jes 4, 5[b]: „denn über allem ist Jahwes Herrlichkeit ein Schutz u. Schirm“, s. oben unter no. 1. b) m. folg. Subst. im pl. m. Determination, * Jes 10, 13 וָאוֹרִיד בָּאֵפֶר הָעֲרִים וּבְעָפָר כָּל־יֹשְׁבֶיהָם „Ich ließ niedersinken in Asche die Städte Und in Staub alle ihre Bewohner“ (Ma), s. auch unter כַּבִּיר z. Stelle. — 3. * verbunden m. folg. מה Jes 1, 5: כל מה תכו im Sinne des arab. كُلَّمَا = so oft, m. d. S.: „so oft ihr geschlagen werdet, setzt ihr den Abfall fort“ (Ehrl).

I כלה, belegt sind Kal, Pi., Pu.

Kal pf. כָּלָה — vollendet, fertig sein, sich erschöpfen, ö., Jes 10, 25 vom Zorn, n. Ehrl „zur Auslassung kommen“: „ich werde m. Unmut u. m. Zorn gründlich auslassen“, s. auch unter עַל u. תַּכְלִית z. Stelle. * ? Jes 5, 13 גָּלָה f. גָּלָה (Hörfehler?) „aus ist es m. d. Volk“ (Du).

כְּלִי, pl. כֵּלִים — Gerät häuf., m. versch. spez. Bedeutungen, Jes 10, 28 * לְמִכְמָשׂ יִפְקֹד חֵילוֹ „„nach Michmas!“ kommandierte er seinem Heere“ f. לְמִ֫כְמָשׂ יַפְקִיד כֵּלָיו „zu M. läßt er s. Gepäck zurück“ (Ehrl).

כִּלָּיוֹן, von כלה I, cstr. כִּלְיוֹן — Vertilgung, (außer Dtn 28, 65 m.

עֵינַיִם d. Schmachten d. Augen) Jes 10, 22†; * Jes 6, 13 f. כֵּאלָה u. כֵּאלוֹן (CB, s. d. Stelle unter אֵלָה I).

כְּלִיל, von כלל I, cstr. כְּלִיל — ganz, das Ganze, ö.; Adv. ganz und gar, samt und sonders, Jes 2, 18 (Ma, l. יַחֲלֹפוּ), * כְּלִיל „wie die Nacht" (Lag), od. * כְּצֵל wie der flüchtige Schatten werden sich die Götzen nichtig erweisen (Ehrl), od. * ירחמאלים f. כְּלִיל יַחֲלֹף (CB).

כַּלְנוֹ, Jes 10, 9, G Χαλάν(ν)η u. כַּלְנֵה Am 6, 2[1] — n. pr. e. Stadt.

I כֵּן — so, also, häuf., m. praep. עַל־כֵּן deshalb, ö., Jes 9, 16 gestr. (Ma, s. auch unter אֲדָנֶיהָ u. אַלְמָנָה z. Stelle).

כִּסֵּא, pl. כִּסְאוֹת — Sessel, Thron, ö.; * Jes 2, 16 כְּסָאוֹת f. שְׂכִיוֹת (Chey), s. aber jetzt CB z. Stelle unter שְׂכִיָּה.

כַּסּוּחָה* (vgl. arab. كسح ausfegen, كُسَاحَةٌ Kehricht) — Kehricht, * Jes 5, 25 in כַּסּוּחָה, wobei כ radikal genommen wird (Qi, ? Kop).

כֶּרֶם, pl. כְּרָמִים — Weinberg, häuf., Jes 3, 14 * כַּרְמִי f. כֶּרֶם (G).

כרע, belegt sind Kal u. Hiph.

Kal pf. כָּרַע — sich beugen, in die Knie sinken, ö.; * Jes 10, 4 כְּרֵעוּ (Kop Gu), od. * [תַּחַת אַסִּיר וגו׳] כֹּרַעַת [בַּלְתִּי] „Belti bricht zusammen, niedergeschlagen ist Osiris" f. כָּרַע [בִּלְתִּי תַּחַת אַסִּיר וגו׳] (Euting Lag Du Ma), s. auch unter בִּלְתִּי z. Stelle.

כַּשִּׁיל — Axt, Beil, Ps 74, 6†, * Jes 10, 34 f. אַדִּיר (Gkl).

כְּשָׁן* — n. pr. e. Gegend, * Jes 2, 13 f. בָּשָׁן (CB).

כשף, Pi. pf. כִּשֵּׁף — Zauberei treiben sechsmal†; * Jes 2, 6 יְכַשֵּׁפוּ f. יַשְׁפִּיקוּ (Ko; anders auch CB. s. unter ירחמאל no. 4 z. Stelle).

כתב, belegt sind Kal, Niph., Pi.

Kal pf. כָּתַב, impf. יִכְתֹּב, m. suff. יִכְתְּבֵם Jes 10, 19 [2 MSS יִכְתָּבֵם u. 2 MSS וַיִּכְתְּבֵם] — schreiben, häuf.

Pi. pf. 3. pl. i. p. כִּתְּבוּ — eifrig schreiben, Jes 10, 1 zweimal†, n. Ehrl wahrsch. e. juristischer Ausdruck.

כָּתֵף, cstr. כֶּתֶף — Schulter, ö., dann Berglehne, Abhang, so Jes 11, 14, wo Du Ma Gu כֶּתֶף f. כָּתֵף l., n. Ehrl ist כָּתֵף, parallel יַחְדָּו v. $14^{a\beta}$, = שְׁכֶם אֶחָד Schulter an Schulter, d. h. m. vereinten Kräften.

[1] GB muß es heißen Am 6, 2, nicht 6, 9.

ל

לְ — praep., häuf., Jes 3, 9b ∗ ליהוה f. לָהֶם (Prl), Ma str. v. 9b —11; Jes 5, 1 n. einigen Dativ: „meinem Geliebten (G T V, Luth Gu u. a.), besser „über“, „von“ (so d. meisten Neuern), ∗ אֶל־ (Bach); Jes 8, 20 ∗ לָהֶם f. לוֹ (1 MS, V); Jes 10, 29 n. einigen praep.: „Geba ist uns Nachtquartier“ (S V, Kn Dr Del Or Du Ma Ehrl), ∗ למו (Lo), s. auch unter לון I Kal z. Stelle. — ∗ Jes 3, 10 לוֹ nach טוֹב (Ma Gu), Du Ma str. v. 10 u. 11, ∗ Jes 3, 11 לוֹ nach רַע [כִּי sic!] (Ma Gu), s. z. Jes 3, 10; ∗ Jes 5, 4 לוֹ f. בּוֹ (2 MSS, G T S V); ∗ Jes 5, 29 לוֹ [וּמַשָּׂג] „u. einen Griff hat er“ nach מַשָּׂג [f. ושאג] (Ehrl); ∗ Jes 8, 14 לָכֶם nach וְהָיָה (T V, Lo); ∗ Jes 9, 2 לוֹ f. לֹא (circa 20 MSS Kr., S T, Ges Hndw Ew Del), doch s. unter גוי z. Stelle.

לאה, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Hiph. — m. d. acc. müde machen, erschöpfen, n. Ehrl „einen im Wettlauf schlagen“, oder „ihn im Argumentieren besiegen“, vgl. Jer 12, 5 u. Hi 16, 7; daraus „einen in irgend etwas übertreffen“, so Jes 7, 13: „ist euch nicht genug damit, mehr zu sein als andere Menschen, daß ihr auch noch mehr sein wollt als Gott?“

II לוה, belegt sind Kal u. Niph.

Niph. pf. נִלְוָה — sich an jem. anschließen, m. עַל, אֶל od. עִם, ö.; ∗ Jes 7, 2 נִלְוָה f. נָחָה (Houb,? Ehrl m. עִם).

I לון u. לין belegt sind Kal u. Hithpal.

Kal pf. לָן — übernachten, die Nacht zubringen, häuf., n. einigen m. d. acc. מָלוֹן Jes 10, 29 (Hndw Di-Ki Gu), n. andern praep. „uns“ (S V, Kn Dr Del Or Du Ma Ehrl), ∗ למו (Lo).

לֶחֶם, von לחם II — Brot, häuf., Jes 3, 1 ∗ מִלְחָמָה f. לֶחֶם [u. שָׁלוֹם f. מַיִם] (Bach).

לַחַשׁ, von לחשׁ, pl. לְחָשִׁים — Beschwörung, Zauber. Pl. Jes 3, 20 Amulete (so d. Meisten), Steine oder Metallplättchen m. magischen Formeln beschrieben, die die Frauen in der Halskette oder im Ohr (daher Luth „Ohrspangen“) trugen und die zugleich als Schmuck dienten (Ges).

לַיִל od. לַיְלָה, cstr. לֵיל, i. p. לֵיל Jes 21, 11 — Nacht, häuf.; * Jes 2, 18 כְּלֵיל f. כְּלֵיל „wie die Nacht“ (Lag).

לָמַד, von למד, pl. לְמֻדִים — gewöhnt sein an, vertraut sein mit, Jes 8, 16 gew. Schüler, Jünger, n. Ehrl jemand, der mit dem Genannten vertraut ist.“

לָשׁוֹן, cstr. לְשׁוֹן — Zunge, häuf., dann auch von leblosen, d. Z. gleichenden Ggstden, so Jes 11, 15 לְשׁוֹן יָם־מִצְרַיִם die ägyptische Meereszunge d. h. das Schilfmeer, * ישמעאלים [retento הַחֲרִים et dl. מִצְרִים (sic!)] (CB), s. auch unter ירחמאל z. Stelle.

מ

מְאוּרָה*, cstr. מְאוֹרַת [4 MSS מְאִירַת Kt. u. מְאוּרַת Kr.] — Jes 11, 8†, n. einigen „Augenlicht“, „das funkelnde Auge“ (T A IE Qi, Ew Del Du u. a.), n. andern „Lichtloch“, „Höhle“ (G κοίτη S ܚܘܪܐ L cubile V caverna, Ges Hndw Or u. a.), * מְעָרַת Höhle (Chey), od. * מְעוֹנַת Lager wilder Tiere (Beer ZAW 1898 347 Ma Ehrl).

מְאִירָה*, cstr. מְאִירַת Kt. bei 4 MSS Jes 11, 8, s. z. מְאוּרָה.

מַאֲכֶלֶת, von אכל, cstr. gl. — Speise, מַאֲכֶלֶת אֵשׁ „eine Speise des Feuers“ Jes 9, 4. 18; v. 18 * כְּמַאֲכֶלֶת אִישׁ „wie z. einem Fraß der Leute“ (Gu), od. * כְּמוֹ אֹכְלֵי אִישׁ „wie solche, die einander fressen“, „wie Menschenfresser“, „wie Kannibalen“ (Du Ma). * Jes 3, 6 וּמַאֲכָלְתִּי f. וְהַמַּכְשֵׁלָה הַזֹּאת (G τὸ βρῶμα τὸ ἐμὸν ὑπὸ σὲ ἔστω), l. aber MT.

I מאס, belegt sind Kal u. Niph.

Kal pf. מָאַס — verschmähen, verachten, häuf., Jes 8, 6a * מְאֹס [Du, der כִּי str., in v. 6b יַעַן ergänzt u. מְסוֹס מִפְּנֵי (f. וּמְשׂוֹשׂ אֶת־) l.; beachte dann das Wortspiel מְאֹס—מְסֹס], od. * יָמַס (CB, s. z. Stelle unter ישמעאל) f. מָאַס.

I מִבְצָר. von בצר III, cstr. מִבְצַר, pl. מִבְצָרִים — Befestigung, pl. Festungswerke, Festungen, ö.; * Jes 10, 11 וּלְמִבְצָרֶיהָ f. וְלַעֲצֻבֶּיהָ (CB, s. z. Stelle v. 8—11 unter ירחמאל no. 16).

I מִגְדָּל, von גדל, cstr. מִגְדַּל, pl. מִגְדָּלִים — Turm, häuf., v. e. Wachtturm Jes 5, 2, * גַּת (Wkl).

מִגְרָשׁ, von גרשׁ, cstr. מִגְרַשׁ — Weideplatz, Bezirk. ö.; * ? Jes 4, 5 מִקְרָאֶיהָ f. מִגְרָשֶׁיהָ (G τὰ περικύκλῳ αὐτῆς).

I מִדְבָּר, cstr. מִדְבַּר — Steppe, als Weideland, ö.; ∗ ? Jes 5, 17 כִּמִדְבָּרָם „wie auf e. Weideplatz“ (Ma), od. ∗ בִּמִדְבָּרָם „auf ihrem (scil. Jerusalems v. 14, doch wäre dann e. f.-suff. nötig) Weideplatz“ (Chey) f. כִּדְבָרָם.

מָה, über die verschiedenen Formen wie deren Gebrauch u. Unterschied s. GK^{27} § 37^{e-f}. — Pron. interrog. was? häuf.; m. praepp.: 1. בַּמֶּה wofür?, Jes 2, 22 ∗ בָּמָה (V quia excelsus reputatus est ipse), s. auch unter בָּמָה z. Stelle. 2. עַל־מָה worauf?, Jes 1, 5 עַל מֶה תֻּכּוּ וגו׳ wozu, warum (G T S, Raš Qi, Vitr Hiz Del Or u. a.), besser „worauf, auf welche Stelle wollt ihr noch geschlagen werden“ (V, Ges Ew Umb Kn Du Ki Ma u. a.), ∗ עַד־מָה wie lange, vgl. Ps 79, 5 (BH), od. ∗ כל מה i. S. des arab. كَلَّمَا = so oft, m. d. S. so oft ihr geschlagen werdet, setzt ihr den Abfall fort, od. je mehr ihr geschlagen werdet, desto weiter geht ihr in eurem Abfall (Ehrl).

מָהִיר, cstr. מְהִיר Jes 16, 5 — gewandt, geschickt, viermal†; ∗ Jes 8, 1. 3 לְמַהֵר שְׁלָל חָשׁ בַּז f. ׳ב ׳ח ׳ש (Ehrl, vgl. Jes 16, 5 מָהִר צֶדֶק).

מהל, Kal pt. pass. מָהוּל — Jes 1, 22 v. Wein, vermischt (A Raš 1E Vitr), verschnitten (seit Schult die Neuern), Bu Du Ma str. בַּמַּיִם, ∗ בָּלוּל gemischt (Di-Ki).

מַהְפֵּכָה*, von הפך, cstr. מַהְפֶּכֶת — das Umkehren, die Zerstörung, fünfmal v. d. Zerstörung Sodoms, Jes 1, 7 כְּמַהְפֶּכֶת זָרִים wie d. Umkehrung von Fremden, teils als gen. obj. (Hiz Luzz Del), teils als gen. subj. (Casp Kn Dr) gefaßt, ∗ כְּמוֹ זָרִם (Lo), od. ∗ כְּמוֹ סְדֹם (Ew Stu RSm Du Ki Ma u. a.), wobei v. 7$^{b\beta}$ gestr. wird (Stu Du Ma) als gl. z. d. l. שְׁמָמָה, s. auch CB z. d. Stelle unter בּוּשָׁם.

II מהר, belegt sind Niph., Pi.

Pi. pf. מִהַר — eilen, ö., so gew. Jes 5, 19 (Hiz Ew Dr Umb u. a.), n. Del Di-Ki trans.: „er (Gott) beeile s. Werk“; ∗ Jes 8, 1. 3 in d. Namen מַהֵר שָׁלָל חָשׁ בַּז als inf. cstr. (Roo Hiz GesThes 730 Luzz), od. als inf. abs. (Vtr GesC Hndw), od. als impt. (G v. 3 T V, Luth), doch s. z. מַהֵר.

מַהֵר, von מהר II, Verbaladj. des Pi. — eilig, eilend, (außer Zeph 1, 14) Jes 8, 1. 3† i. d. symb. Namen מַהֵר שָׁלָל חָשׁ בַּז

„eilend ist Beute, schnell ist Raub“, nicht inf. cstr. (Roo Hiz GesThes Luzz), noch inf. abs. (Vtr GesC Hndw), noch impt. [G v. 3 (v. 1?, corrumpirt) Ταχέως σκύλευσον ὀξέως προνόμευσον T V v. 1 Velociter spolia detrahe, cibo praedare, v. 3 Accelera spolia detrahe Festina praedari Luth), ∗ לְמַהֵר שׁ׳ ח׳ ב׳ (Ehrl, vgl. Jes 16, 5 מְהֵר צֶדֶק).

מַהֵר שָׁלָל חָשׁ בַּז — „Raubebald Eilebeute“ so Luth, wörtl.: „Eilend ist Beute, schnell ist Raub“, symbolischer Name eines Sohnes des Propheten Jesaja, Jes 8, (1). 3; einige MSS לְמַהֵר שׁ׳ ח׳ ב׳ ∗ לְמ׳ שׁ׳ חָשׁ בָּז (Ehrl, vgl. Jes 16, 5 מְהֵר צֶדֶק); vgl. auch CB unter ירחמאל no. 10.

מוֹטָה, pl. מוֹטוֹת — Jochhaken, ∗ Jes 9, 3 מוֹטַת (Stu Ha Ma), ∗ מוֹטוֹת (Gu) f. מַטֵּה.

מוֹעֵד, von יעד, pl. מוֹעֲדִים — Festversammlung, ö., neben Neumonden Jes 1, 14, von Ma m. diesen gestr. u. שְׂנְאָה נַפְשִׁי m. וַעֲצָרָה (sic!) צוֹם verb.: „Fasten u. Festfeier — sind mir i. d. Seele zuwider“.

מוּעָף, einige MSS מוּעָף — Jes 8, 23† gew. Finsternis, Düster, ∗ Jes 8, 22 f. מָעוּף (Chey Einltg, ? Du), n. Ma? v. 23^{aa} e. Bemerkung über d. richtige Lesung v. מָעוּף v. 22.

II מוּצָק, von צוּק I[1], u. מוּצָק (Hi 36, 16 u. n. einigen MSS auch Jes 8, 23) — Enge, Drangsal, (außer Hi 36, 16) Jes 8, 23^{aa}, v. ^{aa} von Du Ma gestr.

מות, belegt sind Kal, Pil., Hiph., Hoph.

Kal pf. מֵת, pt. מֵת — sterben häuf., pt. sterbend, tot, ∗ Jes 5, 13 מֵתֵי רָעָב „vor Hunger sterbend“ f. מְזֵי ר׳ „Hungerleider“, (2 MSS, G νεκρῶν διὰ λιμόν T V, Lo).

מָזֵה*, pl. cstr. מְזֵה — ausgesogen, verzehrt, מְזֵה רָעָב Dtn 32, 24† ausgesogen von Hunger; ∗ Jes 5, 15 מְזֵה f. מֵתֵי (seit Hiz d. meisten Neuern).

מַחַ*, von מחח, pl. מֵחִים — fett, (außer Ps 66, 15 v. d. Opfertieren) Jes 5, 17†, gew. die Fetten = die Reichen (Ges Hndw Ew Kn Del Or u. a.), a. Erkl. Widder [Hiz; Du, der גְּדִים (f. גְּרִים) str. u. וַחֲרָבוֹת l.: „u. d. Trümmer fressen Widder ab“], n. Chey geht es auf מחים zurück, wie גְּרִים auf מרים, l.

[1] GB muß es unter d. Derivat. von יצק heißen מוּצָק I und unter denjenigen von צוק I מוּצָק II (nicht I).

וְחָרְבוֹתָם מְרִיאִים, Ma l. גְּדִים od. מְרִיאִים (f. מֵחִים גְּרִים) u. וְחֲרָבוֹת „u. d. Trümmer fressen Böckchen od. Mastkälber (?) ab“.

מַחֲלָצוֹת, von חלץ, pl., vgl. arab. خِلْعَةٌ Ehrenkleid — Jes 3, 22 (u. Sach 3, 4)† Feierkleid, Prachtkleid (Luth Ges u. a.).

מַטֶּה, von נטה, cstr. מַטֵּה, pl. מַטּוֹת — Stab, Stecken, ö., Jes 9, 3 * מוֹטַת שִׁכְמוֹ d. Jochhaken an s. Nacken (Stu Ha Ma), od. * מוֹטוֹת שׁ׳ d. Jochstäbe (Gu) f. מַטֵּה שׁ׳ d. Stab auf s. Nacken; n. Ehrl (Raš) pt. Hiph. von נטה/ „der ihm den Nacken beugt“, שֹׁבֵט הַנֹּגֵשׁ בּוֹ dann z. str.). Jes 10, 5 * וּמַטֵּהוּ (9 MSS Lo), od. * [וְעָמִי] וּמַטֵּה (Hiz Ew Die Du Ma Gu, wo הוּא בְיָדָם gestr.), od. * [הוּא] וּמַטֵּה (Ehrl, s. unter יָד) f. וּמַטֵּה; v. G, Brd gestr., s. auch CB z. Stelle unter ירחמאל no. 14 u. 15.

מַי*, pl. מַיִם — Wasser häuf., Jes 1, 22 * בַּבְּדִילִים „dein Gold [l. auch וְהָבֵךְ f. סָבְאֵךְ] ist vermischt m. Blei“ (Ehrl) f. בַּמָּיִם, von Bu Du Ma gestr.; Jes 3, 1 * שָׁלוֹם f. מַיִם [u. מִלְחָמָה f. לֶחֶם] (Bach).

מִי — Pron. interrogat. wer? häuf.; * Jes 10, 10 מִי ירושלים משמרון „was ist Jerusalem mit Samaria verglichen?“ f. מִירוּשָׁלַם וּמִשֹּׁמְרוֹן (Ehrl, der וּפִסִילֵיהֶם gegen d. Akzente z. v. 10a zieht, vgl. auch unter אֱלִיל z. Stelle); * Jes 12, 5 מִי יָדַע כָּזֹאת (verb. m. בְּכָל־הָאָרֶץ) m. d. S.: „wer in aller Welt hat je so etwas gesehen oder erfahren?“ f. מְיֻדַּעַת זֹאת Kt. od. מוּדַעַת Kr. (Ehrl).

מִישׁוֹר, von ישר — Ebene; Recht, Gerechtigkeit, ö.; * Jes 9, 6 f. הַמִּשְׁרָה „zur Mehrung der Gerechtigkeit u. z. Frieden ohne Ende“, vgl. Mal 2, 6 (Gkl bei Greßmann, Urspr. d. isr. jüd. Eschatologie 279).

מַכָּה, von נכה, cstr. מַכַּת, pl. מַכִּים — Schlag, dann die durch e. Schlag entstandene Wunde, häuf., Jes 1, 6 מַכָּה מְרִיָּה die frische d. h. die noch blutende nässende Wunde (Del).

מִכְמָשׁ (MSS, BD BH) מְכְמָשׁ (MSS, Gi), einige MSS auch מכמשׂ od. מכמשׂ — Jes 10, 28, n. pr. loci.

מַכְשֵׁלָה, von כשׁל — Was strauchelt und fällt [außer Zeph 1, 3(?)] Jes 3, 6†, * מֶמְשָׁלָה (Grä), unverständlich G: τὸ βρῶμα τὸ ἐμόν = מַאֲכָלְתִּי.

מלא, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hithpa.

Kal pf. מָלֵא — voll sein, häuf.; * Jes 6, 3 מְלֹא f. מְלֹא (BH, vgl. d. Vrs.).

מְלֵא*, cstr. מְלֹא — das was erfüllt, ö., Jes 6, 3 * מְלֵאָה (BH, vgl. Vrs).

מְלוּנָה, von לון I — Nachtlagerstätte, Hängelager, Hängematte Jes 1, 8. 24, 20 scheint Kunstausdruck f. die erhöhte und dadurch gegen wilde Tiere geschützte Lagerstätte des Wächters (Ew Del Ki Ma), G ὀπωροφυλάκιον V tugurium.

מִלְחָמָה, von לחם I — Kampf, Krieg, häuf.; * Jes 3, 1 מִלְחָמָה f. לֶחֶם [auch שָׁלוֹם f. מַיִם] (Bach). אִישׁ מִלְחָמָה der gewöhnliche Krieger, der nur im Krieg unter die Waffen tritt und dem גִּבּוֹר (s. d.) gegenüber mehr ein Dilettant der Kriegskunst ist (Ma) Jes 3, 2 u. ö.

מַמְלָכָה, von מלך I, pl. מַמְלָכוֹת — Königreich, Reich, ö., Jes 10, 10 * [הָאֱלִיל] לַמַּמְלָכֹת f. [הָאֱלִיל] לְמַמְלֶכֶת (Grä Gie Ha Chey Ehrl), vgl. aber Ma z. Stelle.

מֶמְשָׁלָה, von משל II, cstr. מֶמְשֶׁלֶת — Herrschaft, ö.; * Jes 3, 6 הַמֶּמְשָׁלָה f. הַמַּכְשֵׁלָה (Grä).

מִן — Praep. von, aus usw. häuf., Jes 5, 23 * מִמֶּנּוּ f. מִמֶּנָּם (Ko). * Jes 3, 6 מִבֵּית f. בֵּית (Kop); * Jes 7, 25 מִיִּרְאַת f. יִרְאַת (Gu Ehrl). — Häuf. ist auch d. komparativische Gebrauch v. מִן, Jes 10, 10 * מִי יְרוּשָׁלַיִם מִשֹּׁמְרוֹן „was ist Jerusalem mit Samaria verglichen?“ [wobei מִן den Unterschied od. Abstand der beiden miteinander verglichenen Dinge bezeichnet, vgl. dazu 2 S 19, 44] f. מִיר' וּמִשׁ' (Ehrl, der וּפְסִילֵיהֶם gegen d. Akzente z. v. 10ª zieht, s. auch unter אֱלִיל z. Stelle).

מְנוּחָה, von נוח — Ruhe; Ruheplatz, Wohnsitz, Jes 11, 10 * מְנָחָתוֹ f. מְנָחָתוֹ „u. die ihm dargebrachten Geschenke werden kostbar sein“ (Ehrl; in etwas anderer Fassung schon Michaelis).

מִנְחָה, cstr. מִנְחַת — Geschenk häuf., Jes 1, 13 * מִנְחָה od. מִנְחַת, verb. m. תּוֹעֵבָה „Opfergabe z. bringen — ein Greuel ist es mir“ f. מִנְחַת (Ma, der לֹא z. v. 12 רְמַס חֲצֵרַי zieht u. שָׁוְא קְטֹ' str.). * Jes 11, 10 מִנְחָתוֹ „u. die ihm dargebrachten Geschenke werden kostbar sein“ f. מְנֻחָתוֹ (Ehrl; in anderer Fassung schon Michaelis).

מסס, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Kal inf. cstr. מְסֹס — כְּמְסֹס נָסֵס Jes 10, 18† gew. „wie wenn ein Siecher dahinsiecht“, * כְּהָמֵס דּוֹנַג „wie wenn Wachs zerschmilzt“ vgl. Ps 68, 3. 97, 5 (Chey). * Jes 8, 6 וּמָסוֹס מִפְּנֵי

„und ganz verschmachtet vor R“ f. das verderbte וּמְשׁוֹשׁ אֶת־ ר׳ וגו׳ [Ki Ma u. a., wobei d. Streichg. v. כִּי, d. LA מְאֹד v. 6ᵃ, u. Ergänzg v. יַעַן v. 6ᵇ (Du, m. מָסַס) hinfällt], n. Gie Gu gehört וּמָסוֹס z. v. 6ᵃ: „die still und sanft (sich verfließenden) Wasser“, v. 6ᵇ dann gestr.

Niph. pf. נָמַס — 1. zerschmelzen, zerfließen, ö.; * Jes 10, 18 כְּהִמֵּס נֹסֵס f. כְּמִסַּס נֹסֵס (Chey, s. oben unter Kal); * Jes 8, 6 יִמַּס f. מָאַס (CB, s. d. Stelle unter ישמעאל).

מַעֲבָר*, von עבר I — Durchgangsort, Furt, Paß; * Jes 10, 29 מעברה [suff. auf d. vorangehende מכמש bezogen; vgl. מעבר מכמש 1S 13, 23] f. מַעְבָּרָה (Ehrl, e. Subst. מַעְבָּרָה existiert nicht).

מַעְבָּרָה, von עבר I — Furt, Paß, Jes 10, 29 * מעברה f. מעברה, wobei suff. auf d. vorangehende מכמש z. beziehen ist, vgl. auch מעבר מכמש 1S 13, 23 (Ehrl, e. Subst. מַעְבָּרָה existiert nicht).

מָעוּף*, cstr. מְעוּף — Finsternis Jes 8, 22†, n. Du? e. Fehler, vgl. d. F. מוּעָף v. 23; Chey Einleitg l. מוּעָף; n. Ma ? in v. 23ᵃᵅ e. Bemerkung über d. richtige Lesung.

מְעַט — e. Geringes, Weniges, ö.; m. כְּ: כִּמְעַט, p. כִּמְעַט beinahe, fast, Jes 1, 9 gestr. (G L S V, Ma Gu), od. als כִּמְעַט z. v. 9ᵇ gezogen (Ehrl), CB * כמהפכת כושם f. כמעט כסדם, s. z. Jes 1, 7ᶜ—9 unter כושם.

מַעֲטָפָה* (Del SS), von עטף I, pl. מַעֲטָפוֹת Jes 3, 22, neuhebr. Umschlag, Überwurf, vgl. arab. مِعْطَفٌ loses Überkleid — e. Art Überkleid, s. z. Jes 3, 22 unter מַעֲטֶפֶת.

מַעֲטֶפֶת* (GB)[1], von עטף I, pl. מַעֲטָפוֹת — Jes 3, 22† d. obere, weitere und längere כְּתֹנֶת m. Ärmeln, Oberrock, Ärmelrock, stola (Di-Ki u. a.).

מַעֲכָה u. (Jos 13, 13) מַעֲכָת — n. pr. e. Gebietes am Fuß des Hermons, ö.; * Jos 10, 4 (CB, s. z. Stelle unter בִּלְהִי); * Jes 10, 9 f. חֲמָת (CB, s. z. Jes 10, 8—11 unter ירחמאל no. 16); * Jes 11, 11 f. חֲמָת (CB, s. auch z. d. übrigen Namen).

---

[1] Die Konjektur von מַעֲטֶפֶת als sg. (bei GB) ist derjenigen von מַעֲטָפָה (bei Del SS) vorzuziehen, indem d. erste F. bereits im Talmudischen, die letztere erst im Neuhebr. belegbar ist; bei GB muß sie daher auch unter עטף I so lauten.

II מַעַל, von עלה — das Obere: m. מִן: מִמַּעַל droben, ö., מִמַּעַל לְ höher als, oberhalb, Jes 6, 2 * עָלָיו (Ehrl).

מְעֹנָה, von עון, pl. מְעוֹנוֹת — Wohnung, auch vom Lager wilder Tiere, ö.; * Jes 11, 8 מְעוֹנַת f. מְאוּרַת (Beer ZAW 1898 347 Ma Ehrl).

מַעֲצָד — Axt, zweimal†; * Jes 10, 33 f. מַעֲרָצָה Schreckensgewalt (Du).

מְעָרָה, cstr. מְעָרַת — Höhle, ö.; * Jes 11, 8 מְעָרַת f. מְאוּרַת (Chey).

מַעֲרִיץ*, eig. pt. Hiph. von ערץ, m. suff. מַעֲרִיצְכֶם — gew. Ggst. der Frucht, Jes 8, 13† * מַעֲרֵצְכֶם (Ehrl).

מָעָרָץ*, von ערץ — Ggst. göttlicher Verehrung, poet. Syn. z. מוֹרָא, * Jes 8, 13 מַעֲרִיצְכֶם f. מַעֲרֵצְכֶם (Ehrl).

מַעֲרָצָה, von ערץ — Schreckensgewalt, n. Greßmann Urspr. der isr. jüd. Eschatologie 54 ? Erdbeben oder Sturm, Jes 10, 33†, מַעֲצָד Axt (Du). * Jes 8, $12^{b\beta}$ ואת מַעֲרַצָתוֹ לא תע (Stu).

מַעֲשֶׂה, von עשה I, cstr. מַעֲשֵׂה — Werk, Tat, häuf., Jes 10, 12 Vorhaben, Plan (Ehrl).

מצא, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Kal pf. מָצָא — gelangen zu etwas, von der Hand m. לְ der Per. od. Sache s. v. a. ihr gewachsen sein. für sie genügend. hinreichende Kraft haben Jes 10, 10 (Ehrl).

מִצְרַיִם — n. pr. Ägypten, häuf., Jes 7, 18. 11, 11 [15 gestr.; s. unter לָשׁוֹן zur Stelle] * מִצְרִים als n. pr. e. nordarabischen Gegend (CB).

מִצְרִים* — n. pr. e. nordarabischen Gegend (CB), * Jes 7, 18. 11, 11 [15, s. unter לָשׁוֹן] f. מִצְרַיִם (CB).

מַק, von מקק u. מָק — Moder, Jes 3, 24 G κονιορτός, S ܥܦܪ, so Kop, u. Jes 5, 24†, G χνοῦς.

מִקְדָּשׁ, von קדשׁ, cstr. מִקְדַּשׁ — hl. Ort, Heiligtum, häuf., Jes 8, 14 meist i. S. v. „schützendes H.“, „Asyl“, od. (parallel d. folg. Nomina) „e. H., das man nicht ungestraft antastet oder verletzt“, v. Du u. a. gestr. als aus folg. לְמוֹקֵשׁ verderbt, auch v. Ma gestr. als späterer Einschub, Ehrl teilt ab למקדשו לאבן נֶגֶף (suff. auf העם הזה v. 12 bezogen), * לְמִקָּשׁ „z. e. Anstoß“ (Lag).

מִקְסָם*, von קסם, cstr. מִקְסַם — Wahrsagerei zweimal†; * Jes 2, 6 מִקֶּדֶם f, מִקֶּדֶם (Böttch u. a.).

מִקְרָא, von קרא, pl. m. suff. מִקְרָאֶיהָ, defektiv f. מִקְרָאֶיהָ — das

Einberufen e. Versammlung, bes. מִקְרָא קֹדֶשׁ die gottesdienstliche Versammlung, ö., ohne קֹדֶשׁ Jes 1, 13, von Schwally ZAW 11, 257 Ma wird קְרָא מִקְרָא gestr.; pl. Jes 4, 5 [z. F. s. oben, ca. 50 MSS מִקְרָאֶיהָ(מלא)], G τὰ περικύκλῳ αὐτῆς = ? מִגְרָשֶׁיהָ ihre Umgebung, ihr Bezirk.

מִקָּשׁ*, von נקשׁ, syr. ܢܩܫ προσκρούειν — Anstoß, ∗ Jes 8, 14 לְמִקָּשׁ, εἰς πρόσκρουμα f. לְמִקְדָּשׁ (Lag).

מִקְשֶׁה — Jes 3, 24† gew. gedrehte Arbeit, v. d. künstlich geflochtenen Haar, Gekräusel, G ἀντὶ τοῦ κόσμου τῆς κεφαλῆς τοῦ χρυσίου φαλάκρωμα denkt an מִקְשָׁה, so auch Raš, ∗ מִקְשָׁה (Ehrl).

I מִקְשֶׁה — gedrehte Arbeit, ö.; ∗ Jes 3, 24 f. מִקְשֶׁה (Ehrl).

III מרא, neuhebr. מרא u. מרה Hiph. mästen, verw. m. ברא II (s. d.), davon מְרִיא u. מְרָאָה.

Pu.* impf. — ∗ Jes 11, 6 יְמֻרָאוּ f. מְרִיא sie werden zusammen gemästet (Prl JQR 18 385).

מַרְבֶּה, von רבה I, cstr. מַרְבֵּה — Vermehrung, Jes 9, 6 geschr. לְמַרְבֵּה 25 MSS Kr. לְמַרְבֶּה, ∗ רַבָּה [לם dittogr. z. שָׁלוֹם, n. Ehrl. z. עוֹלָם (s. d.)] (Chey Grä Di-Ki Ma Gu Ehrl).

מרה, belegt sind Kal u. Hiph.

Kal pf. מָרָה — widerspenstig sein, ö.; m. d. acc. ∗ Jes 3, 8 לְמָרוֹת f. לַמָּרוֹת (Ehrl).

Hiph. — widerspenstig sein ö., m. d. acc. Jes 3, 8 m. עֵינֵי כְבוֹדוֹ, ∗ [פִּי sic!] לְמָרוֹת f. לַמָּרוֹת (Ehrl).

מָרוֹם, von רום, cstr. מְרוֹם — Höhe, häuf.; ∗ Jes 10, 13 יושבי מרום f. יוֹשְׁבִים (Kop n. V sublimi residentes (?)).

מַרְוֵחַ, cstr. מִרְוַח — Jammergeschrei, lautes Geschrei, zweimal†; ∗ Jes 5, 7 f. מִשְׁפָּח (Chey).

מֶרְחָק, von רחק — Ferne, ö.; ∗ Jes 5, 26 מִמֶּרְחָק [לגוי] f. [לַגּוֹיִם] מֵרָחוֹק (Du Di-Ki Ma Gu u. a.).

מְרִיא, von מרא III, pl. מְרִיאִים — Mastvieh, Mastkälber, Jes 11, 6 ∗ רְעִים (Wlh Brd Beer ZAW 1898 345 f. Ma Gu), od. ∗ יברוא oder יברא als Kal, Pu. oder Hoph. (Du), od. ∗ יְמֻרָאוּ (Prl JQR 18 385), od. ∗ ירעו (Ehrl), vgl. G. ∗ Jes 5, 17 מְרִיאִים (Chey Ma, s. z. Stelle unter גור I Kal u. מְחֵי).

מַשּׂוֹר — Säge Jes 10, 15†; ∗ ? Jes 10. 34 f. אַדִּיר (Ehrl).

מָשׂוֹשׂ, von שוש, cstr. מְשׂוֹשׂ — Freude, ö., Jes 8, 6 וּמְשׂוֹשׂ אֶת־ר' וגו „und wegen des Jubels mit Rezin“ verderbt, ∗ וּמָסוֹס מִפְּנֵי

„und ganz verschmachtet (ganz Verschmachtung ist) vor R.“ [Ki Ma u. a., wobei d. Streichung von כִּי, die LA מָאֹד in v. 6ª, u. die Ergänzung von יַעַן in v. 6ᵇ (Du, m. מָסַס) hinfällt], n. Gie Gu wird וּמָסוֹס z. v. 6ª gezogen, die still und sanft (sich verfließenden) Wasser“ u. v. 6ᵇ gestr., n. Schröder ZAW 32 301ff. ∗ וּמָשׁוֹשׁ u. gestr. als וְ = Glosse z. רָצוֹן (so urspr. d. n. pr. רָצִין, später mißverstanden = Freude), n. Böttch וּמְשׁוֹשׁ „und blind tappend ergreift“, n. Ehrl מָשׁוֹשׁ „befühlen“ s. v. a. „sondieren“ s. auch CB z. Stelle unter ישמעאל.

מַשֹּׂג*, von נשג — Griff, ∗ Jes 5, 29 וּמַשִּׂיג לוֹ „und einen Griff hat er wie ein junger Leu“ f. ושאג (Ehrl), s. auch unter פלט Hiph. z. Stelle.

מִשְׁפָּח. einige MSS מִסְפָּח, vgl. ספח ausgießen — Jes 5, 7 gew. Vergießung, Blutvergießen (Ges Hiz Dr Ew Kn Näg Du Ma Gu u. a.), vgl. arab. سَفَّاحٌ Blutvergießer, G ἀνομία, V iniquitas; a. Erkl. gewaltsame Annexion, habsüchtige unrechtliche Zusammenhäufung weltlichen Besitzes, von √ספח I hinzugesellen (Del), ∗ מַרְוֵחַ Jammergeschrei (Chey).

מִשְׂרָה, von שׂרר II — Herrschaft Jes 9, 5. 6†, G ἀρχή ’A μέτρον, Σ Θ παιδεία, T אוריתא, ∗ יְשׁוּעָה (CB, s. z. Stelle unter מָשִׁיחַ), od. ∗ v. 6 הַמִּישׁוֹר „zur Mehrung der Gerechtigkeit und zum Frieden ohne Ende“, vgl. Mal 2, 6 (Gkl bei Greßmann, Urspr. d. isr. jüd. Eschatologie 279).

מָשִׁיחַ, von משׁח, cstr. מְשִׁיחַ — gesalbt, ö.; ∗ Jes 9, 5, wo CB v. 5 u. 6 l.:

כִּי־יֶלֶד יֻלַּד־לָנוּ בֵּן נִתַּן־לָנוּ
וַתְּהִי הַיְשׁוּעָה עַל־מְשִׁיחַ יְהוָה
וַיִּקְרָא שְׁמוֹ מַלְאַךְ יְהוָה
אֲבִיר יִשְׂרָאֵל שַׂר־שָׁלוֹם:
רַבָּה הַיְשׁוּעָה וּלְשָׁלוֹם אֵין־קֵץ
עַל־כִּסֵּא דָוִד וגו׳

For a child is born to us | a son is given to us,
And salvation comes | on Yahwè's anointed
And the angel of Yahwè | calls his name,
Protector of Israel | Prince of prosperity.
Abundant is salvation | prosperity has no end,
On the throne of David etc.

מִשְׁכָּן, von שׁכן, pl. מִשְׁכָּנוֹת — Wohnung, ö.; * Jes 2, 16 מִשְׁכְּנוֹת [ירחמאל] f. [הַחֶמְדָּה] שְׂכִיּוֹת (CB, s. auch unter אֳנִיָּה z. Stelle).

מַשְׁעֵן, von שׁען, cstr. * מִשְׁעַן (Ehrl) — Stütze, Jes 3, 1ᵃ; * Jes 3, 1ᵇ מִשְׁעַן als stat. constr. (Ehrl).

מִשְׁעָן, von שׁען, cstr. מִשְׁעַן (von Ehrl bestritten) — Stab, Stütze (zweimal u.) zweimal Jes 3, 1ᵇ (v. 1ᵇ seit Ges v. d. meisten Neuern gestr.), n. Ehrl ist מִשְׁעַן stat. cstr. von מַשְׁעֵן.

משׁשׁ, belegt sind Kal, Pi., Hiph.

Kal — betasten zweimal†; * Jes 8, 6 וּמְשׁוֹשׁ „und blind tappend ergreift" (Böttch), od. * וּמְשׁוֹשׁ „befühlen" s. v. a. „sondieren" (Ehrl) f. וּמְשׂוֹשׂ.

מת*, pl. מְתִים, cstr. מְתֵי — Männer, ö., Jes 5, 13 * מְתֵי רָעָב „vor Hunger sterbend" (2 MSS, G πλῆθος ἐγενήθη νεκρῶν διὰ λιμόν, T V, Lo), od. * מְזֵה ר' „ausgesogen von Hunger", vgl. Dtn 32, 24 (seit Hiz die meisten Neuern) f. מְתֵי רָעָב (sonst אַנְשֵׁי od. בְּנֵי) „Männer des Hungers", „Hungerleider".

מְתֹם, von תמם — etwas Unbeschädigtes, Unversehrtes [Ps 38, 4. 8 (Jdc 20, 48 l. מְתִם) u.] Jes 1, 6†, * מִתּוֹם (= מִן־תּוֹם, d. part. מִן n. e. Negation z. Verstärkung wie im Arab.) (Haupt), od. * תָּמִים (Chey), doch ist viell. אֵין־בּוֹ מְתֹם z. str. ($G^{ABא}$, Ma).

נ

נאם, neuhebr. reden.

Kal impf. וַיִּנְאֲמוּ — den. v. נְאֻם Jer 23, 31† m. נְאֻם als Obj.: d. Formel נְאֻם יהוה gebrauchen, * Jes 2, 6 [וַיִּנְאֲמוּ [כַּפְּלִשְׁתִּים f. [וְעֹנְנִים [כַּפְּ' (CB, s. z. Stelle unter ירחמאל no. 4).

נאץ, belegt sind Kal, Pi., Hithpo.

Pi. pf. נִאֵץ — verwerfen, bes. Gott, ö., Jes 1, 4 * נאצתם f. נִאֲצוּ, (G παρωργίσατε), was passender ist, wenn nicht v. 4ᵇ gestr. (Ma); s. auch unter עזב I Kal z. Stelle.

נבט, belegt sind (Niph.), (Pi.), Hiph.

Niph. pf. נִבַּט — blicken, m. לְ n. etwas, so n. einigen Jes 5, 30 (Or Di-Ki Ehrl), Lo ergänzt ונבט לשמים למעלה ולארץ למטה „man wird blicken zum Himmel aufwärts und hernieder zur Erde", vgl. $G^{א}$.

Pi. pf. נִבַּט — blicken, so n. Del Jes 5, 30.

נֶגֶף, von נגף — Plage, ö.; ∗ Jes 9, 7 f. נָפַל (Ehrl, s. auch unter דָּבָר und שָׁלַח z. Stelle).

נָגַשׂ, belegt sind Kal u. Niph.

Kal pf. נגשׂ — drängen, treiben, ö.; ∗ Jes 3, 5 וְנִגַּשׂ f. וְנִגַּשׂ (Ehrl); pt. נֹגֵשׂ Dränger, Treiber, Fronvogt, Jes 3, 12 נֹגְשָׂיו ist pl. majest. (Hiz Chey Du Ma Ehrl), od. ∗ נֹגְשׁוֹ (Ma); Jes 9, 3 שֵׁבֶט הַנֹּגֵשׂ בּוֹ „der Stock des Treibers, des Vogtes“, von Ges Ehrl gestr., s. auch unter נטה Hiph. z. Stelle.

Niph. pf. נִגַּשׂ — gedrängt werden, sich gegenseitig drängen, Jes 3, 5 ∗ נָגַשׂ (8 MSS), od. ∗ נָגָשׂ (Ehrl).

נגשׁ, belegt sind Kal, Niph., Hiph., Hoph., Hithpa.

Niph. pf. נִגַּשׁ — sich nähern, herantreten, ö.; ∗ Jes 3, 5 וְנִגַּשׁ f. וְנִגַּשׁ (8 MSS).

נדח, belegt sind Kal, Niph., Pu., Hiph., Hoph.

Pu. pt. מְנֻדָּח — verstoßen sein, Jes 8, 23 gew. „in die Finsternis (ist er) verstoßen“, Lo ∗ ohne Grund מנדחה fem. u. übersetzt „dicke Finsternis“.

I נהר, Kal pf. נָהֲרוּ — strömen, übertr. v. Völkern m. אֶל (dreimal) u. m. עַל (einmal)†, Jes 2, 2 ∗ נ׳ עַל f. נ׳ אֶל (Mi 4, 1, Ges); n. Ehrl von √נהר II „alle Völker werden ihn mit Freuden begrüßen, eig. werden aufleuchten“.

II נהר, Kal pf. — leuchten, vor Freude strahlen, zweimal†; ∗ in וְנָהֲרוּ אֵלָיו Jes 2, 2 „u. alle Völker werden ihn mit Freuden begrüßen“, eig. „werden bei dessen Anblick oder beim Gedanken an ihn im Gesichte aufleuchten“ (Ehrl).

נוח, belegt sind Kal, Hiph., Hoph.

Kal pf. 3. f. נָחָה — sich niederlassen, ö., m. עַל Jes 7, 2 „niedergelassen (oder: ist eingerückt) hat sich Aram in Ephraim“, ∗ נָחָה tendit (Michaelis), od. ∗ נִלְוָה (Houb;? Ehrl), od. ∗ נֶאֱחָה עִם (Lag), od. ∗ נֶאֱחָה (BH), od. ∗ חָנָה עַל (CB); vgl. G συνεφώνησεν Ἀραὰμ πρὸς τὸν Ἐφραΐμ, T אתחבר עם.

Hiph. pf. הֵנִיחַ — ∗ Jes 11, 3 וְהֵנִיחַ בּוֹ יִרְאַת יְהוָה „er wird auf ihm die Furcht Jahwes ruhen lassen“, e. Var. z. v. 2, f. וַהֲרִיחוֹ בְּיִרְאַת יְהוָה (Beer Bick Ma u. a., vgl. G ἐμπλήσει αὐτόν L V).

נוט, Kal — nur Ps 99, 1 wanken; ∗ Jes 2, 6 נָטַשְׁתָּה f. נָטָה שָׁמָה (Mei).

I נוף, belegt sind Kal, Hiph., Hoph., Pal.

Pal. impf. יִנֹּפֵף — m. d. acc. u. einem 2. acc. d. Richtung: die Hand schwingen gegen, als Drohung Jes 10, 32†, 1 MS l. וְנוֹפֵף Kt. u. יְנוֹפֵף Kr.

נֶזֶם, pl. נְזָמִים — Ring, ö., Jes 3, 21 als נִזְמֵי הָאָף Nasenringe aus Gold od. Silber, die in der mittlern Nasenwand befestigt über den Mund herabhangen (Ges), V: gemmae in fronte pendentes, denkt an Schnuren mit aufgereihten Metallkügelchen, die von der Stirne über die Nase hingen (so Schrö).

נזר, belegt sind Niph. u. Hiph.

Kal* — * Jes 1, 4 נָזְרוּ אָחוֹר „sie haben ihn — Jahwe — hinter sich geschoben“ oder „hintangesetzt“, d. h. „ihn mißachtet“ f. נָזְרוּ אָחוֹר (Ehrl).

Niph. impf. יִנָּזֵר — sich weihen, enthalten, viermal†; * Jes 1, 4 נִזְרוּ f. נָזְרוּ „sie haben sich entfremdet“, eig. „sie haben sich geweiht“ (scil. von Jahwe weg); [Konstruktion?, vgl. Hes 14, 7] (Chey).

נחה, belegt sind Kal u. Hiph.

Kal — m. d. acc. leiten, führen, ö.; * Jes 7, 2 נָחָה tendit (vgl. arab. نحا sich nach einer Seite oder Richtung wenden, welche Bed. aber im hebr. fehlt!) f. נָחָה (Michaelis).

נטה, belegt sind Kal, Niph., Hiph. Hoph.

Hiph. pf. הִטָּה — neigen, beugen, ö., Jes 9, 3 n. Ehrl (Raš) pt. מַטֵּה שִׁכְמוֹ „der ihm den Nacken beugt“, daher שֵׁבֶט הַנֹּגֵשׂ בּוֹ gestr.; Jes 10, 2 teilt Lag ab: לְהַטּוֹתָם דִּין statt לְהַטּוֹת מִדִּין.

נטש, belegt sind Kal, Niph., Pu.

Kal pf. נָטַשׁ — verwerfen, ö., von Gott, der s. Volk verwirft Jes 2, 6 נָטַשְׁתָּה עַמְּךָ, * נָטַשְׁכָה (Lag), od. * נטש יה עמו (Du), od. * נָטַשׁ עַמּוֹ (vgl. G, Ma Gu), od. * נָט שָׂטָה (Mei).

נִיצוֹץ, von נצץ — Funke Jes 1, 31†, * נֵעֲצוּץ Dornen (Ru Chey).

נכה, belegt sind Niph., Pu., Hiph., Hoph.

Hiph. pf. הִכָּה — schlagen, häuf., m. d. acc., Jes 9, 12 * עֲדֵה מַכֵּהוּ (Lag), od. * עַד־הַמַּכָּה (Grä Ma Gu), od. * עַד־מַכֵּהוּ (Chey) f. עַד־הַמַּכֵּהוּ. * Jes 1, 5 תַּכּוּ „wohin wollt ihr ferner schlagen“, als Anrede a. d. Werkzeuge d. göttl. Rache (Lo, s. auch unter סָרָה z. Stelle).

Hoph. pf. הֻכָּה — geschlagen werden, Jes 1, 5 * תֻּכּוּ f. תֻּכּוּ (Lo s. unter Hiph. z. Stelle).

נָכְרִי, von נכר I, pl. נָכְרִים — fremd, ö., Jes 2, 6 * ירחמאל [וּבְהֵיכְלֵי] f. יַלְדֵי נָכְרִים (CB, s. z. Stelle unter ירחמאל no. 4).

I נסס, Kal pt. נָסֵס — כְּמֻסַּס נָסֵס Jes 10, 18 gew. „wie wenn ein Siecher dahinsiecht„ doch unsicher, * כְּהֻמַּס דּוֹנֵג „wie wenn Wachs zerschmilzt“, vgl. Ps 68, 3. 97, 5 (Chey).

נַעֲצוּץ, von נעץ, pl. נַעֲצוּצִים — Dornen Jes 7, 19. 55, 13†; * Jes 1, 31 נַעֲצוּץ f. נִיצוּץ (Ru Chey).

נְעוֹרֶת, von נער — Werg, (Jdc 16, 9) Jes 1, 31†, * תַּנּוּר (CB), s. auch unter חָסֹן und נִיצוּץ z. Stelle.

נפל, belegt sind Kal, Hiph., Hithpa. (Pil.).

Kal pf. נָפַל — fallen, häuf., Jes 9, 7 v. „Wort“ Gottes, das in Jacob einschlägt, Gu i. S. v. überfallen (s. z. נָקַב), CB i. S. v. einfallen, einen Einfall machen (s. z. עָרַב), * נָגַף (Ehrl, s. auch unter דָּבָר u. שָׁלַח z. Stelle). * ? Jes 9, 7b נָפוֹל vor נָפַל (Ma).

נַפְתֻּחִי*, pl. נַפְתֻּחִים — n. pr. trib. pl. zweimal†; * Jes 8, 23 ארץ אַרְצָה זְבֻלוּן וְאַרְצָה נַפְתָּלִי f. ישמעאל וארץ נַפְתֻּחִי, s. auch unter עָרַב z. Stelle.

נַפְתָּלִי — n. pr. des Stammes Naphtali, ö., Jes 8, 23 * ארץ אַרְצָה זְבֻלוּן וְאַרְצָה נַפְתָּלִי f. ישמעאל וארץ נַפְתֻּחִי (CB), s. weiter unter עָרַב z. Stelle.

נְצוּרָה*, von נצר, Infinitivnomen, pl. נְצוּרִים Jes 65, 4 (Du) — Beobachtung, Wacht, * in Jes 1, 8 כְּעִיר נְצוּרָה „wie ein Turm oder e. Burg der Wacht“ (Hiz Du Ma u. a.).

I נצר, Kal pt. pass. נָצוּר, f. נְצוּרָה — beobachten, hüten, bewachen, ö., Jes 1, 8 כְּעִיר נְצוּרָה „wie eine gerettete Stadt“ (Michaelis Ros GesC u. a.), a. Erkl. „wie e. belagerte Stadt“ (G ὡς πόλις πολιορκουμένη, T S, Pisc Vtr Ew Del Or u. a.), ohne Grund „wie e. verheerte Stadt“ (V, Luth), a. Erkl. „wie e. Burg od. e. Turm der Wacht“ (Hiz Du Ma u. a.), * נְצוּרָה von √צור I Niph. (Di), od. * בְּצוּרָה „wie e. feste Burg“ (Umb), od. * עֲזוּבָה (Chey), od. * בַּצּוּר „auf e. Felsen“ (Bach), od. * כַּעֲבֹר בָּצִיר „wenn die Weinlese vorüber ist“ (Ehrl), od. * ירחמאל רצון „Jerahmeeel und Rezon“ [z. str. als gl. z. זָרִים] (CB, s. z. Stelle Jes 1, 7b—9 unter כוּשׁם), od. gestr. (Reuß Stu).

נֵצֶר (so BD BH n. vielen MSS) od. נֶצֶר (Gi n. vielen MSS) — Schoß, Sprößling Jes 11, 1.

I נקף, belegt Niph. u. Pi.

Niph. pf. נִקַּף — niedergeschlagen, umgehauen werden, so n. einigen Jes 10, 34 (Du נִקְּפוּ, Di-Ki).

Pi. pf. נִקֵּף — m. d. acc. niederschlagen, umhauen, so n. einigen Jes[1] 10, 34 m. יהוה als Subj. (Ma).

נשׂא, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph., Hithpa.

Kal pf. נָשָׂא — erheben, tragen, usw. häuf., Jes 1, 14 נִלְאֵתִי נְשֹׂא „ich bins müde zu tragen" (so die Meisten), a. Erkl. (kaum richtig) „müde bin ich des Vergebens" (G οὐκέτι ἀνήσω τὰς ἁμαρτίας ὑμῶν, T Σ, Lo); Jes 2, 4 * יִשְׂאוּ f. יִשָּׂא (Mi 4, 3, Ma); Jes 2, 9ᵇ וְאַל תִּשָּׂא לָהֶם „u. du darfst ihnen nicht vergeben", * אֶשָּׂא (G καὶ οὐ μὴ ἀνήσω αὐτούς), od. * וְאֵלֶּה תִּ׳ ל׳ „u. folgendes magst du ihnen anheben" (Stu), od. * וְאִם שְׂאֵת ל׳ „u. nicht gibts Erhebung für sie" (Du), doch vgl. v. 17 ff.; Jes 3, 3 וּנְשׂוּא פָּנִים der Angesehene (> G); Jes 3, 7 יִשָּׂא scil. קוֹל = er wird rufen (Di-Ki Du Ma u. a.), nicht יד (z. Schwur) (A, Luth), * יָשִׁיב, z. dem פָּנָיו m. suff., d. auf אִישׁ v. 6 geht, z. supplieren ist „er wird ihn abweisen", „die angebotene Würde ablehnen" (Ehrl).

* Jes 1, 13 לָשֵׂאת hinter אוּכַל (Ma); * Jes 10, 26 עֲלֵיהֶם יִשָּׂא f. עַל־הַיָּם (Wkl); * Jes 11, 11 שְׂאֵת f. שֵׁנִית „wiederum wird er seine Hand erheben", vgl. 49, 22 (Ma Gu Ehrl).

Niph. pf. נִשָּׂא — Pt. נִשָּׂא erhaben, ö., Jes 2, 13 הַנִּשָּׂאִים [samt הָרָמִים] gestr. (Ma Gu Ehrl); neutr. Jes 2, 12, * [וְשֹׁפֵט] נָשִׂיא [(sic!) u. d. vorang. גֵּאֶה וָרָם ist auch persönlich z. fassen (Ehrl).

I נָשִׂיא, cstr. נְשִׂיא — Fürst, häuf.; * Jes 2, 12 [וְשֹׁפֵט] (sic!) [נָשִׂיא f. [וְשָׁפֵל] נִשָּׂא, u. auch d. vorang. גֵּאֶה וָרָם ist persönl. z. fassen (Ehrl).

I נשׁא m. d. Nf. נשׁה II, belegt sind Kal u. Hiph.

Kal pf. נָשָׁא — leihen, ö. Pt. נֹשֶׁה Gläubiger, * Jes 3, 12 נֹשִׁים Wucherer, Bedrücker f. נָשִׁים (G, Ma Gu).

נתץ, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hoph.

Kal pf. נָתַץ — niederreißen, zerstören, ö.; * Jes 7, 6 נִתְּצֶנָּה „wir wollen es (scil. Juda) niederreißen" f. נְקִיצֶנָּה (Lag).

---

[1] GB muß es heißen Jes 10, 34, nicht Jer.

ס

סֹבֶא*, von סבא, m. suff. סָבְאֵךְ — edler Wein (außer zwei fragl. Stellen) Jes 1, 22†, * זָהֳבֵךְ „dein Gold ist vermischt mit Blei“ [l. בַּבְּדִילִים f. בַּמַּיִם] (Ehrl).

סְדֹם — n. pr. Sodom, ö., מַהְפֵּכַת סְ׳ dreimal u. * Jes 1, 7 f. מ׳ זָרִים (Ew Stu RSm Du Ki Ma u. a.); Jes 1, 9 * כמהפכת כושם f. כמעט כסדם (CB, s. z. Stelle Jes 1, 7ᵇ—9 unter כושם); Jes 3, 9 gestr. (Du Ma Gu).

I סוג, belegt sind Kal, Niph., Hiph., Hoph.

Niph. pf. נָסוֹג — weichen, m. אָחוֹר zurückweichen, ö.; * Jes 1, 4 נָסֹגּוּ אָחוֹר „sie sind zurückgewichen“ f. das fragl. נָזֹרוּ אָחוֹר (Ma, der v. 4ᵇ str.).

Hiph. pf. הֵסִיג — wegrücken, fortrücken (die Grenzen), ö.; * Jes 10, 13 וָאָסִיג f. וָאָסִיר (Ehrl, s. auch unter בוז z. Stelle).

סוּחָה — Kehricht, Jes 5, 25† כַּסּוּחָה wie Kehricht, (G ὡς κοπρία, V quasi stercus, T כְּסָחְיְתָא, u. so alle Neuern), n. Qi dagegen ist כ radical, vgl. arab. كسح ausfegen u. كُسَاحَةٌ Kehricht, also e. Nomen כַּסּוּחָה n. d. F. קְטוּלָה, ? Kop.

I סוך, belegt sind Hiph. u. Pil.

Pil. impf. יְסַכֵּךְ — m. d. acc. aufstacheln, anreizen, (außer Jes 19, 2) Jes 9, 10†, * סְכָכֵךְ f. יְסַכְסֵךְ (Gu), v. Di-Ki von √ שכך II, von Dr Ew von √ סכך waffnen, panzern abgeleitet.

סור, belegt sind Kal, Hiph., Hoph., Pil.

Hiph. pf. הֵסִיר — machen, daß jem., etwas weiche, entfernen, häuf., Jes 10, 13 * וָאָסִיר (Di Ma Gu u. a.), od. * וָאָסִיג (Ehrl) f. וָאָסִיר, s. auch unter ירד Hiph. z. Stelle.

* Jes 8, 11 וַיְסָרֵנִי „und er hält mich davon ab, daß ich den Weg dieses Volkes ginge“ f. וַיְפָרֵנִי (Ehrl).

סֻכָּה, von סכך, pl. סֻכּוֹת — Hütte, ö., Jes 4, 6 gestr. (Du), von Hiz Ma u. a. z. v. 5ᵇ gezogen.

סכך, belegt sind Kal, Hiph., Hoph., Po.

Pilp.* — * in יְסַכְסֵךְ Jes 9, 10 waffnen, panzern (Dr Ew), s. aber besser סוך I Pil. od. שכך II Pilp.

סעד, Kal pf. סָעַד — m. d. acc. stützen, befestigen, ö., Jes 9, 6 * אתה ולסעדה f. אֹתָהּ וּלְסַעֲדָהּ, bezogen auf כסא (Ehrl).

סַעַר — Sturm, achtmal†; * Jes 5, 28 בַּסַּעַר (dem כַּסּוּפָה entsprechend) f. בַּצַּר (Ehrl).

I ספח, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hithpa.
Hiph.* — * Jes 2, 6 יספיחו „sie fügen sich z. den Kindern der Fremden“ (durch Götzendienst und Ehe) f. [וּבְיִלְדֵי נָכְרִים] יַשְׂפִּיקוּ (Jubb, n. V adhaeserunt, doch müßte dann Niph. od. Hithpa. gelesen w.).

III ספח, Pi. — סִפַּח Kr. (1 MS) grindig, räudig machen Jes 3, 17; s. unter שפח I Pi. z. Stelle.

סְפִינָה — Schiff Jon 1, 5†; * Jes 2, 16 סְפִינוֹת f. שְׂכִיוֹת (Sta).

סקל, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu.
Pi. impf. m. suff. וַיְסַקְּלֵהוּ — Jes 5, 2 entsteinen, von Steinen reinigen (so alle Neuern), nicht: mit einer (aus Steinhaufen bestehenden) Mauer umgeben (G ἐχαράκωσα S, Luth Kop Sta).

סָרָה, von סור — Abfall, Vergehen, ö.. Jes 1, 5 unrichtig * „Züchtigung“ von ‖ יסר wohin wollt ihr ferner schlagen, ferner züchtigen? (Lo, s. auch unter נכה Hiph. z. Stelle).

ע

I עבר, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph., Hithpa.
Kal pf. עָבַר — 1. überlaufen, überströmen, v. Wasser, Jes 8, 8 * וְעָבַר [שָׁטַף] f. וְעָבַר [שָׁטַף] (Ehrl). — 2. übergehen, übersetzen, Jes 10, 29 * עָבְרוּ f. עָבְרוּ (Ehrl, s. unter פקד Hiph. z. Jes 10, 28 u. מַעְבָּרָה z. v. 29). — 3. vorübergehen, m. Bezug auf Zeit u. Saison Jer 8, 20. Ct 2, 11; * Jes 1, 8 כַּעֲבֹר בָּצִיר „wenn die Weinlese vorüber ist“ f. d. schwierige כְּעִיר נְצוּרָה (Ehrl).

I עֵבֶר, von עבר I, cstr. gl., pl. cstr. עִבְרֵי Jes 7, 20 — das Jenseitige, z. B. e. Flusses, ö. Als geograph. Benennung עֵבֶר הַנָּהָר das Land jenseits des Euphrats, ö., so ist wahrsch. auch Jes 7, 20 z. l. f. בְּעִבְרֵי נָהָר (Chey Ehrl u. a., ? Ma).

I עֶגְלָה, cstr. עֶגְלַת — junge Kuh, Kalb, ö.; * Jes 5, 18 [וּבַעֲבוֹת] הָעֲגָלָה f. הֶעָגָלָה [וְכַעֲבוֹת] (Grä Ehrl), s. auch unter שׁוֹר ה u. z. Stelle.

עֲגָלָה — Wagen, ö., Jes 5, 18 * הָעֲוֹלָה [וּבַעֲבוֹת] funibus pravitatis

(Olsh Kn), od. * הָעֶגְלָה [וּבְעֲבוֹת] (Grä Ehrl) f. הָעֶגְלָה [וְכֶעֱבוֹת], s. auch unter שָׁוְא z. Stelle.

I עַד — Ewigkeit, ö., Jes 9, 5 אֲבִי־עַד „Ewig-Vater", „Vater (Versorger s. Volkes) auf ewig" (Luth Vtr Ges Ew Del Ma u. a.), nicht: „Ewiger" (Da Ros Hngst), da (d. arab.) Gebrauch v. אב z. Umschreibung von Adjektiven nicht hebr., n. einigen: „Beutevater" (Ilg Hiz Kn Buns Du u. a., vgl. עד III), * אֲבִי־הַד „Vater der Pracht, Majestät" = „Majestätischer" (Chey, doch vgl. d. Bemerkung z. Fassung „Ewiger" u. s. auch Chey CB z. Stelle unter מָשִׁיחַ).

II עַד, poet. עֲדֵי — A) praep. bis, zu, häuf., Jes 9, 12 * עֲדָה מַכֵּהוּ [עֲדָה alte Schreibweise f. עֲדֵי] f. עַד־הַמַּכֵּהוּ (Lag). * Jes 10, 25 f. על (2 MSS; Ehrl, s. auch unter כלה I Kal u. תַּכְלִית z. Stelle). — B) conj.: bis (v. d. Zeit) häuf.; * Jes 6, 13 וְעַד [בָּהּ עֲשִׂירִית יִשְׁבֶיהָ וגו'] „und bis [nur] bleibt der 10. Teil s. Bewohner, wird es verwüstet werden" f. [וְעוֹד בָּהּ עֲשִׂירִיָּה וְשָׁבָה וגו'] (Gie); z. Jes 10, 25 s. unter A Ehrl.

III עַד — Beute, sicher nur Gn 49, 29, n. einigen auch Jes 9, 5 אֲבִי־עַד „Beute-Vater" (Ilg Hiz Kn Buns Du u. a.), doch s. unter עַד I z. Stelle.

עוד, belegt sind Kal, Pi., Hiph., Hoph., Pil., Hithpa.

Hiph. pf. הֵעִיד, häuf., — den. z. Zeugen nehmen, Jes 8, 2 * וְהָעִידָה (G καὶ μάρτυράς μοι ποίησον T S, Hiz Chey Du Ma Gu Elhorst ZAW 1915 98), od. * וָאָעִידָה (V, Luth Vtr Eichh Roo Kn Brd Ehrl) f. וְאָעִידָה.

עוֹד — eigentl. subst. Wiederholung, Fortdauer; noch, häuf., Jes 6, 13 * [בָּהּ עֲשִׂירִית יִשְׁבֶיהָ וגו'] וְעַד „u. bis [nur] darin bleibt der 10. Teil s. Bewohner, wird es vernichtet werden" f. [וְעוֹד בָּהּ עֲשִׂירִיָּה וְשָׁבָה וגו'] (Gie).

עוז, belegt sind Kal u. Hiph.

Hiph. pf. הֵעִיז — m. d. acc. flüchten (trans.), in Sicherheit bringen einmal, ohne Obj. dreimal†; * Jes 10, 3 תָּעֻזּוּ „wohin wollt ihr euer großes Vermögen flüchten, um es in Sicherheit z. bringen?" f. תַּעֲזֹבוּ (Ehrl).

עוּל, von עול II — Säugling, zweimal†; n. Ew² ist Jes 10, 27 עַל (s. d.) „nur e. etwas andere Aussprache f. עוּל" (?!).

עַוְלָה, von עול I — Verkehrtheit, ö.; * Jes 5, 18 הָעֲוֹלָה [וּבַעֲבוֹת]

„qui peccatorum poenam funibus pravitatis attrahunt“ f. הָעֲנָלָה [וְכַעֲבוֹת] (Olsh Kn).

עוֹלֵל, pl. עוֹלְלִים — Kind, ö.; * Jes 3, 4 עוֹלְלִים f. תַּעֲלוּלִים (Ehrl).

עוֹלָם — v. d. ununterbrochenen Zukunft, als Ausdruck d. stetigen Fortdauer e. Zustandes od. dgl., ö.; * Jes 9, 5 שַׂר־עוֹלָם f. שַׂר־שָׁלוֹם (Ehrl).

עוץ, Nf. z. יעץ.

Kal impt. עֲצוּ — raten (außer Jdc 19, 30) Jes 8, 10†, * עֲצוּ von √יעץ (Ehrl).

I עזב, belegt sind Kal, Niph., Pu.

Kal pf. עָזַב — verlassen, zurücklassen, häuf., Jes 1, 4 * עֲזַבְתֶּם f. עָזְבוּ (G ἐγκατελίπατε), wenn nicht v. 4b gestr. (Ma), s. auch unter נאץ Pi. z. Stelle; Jes 1, 28 * עֹזְבֵי [יהוה gestr.] f. עֹזְבֵי יהוה (Bu); Jes 10, 3 * תַּעֲזוּ „wohin wollt ihr euer großes Vermögen flüchten, um es in Sicherheit zu bringen“ f. תַּעֲזְבוּ (Ehrl).

* Jes 1, 8 כְּעִיר עֲזוּבָה „wie eine verlassene Stadt“ f. d. schwierige כְּעִיר נְצוּרָה (Chey, doch s. jetzt CB z. Stelle Jes 1, 7b—9 unter כושם).

Niph. pf. נֶעֱזַב — verlassen werden, ö.; * Jes 7, 14 ירחמאל תֵּעָזֵב עַמְּנוּ אֵל „Jerahmeel will be deserted“, wie CB in : חֶמְאָה וּדְבַשׁ יֹאכֵל l., s. auch unter מַהֵר שָׁלָל חָשׁ בַּז z. Jes 8, 1. 3.

עֲזוּבָה*, von עזב I — das Verlassensein, die Verödung, * in הֶעָזוּבָה Jes 6, 12 (Ges Du; Umb Ew: Leere).

עָזוּז, von עזז — stark, zweimal†; * Jes 3, 2 וְעָזוּז hinter גִּבּוֹר (Ew; vgl. G γίγαντα καὶ ἰσχύοντα).

עזק, Pi. impf. m. suff. וַיְעַזְּקֵהוּ — Jes 5, 2† umgraben (S Qi, seit Ges alle Neuern), nicht [n. d. spätern Sprachgebrauch, vgl. aram. עִזְקָה Ring] einen Graben od. e. Umzäunung um etwas ziehen (G φραγμὸν περιέθηκα V Raš IE, Luth Pisc).

עֲטַלֵּף, pl. עֲטַלֵּפִים — Fledermaus (zweimal u.) Jes 2, 20†, * ירחמאלים (CB).

עֵילָם — n. pr. Elymais, ö, Jes 11, 11 * ירחמאל (CB, vgl. auch z. d. andern Namen).

עֵיָם*, cstr. gl. — Jes 11, 15† בַּעֲיָם רוּחוֹ zweifelhaft, n. einigen „bei od. mit der Glut seines Hauches“ (A, Hiz Ew Del, vgl. arab. غَيْمٌ innere Hitze, Durst, Zorn), n. Abul GesC =

אַיִם, also: mit furchtbarem Sturm, G ἐν πνεύματι βιαίῳ, danach ∗ בְּעַצֶּם GesThes Kroch Luzz Grä Gu u. a.), od. ∗ בְּעֶתֶם durch die Glut seines Hauches, vgl. z. Jes 9, 18 (Ehrl), od. ∗ ירחמאלים u. gestr. als gl. (CB, s. auch unter לָשׁוֹן z. Stelle).

עַיִן, cstr. עֵין, du. עֵינַיִם, cstr. עֵינֵי, Jes 3, 8 עֲנֵי, doch wohl Schreibfehler, vgl. G ἐταπεινώθη (von ענה!), viele MSS l. עֵינֵי — Auge, häuf., Jes 2, 11 ∗ וְעֵנֵו (Du), od. ∗ וְשַׁח (Lag) f. עֵינֵי, doch ist wahrsch. v. 11 Var. von v. 9 u. d. rechte Text in v. 17 f. (Ma); Jes 3, 8 ∗ עֲנַן „sich z. empören gegen die Wolke seiner Majestät“ (Lo), od. ∗ פְּנֵי (BH), od. ∗ פִּי [לְמִרוֹת] (Ehrl) f. עֲנִי [לַמִּרוֹת].

עִוֵּף, von עיף II — müde, matt, ö., Jes 5, 27 ∗ יָעֵף f. עָיֵף (Ehrl).

I עִיר, pl. עָרִים — Stadt, häuf., ∗ Jes 10, 13 הֶעָרִים [וַאוֹרִיד בָּאֵפֶר] [וּבֶעָפָר כָּל־יוֹשְׁבֵיהֶם] (Ma) „Ich ließ niedersinken in Asche die Städte Und in Staub alle ihre Bewohner“ f. v. $13^{b\gamma}$ (Du Ma, vgl. G καὶ σείσω πόλεις κατοικουμένας), s. auch unter כַּבִּיר z. Stelle.

עַיִת (MSS, BD) od. עַיִת (MSS, Gi BH) — n. pr. loc Jes 10, 28.

עכס, Pi. impf. תְּעַכַּסְנָה — den. v. עֶכֶס sich mit Fußspangen schmücken od. damit klirren, V Raš verstehen עֲכָסִים von d. Schuhen, daher Luth „sie haben köstliche Schuhe an ihren Füßen“ Jes 3, 16†.

עֶכֶס, pl. עֲכָסִים — Jes 3, 18 Fußspangen, Ringe aus Edelmetall über den Knöcheln getragen, nicht Schuhe (V Raš Luth).

עַל — praep. auf, über, häuf., Jes 7, 1^{a}. 1^{b} עָלֶיהָ gestr. (> 2 R 16, 5, Ehrl), od. v. 1^{b} ∗ עֲלֵיהֶם f. עָלֶיהָ (Gu); Jes 8, 7 ∗ עֲלֵיכֶם f. עֲלֵיהֶם (G), von Ma Gu gestr.; Jes 10, 25 ∗ עַד־ f. עַל־ (2 MSS; Ehrl, s. auch unter כלה I Kal u. תַּבְלִית z. Stelle). ∗ Jes 4, 5 vor עָנָן (Du, vgl. G σκιάσει = ? צֵל, verschr. aus עַל, s. auch unter ברא I Kal, כל u. בְּ z. Stelle); ∗ Jes 6, 2 עָלָיו f. מִמַּעַל לוֹ (Ehrl).

עַל, von עלל III — Joch, ö., Jes 10, 27^{b} ∗ עֲלָה f. עַל (RSm Du, s. z. Stelle unter חבל III Pu.), n. Ew[2] „nur e. etwas andere Aussprache f. עוּל“: „denn verdorben wird e. Junge vor Fett“ (!).

עלה, belegt sind Kal, Niph., Hiph., Hoph., Hithpa.

Kal pf. עָלָה — aufsteigen, hinaufsteigen, häuf.; * Jes 10, 27 עָלָה f. עֹל (RSm Du, s. unter חבל III z. Stelle).

עָלֶה, von עלה, cstr. עֲלֵה, m. suff. עָלֶהָ Jes 1, 30 [viele MSS pl. עֳלֵיהָ] — coll. Laub, Blätter, ö., aber nur sg., Jes 1, 30 l. 50 MSS עָלֶיהָ f. עֲלֵהָ.

עָלֵז, von עלז — frohlockend Jes 5, 14†, * וְעַלְּזֶיהָ f. וְעָלְזָה (Ehrl).

עַלִּיז*, von עלז, pl. עַלִּיזִים — frohlockend, fröhlich siebenmal†; * Jes 5, 14 וְעַלְּזֶיהָ f. וְעָלְזָה (Ehrl).

I עַם, von עמם, pl. עַמִּים — Volk, häuf., Jes 2, 6 * עַמּוֹ (Du Ma Gu), od. * אֱלֹהֶיךָ (Ko) f. עַמְּךָ, s. auch unter נטש Kal, u. CB unter ירחמאל no. 4 z. Stelle; Jes 3, 13 * עַמּוֹ f. עַמִּים (G S, Ma Gu Ehrl). Jes 10, 2 עַמִּי gestr. (Ma, l. עֲנִיִּים f. עָנְיֵי).

עִמָּנוּאֵל (Gott ist mit uns), so BD Jes 7, 14 — symbolisch-prophetischer Name des Sohnes der עַלְמָה Jes 7, 14; Chey CB findet in עמנו אל : חמאה ודבש יאכל d. Namen יִרְחַמְאֵל הֶעָזֻב „Jerahmeel will be deserted“, s. CB ferner unter מַהֵר שָׁלָל חָשׁ בַּז; Jes 8, 8, doch getrennt u. wahrsch. z. l. כִּי עִמָּנוּ אֵל „denn Gott ist mit uns“ wie v. 10 (Du Ma), s. auch unter אֶרֶץ z. Stelle.

עמק, belegt sind Kal u. Hiph.

Hiph. pf. הֶעֱמִיק, inf. abs. הַעְמֵק Jes 7, 11 (Gi BH), הַעֲמֵק (mehrere MSS), הַעְמֵק (BD) — tief machen, m. d. acc., ö., Jes 7, 11 שְׁאֹלָה [f. שְׁאָלָה].

עֲמֹרָה — n. pr. e. Stadt, ö.; * Jes 1, 8 וַעֲמוֹרָה f. וְנוֹתְרָה u. z. סְדֹם [f. זָרִים] gezogen (Sta ZAW 22 328).

I ענה, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Kal pf. עָנָה — antworten, häuf.; * Jes 10, 30 עֲנִיָּה „antworte ihr (scil. der Bath Gallim) Anatot!“ f. עֲנִיָּה ([G] S, Lo Ew Chey Du Ki Ma u. a.).

II ענה, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph., Hithpa.

Kal — niedergedrückt sein, sich beugen, fünfmal†; * Jes 2, 11 וְעָנְוּ f. עֵינֵי „und ducken wird sich der Hochmut“ (Du), doch ist wahrsch. v. 11 Var. z. v. 9 u. d. richtige Text v. 17 f. (Ma).

עָנָו, von ענה II, pl. עֲנָוִים, cstr. עֲנְוֵי — sich in die Lage demütig schickend, ö., Jes 11, 4 * לַעֲנֵיֵי d. Gedrückten, Elenden f. לְעַנְוֵי (Chey Ki Ma Gu).

עָנִי, von ענה II, pl. עֲנִיִּים — arm, elend, häuf., Jes 10, 2 * עֲנִיִּים

f. עֲנִיֵּי עָמִּי (Ma, עָמִּי gestr.); Jes 10, 30 * עֲנִיָּהּ „antworte ihr (scil. der Bath Gallim) Anatot!“ ([G] S, Lo Ew Chey Du Ki Ma u. a.), od. * בית עניה n. pr. Bethania am Ölberg (Hiz) f. עֲנִיָּה. * Jes 11, 4 לַעֲנֵי f. לְעַנְוֵי (Chey Ki Ma Gu).

II עָנַן, Po. pf. עוֹנֵן, pt. מְעֹנֵן = מְעֻנָּן — Zauberei treiben, ö., Jes 2, 6 pt. Bezauberer durch die Augen [von עַיִן Auge], od. Tage wählen [von עוֹנָה Zeit] (Rabb), a. Erkl. Wolkenschauer od. Regenzauberer [von עָנָן Wolke] (Hndw Del Or Du Ma), a. Erkl. Zaubersprüche murmeln [von ענה, vgl. arab. غَنَّى singen u. غَنَّ näseln] (Du), a. Erkl. Menschen, die die Augen des Zuschauers gegen den wirklichen Vorgang verblenden [von עָנָן], Gaukler (Ehrl), s. auch CB z. Stelle unter ירחמאל no. 4.

I עָנָן, cstr. עֲנַן — Gewölk, Wolke, häuf.; * Jes 3, 8 [כְּבוֹדוֹ] עֲנַן „sich empören gegen die Wolke seiner Majestät“ f. עֲנֵי כ' (Lo).

עָפָר, cstr. עֲפַר — Staub, ö.; * Jes 10, 13 [וָאוֹרִיד בָּאֲפָר הֱעָרִים] [כָּל־יוֹשְׁבֵיהֶם] וּבֶעָפָר „Ich ließ niedersinken in Asche die Städte Und in Staub alle ihre Bewohner“ f. v. 13$^{b\gamma}$ (Ma, ähnlich Du), s. auch unter כַּבִּיר z. Stelle.

עָצָב*, von עצב I, pl. עֲצַבִּים — Götzenbild, ö., Jes 10, 11 * וּלְמִבְצָרֶיהָ f. וְלַעֲצַבֶּיהָ (CB, s. z. Stelle Jes 10, 8—11 unter ירחמאל no. 16).

II עֵצָה, von יעץ, cstr. עֲצַת — Rat; Entschluß, ö., Jes 11, 2 neben גְּבוּרָה (s. d.) die Gabe, die rechten Entschlüsse zu fassen (Del) G βουλή.

עֹצֶם, von עצם I — Stärke dreimal†; * Jes 11, 15 בְּעֹצֶם f. בַּעֲיֵם (GesThes Kroch Luzz Grä Gu u. a., vgl. G ἐν πνεύματι βιαίῳ S V).

עֲרָב — n. pr. ö.; * Jes 9, 7 N. Arabien f. דָּבָר (CB, s. auch unter נפל Kal z. Stelle); * Jes 8, 23^{b} ערב ירחמאל f. v. 23^{b} (CB, s. auch unter זְבֻלוּן u. נַפְתָּלִי z. Stelle); * Jes 11, 11 ערב־ אִיֵּי־הַיָּם f. ירחמאל (CB).

עֲרִיפִים*, m. suff. עֲרִיפֶיהָ — Jes 5, 30 gew. Gewölk, Wolkendunkel, aber unsicher, * פִּים — (BH), od. * בְּעֲרִיפֶיהָ „im Dunkel Jahwes“ als Bild f. d. Gericht, Unglück (Michaelis u. a.), od. * בְּצָרָתוֹ „was Licht war [l. וְאוֹר], ist z. Dunkel

geworden in s. Bedrängnis“ (Ma, ? Gu, vgl. G ἐν τῇ ἀπορίᾳ αὐτῶν), od. * בְּעֵד פָּנֶיהָ (Ehrl).

עָרִיץ, von ערץ, pl. עָרִיצִים — gewalttätig, als subst. Tyrann, ö.; * Jes 11, 4 עָרִץ (Kroch Lag Sta Du Beer Ma Gu Ehrl), od. * עָרִיצִים (Chey) f. אֶרֶץ.

עֹרֶף — Nacken, häuf., הִקְשָׁה ע׳ sich hartnäckig zeigen, ö.; * Jes 9, 8 הַמַּקְשִׁים עָרְפָּם „die ihren Nacken verhärten“, vor בְּגַאֲוָה (Bick), s. auch unter קשׁה Hiph. z. Stelle.

ערץ, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Kal — 1. trans. schrecken, בְּקוּמוֹ לַעֲרֹץ הָאָרֶץ Jes 2, 19. 21, so auch z. l. Ende v. 10 (G, Lo Lag Ko Du Di-Ki Ma Gu) — 2. sich fürchten, * Jes 8, 12 תַּעֲרֹצוּ f. תֵּעָרִיצוּ (Lag).

Hiph. — den. fürchten m. d. acc. (außer Jes 29, 23) Jes 8, 12†, * תַּעֲרֹצוּ f. תֵּעָרִיצוּ (Lag).

I עשׂה, belegt sind Kal, Niph., Pu.

Kal pf. עָשָׂה — machen, verfertigen, häuf., Jes 2, 20 * עָשָׂה f. עָשׂוּ (G^{A}, Lag Du Ma Gu).

עֲשִׂירִי, von עֶשֶׂר, f. עֲשִׂירִיָּה Jes 6, 13 u. עֲשִׂירִית — der zehnte, m., zweimal†, f. der zehnte Teil, dreimal†; Jes 6, 13 * [וְעַד בָּהּ] [יִשְׁבֶיהָ וגו׳] עֲשִׂירִית „und bis (nur) bleibt der 10. Teil s. Bewohner, wird es verwüstet werden“ f. וְשָׁבָה [וְעוֹד בָּהּ] [וגו׳] (Gie), od. * שְׁאֵרִית And should there yet be a remnant therein, It shall again be destroyed f. עֲשִׂירִיָּה (CB, s. ferner v. 13^{b} unter אֵלָה I).

עַתָּה — nun, jetzt, häuf., Jes 1, 21 samt folg. מְרֻצָּחִים gestr. (Du Ma Ehrl).

עֲתִיד, von עתד I, pl. עֲתִידִים, m. suff. Jes 10, 13 עֲתִידוֹתֵיהֶם Kt., ד׳ — Kr. — die Schätze, die für die Zukunft angelegt sind (Ehrl), Vorräte, τὰ ὑπάρχοντα Jes 10, 13.

עתם, Niph. pf. נֶעֱתַם — Jes 9, 18, zweifelhaft, n. einigen: verdunkelt [n. arab. عتم] (Rabb Michaelis Död Lo Umb), n. andern: durchglüht (Ges Hiz Hndw Ew Kn Or Ehrl u. a., vgl. arab. عَتَمٌ aestus ingens et suffocans), G συγκέκαυται, G^{A} συγκαυθήσεται, T חַרוֹכַת, S bebte A ist geschlagen, * נִבְעֲתָה (Kroch Ki Chey), od. * נִתְעָה (Ma Gu, vgl. V conturbata est terra).

עֶתֶם* — * Jes 11, 15 בעתם „durch die Glut seines Odems“ f. בַּעֲנָם, vgl. z. Jes 9, 18 (Ehrl).

פ

פְּאָה, cstr. פְּאַת — 1. Rand, ö., פ' ראש (erst später) Haarlocke, das v. Vorderkopf und an d. Schläfen herabhangende Haar, * Jes 3, 17 פְּאָתֵהֶן = פְּאַתֵּהֶן f. פָּתְתֵהֶן (Rabb V, Kop Sta ZAW 6 336) — 2. Seite, häuf., * Jes 9, 11 מִכָּל־פֵּאָה auf jeder Seite f. בְּכָל־פֶּה (Ehrl).

פְּאֹרָה*, von פאר I, f. פְּאֵרָה, pl. פְּרָאוֹת — Ast, Gezweig, nur bei Hes; Jes 10, 33 Kt. (bei Gi).

פְּאֵרָה, von פאר I, f. פְּאֹרָה — das belaubte Gezweig, Laubkrone als Schmuck des Baumes Jes 10, 33†, bei Gi: פְּאֹרָה Kt., פּוּרָה Kr., mehrere MSS פּוּרָה Kt. u. Kr.

פֶּה, cstr. פִּי — Mund, häuf., Jes 9, 11 * מִכָּל־פֵּאָה auf jeder Seite f. בְּכָל־פֶּה (Ehrl). * Jes 3, 9 [כְּבוּדוֹ] פִּי [לְמֻרוֹת] f. [לַמָּרוֹת] עֲנִי [כ'] (Ehrl); * Jes 3, 9 הַכָּרַת פְּנֵיהֶם „ihr eigenes Geständnis“, eig. „die Anerkennung mit ihrem eigenen Munde“ f. הַכָּרַת פִּיהֶם (Ehrl).

פּוּרָה — Kelter, zweimal†, unrichtig Jes 10. 33 als Kr. und als Kt. u. Kr. (mehrere MSS) [bei Gi], auch Σ Θ ληνός; n. Ges C ist diese LA nicht so z. verstehen, sondern bloß e. flüssigere aramaisierende Orthographie f. פְּאֵרָה.

פלט, belegt sind Kal, Pi., Hiph.

Hiph. impf. יַפְלִיט — retten, d. Beute in Sicherheit bringen, m. d. acc. (außer Mi 6, 14) Jes 5, 29†, * יִבְלַע (Ehrl).

פְּלֵיטָה, von פלט, cstr. פְּלֵיטַת — Entrinnen, Rettung, ö., Jes 4, 2 פְּלֵיטַת יִשְׂרָאֵל concr. „die dem Endgericht entronnenen Israeliten“, term. techn. der Eschatologie (Ma), Jes 10, 20 פְּ בֵּית־יַעֲקֹב, u. ö.

פָּנֶה*, pl. פָּנִים. cstr. פְּנֵי — Angesicht, häuf.. Jes 3, 9 * הַכָּרַת פְּנֵיהֶם „ihr eigenes Geständnis“, eig. „die Anerkennung mit ihrem eigenen Munde“ f. הַכָּרַת פִּיהֶם (Ehrl); Jes 3, 15 * וּפְנֵי f. וּפְנֵי (Ehrl, s. auch unter מחן Kal z. Stelle). * Jes 3, 18 פְּנֵי f. עֲנִי (BH); * Jes 5, 30 בְּעַד פָּנֶיהָ f. בַּעֲרִיפֶיהָ (Ehrl).

Mit praepp. u. folg. gen. A) לִפְנֵי — vor j. od. etw., häuf., Jes

9, 2 לְפָנֶיךָ gestr. (Du Ma). — B) מִפְּנֵי — vor, von, wegen, ö., Jes 10, 27 „das Joch ist verdorben scil. zersprengt מִפְּנֵי־ שֶׁמֶן vor Fett“, unverständlich!, * מִבְּנֵי שֶׁמֶן [Sec, der d. Juden (vgl. Ps 105, 15) od. d. Assyrer (vgl. v. 16) darunter versteht], unbrauchbar!, G l. f. מ' ש' ἀπὸ τῶν ὄμων ὑμῶν = ? מִשְּׁכְמְכֶם [nicht משכמיכם (Lo), vgl. GesC z. dieser F.], s. RSm u. Du z. Stelle unter חבל III Pu.

פסח, belegt sind Kal, Niph., Pi.

Kal — Ex 12, 13. 23. 27 m. עַל etw. unberührt lassen, es verschonen, * Jes 9, 16 פָּסַח (Gu, s. auch unter רחם I Pi. z. Stelle), od. * יִפְסַח (Lag Du Ki Ma CB) f. יִשְׂמַח.

פעל, Kal pf. פָּעַל, pt. פֹּעֵל, m. suff. פֹּעֲלִי — machen, verfertigen, ö., Jes 1, 31 * פָּעֲלוֹ (Du Ki Gu u. a.), od. * בַּעֲלוֹ „die Sonnensäule [l. הַחַמָּן f. הֶחָסֹן] wird z. Werg u. ihr Baal z. Funken“ (Lag) f. פְּעָלוֹ.

פֹּעַל, von פעל, m. suff. פָּעֳלוֹ — Arbeit, Werk. ö., * Jes 1, 31 פָּעֳלוֹ f. פְּעָלוֹ (Du Ki Gu u. a.).

פֶּצַע, von פצע spalten, aufreißen — Wunde, die in das Fleisch eingerissen hat, wie von e. Schwerthieb (Del) Jes 1, 6 u. ö.

פקד, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph., Hoph., Hithpa., Hothpa.

Kal pf. פָּקַד — 1) suchen, besuchen; feindl. heimsuchen, strafen ö., Jes 10, 12 * יִפְקֹד f. אֶפְקֹד (Houb Ma Gu u. a., vgl. G $^{AB\aleph}$ ἐπάξει). — 2. n. aram. Sprachgebrauch: befehlen, * Jes 10, 28 יִפְקֹד חֵילוֹ לְמִכְמָשׂ „„nach Michmas“ kommandierte er seinem Heere“ f. יַפְקִיד כֵּלָיו לְמִ' (Ehrl, s. auch unter עבר I Kal u. מַעֲבָרָה z. v. 29).

Hiph. pf. הִפְקִיד — niederlegen, deponieren, m. d. acc. u. לְ des Ortes, Jes 10, 28 * יַפְקִיד כֵּלָיו לְמִ' יִפְקֹד חֵילוֹ „zu Michmas läßt er sein Gepäck zurück“ (Ehrl, s. unter Kal).

פרה, belegt sind Kal u. Hiph.

Kal — fruchtbar sein, Frucht bringen, ö., Jes 11, 1 * יִפְרַח f. יִפְרֶה (Beer Ehrl, vgl. d. Vrs G ἀναβήσεται Vascendet).

I פרח, belegt sind Kal und Hiph.

Kal pf. פָּרַח — sprossen, blühen, ö., * Jes 11, 1 יִפְרַח f. יִפְרֶה (Beer Ehrl, vgl. d. V. G ἀναβήσεται Vascendet).

פְּרִי, von פרה — coll. Frucht, häuf., Jes 4, 2 פְּרִי הָאָרֶץ d. Frucht des Landes, was d. Land nach d. Bodenart, Klima usw. dem

Fleiß des Landmannes erfahrungsgemäß liefert, neben צֶמַח יְהוָה was Jahwe unberechenbarerweise wachsen läßt (Du).

פרשׂ, belegt sind Kal, Niph., Pi.

Pi. inf. m. suff. בְּפָרְשְׂכֶם — m. d. acc. die Hände ausbreiten · Jes 1, 15, d. Gestus des Beters, der d. Hände ausgebreitet g. d. Himmel od. d. Allerheiligsten emporstreckt u. zwar d. innern Handflächen [כַּפַּיִם, oft bloß יָדַיִם] (Del).

פשׁע, belegt sind Kal u. Niph.

Kal pf. פָּשַׁע — abtrünnig werden, abfallen, spez. vom tadelhaften Betragen einer höher gestellten od. e. solchen Person gegenüber, der das Subjekt irgendwie verpflichtet ist, daher oft mit Bezug auf schlechtes Betragen gegen Jahwe gebraucht, so Jes 1, 2 (Ehrl).

פֹּת*, Jes 3, 17 m. suff. פָּתְהֶן [MSS פָּתֵהֶן od. פִּתְהֶן, n. d. Orient. פַּתְּהֶן] — unsicher, n. einigen: weibliche Scham. Blöße (Qi Lo Ges Hndw Del Or Du u. a.), n. Rabb Kop Sta ZAW 6 336 פַּתְהֶן aus פְּאַתְהֶן Haarlocken, V crines u. n. dieser Vergleichung G τὸ σχῆμα αὐτῶν T יקרהן, * חֲרִפַּתְהֶן (Bach Ki Ma Gu), od. * אֶתְהֶן im Gegens. z. ihrem Scheitel (Ehrl).

פְּתִיגִיל (Komp. od. Fw?) — Jes 3. 24† gew. Prachtmantel, * חֲלִיפוֹת (CB).

פַּתְרוֹס — n. pr. Süd- od. Oberägypten, Jes 11, 11 * צְרֶפַת (CB, s. auch z. d. andern Namen).

צ

צָבָא, pl. צְבָאוֹת — Heer. Pl. häuf. m. יהוה „Jahwe der Heere“, Jes 9, 6 * יהוה f. צְבָאוֹת ' (Du Ma); Jes 9, 12 * יהוה f. צ ' (G, Bick Ma); Jes 9, 18 * יהוה f. צ ' (G, Du Ma). Jes 10, 16 ist צ ' z. l. statt אֲדֹנָי צ einiger MSS, s. Del z. Stelle.

צַדִּיק, von צדק, צַדִּיקִים — der, der Recht hat. ö., Jes 5, 23 * צַדִּיק f. צַדִּיקִים (einige MSS, G S V, Du Ma Gu).

צוֹם, von צום — das Fasten, ö.; * Jes 1, 13 צוֹם f. אָוֶן (G νηστείαν, Houb Kop Schwally Grä Chey Ma), vgl. Jo 1, 14.

I צוּק, Hiph. impf. יָצִיק — beengen, bedrängen. ö.; * Jes 7, 6 נְבַקִּיעֶנָּה „wir wollen es (scil. Juda) bedrängen“ f. נְקִיצֶנָּה (Ges Du Ma Gu Ehrl).

I צור, belegt ist Kal.

Niph.* — eingeschlossen, belagert sein, * Jes 1, 8 כְּעִיר נְצוּרָה „wie eine belagerte Stadt“ f. כְּעִיר נְצוּרָה (Di).

II צור, vgl. צרר II.

Kal — verfolgen, anfeinden, m. d. acc. fünfmal†; * Jes 11, 13 יְצוּר f. יָצַר (2 MSS unter vielen MSS, die יָצוּר script. plen. schreiben).

I צוּר, pl. צֻרִים — Fels, Felsblock, ö., Jes 2, 10 * בּאוּ בְּמְעָרוֹת צֻרִים wie v. 19 (Ma Gu), od. * בוא בצור „geh in einen Schlupfwinkel“ (WklAU 175) f. בּוֹא בַצּוּר, s. auch unter טמן Niph. z. Stelle. * Jes 1, 8 כְּעִיר בַּצּוּר „wie e. Stadt auf e. Felsen“ f. כְּעִיר נְצוּרָה (Bach); * Jes 10, 27 צוּר יִשְׂרָאֵל als Bezeichnung Gottes f. אוּר יִשְׂרָאֵל (Ehrl).

צִיּוֹן — n. pr. f. Sion, häuf., Jes 3, 17 בְּנוֹת צִיּוֹן gestr. (Ges Du Ma l. קדקדהן). * Jes 1, 21 vor מְלֵאַתִי (G, Ma Gu); * Jes 9, 10 צָרֵי הַר צִיּוֹן (Or, vgl. G τοὺς ἐπανισταμένους ἐπὶ ὄρος Σιών), od. * צָרֵי צִיּוֹן (Grä) f. צָרֵי רָצִין.

צֵל, von צלל III — Schatten, ö.; * Jes 2, 18 כְּצֵל die Götzen werden sich wie der flüchtige Schatten nichtig erweisen f. כָּלִיל (Ehrl).

צַלְמָוֶת — n. d. Tradition Todesschatten, dunkelste Finsternis, ö., n. einigen als צַלְמוּת z. l. Jes 9, 1 (Du u. a.).

צַלְמוּת* od. צִלְמוּת*, von צלם II, arab. ظَلِمَ finster sein — Finsternis, so n. einigen f. צַלְמָוֶת ö., u. Jes 9, 1 (Du u. a.), s. dagegen Nöldeke ZAW 1897 183—187 u. Ma z. Stelle.

צֶמַח, von צמח — was sproßt und wächst, ö., * Jes 6, 13 (CB, s. z. Stelle unter אֵלָה I). Jes 4, 2 צֶמַח יְהוָה Sproß Jahwes, das, was Jahwe sprossen läßt, von der wunderbaren Fruchtbarkeit des hl. Landes in der Endzeit (Or Du Ki Ma Gu u. a.), nicht: der bessere Nachwuchs des Volkes [etwa wie פְּלֵיטָה (Ges)] (Gro Vo Michaelis Da Kop Eichh Ges u. a.) u. nicht: der Messias (T Qi, Vtr Ros Hngst Umb Del Lag Sellin u. a.), da der Messias nie צ יְהוָה heißt; G ἐπιλάμψει ὁ θεός, vgl. ferner d. Ausdruck פְּרִי הָאָרֶץ unter פְּרִי, z. dem צ י nicht einen Gegensatz (GB) bildet.

צְעָדָה, von צעד, pl. צְעָדוֹת — Pl. Jes 3, 20 Schrittkettchen (so

seit Schrö d. Meisten) T שירי רגליא, a. Erkl. Armspangen, Spangen um den Oberarm (G Θ A, Ew Mei Ma u. a.).

I צָפוֹן, cstr. צְפוֹן — Norden, häuf.; * Jes 10, 27 (RSm s. z. Stelle unter חבל III Pu.).

I צַר, von צרר I — 1. adj. eng. — 2. subst. Bedrängnis, Not, ö., so Jes 5, 30 (nach d. MT), gew. aber m. חשׁך verb. (geg. d. Acc. u. dann Subst. od. Adj.) = angstvolle Finsternis (so d. meisten Neuern, l. dann auch וְאוֹר f. נָאוֹר), von Ehrl gestr., s. auch unter עֲרִיפִים z. Stelle.

II צַר, von צרר II, pl. צָרִים — Feind, häuf., Jes 9, 10 * שָׂרֵי רָצִין die Fürsten R. (ca. 40 MSS, Houb Dö Hnsl Lo u. a.), od. * צָרֵי הַר צִיּוֹן die Bedränger des Zionsberges (Or, vgl. G τοὺς ἐπανισταμένους ἐπὶ ὄρος Σιών), od. * צָרֵי צִיּוֹן (Grä), od. * צָרָה = צָרוֹ u. ר gestr. (Du Ma), od. * צָרָיו u. ר gestr. (Ehrl), od. * צֹרְרוֹ u. ר gestr. (Ki), od. צֹרָרָיו u. ר gestr. (Gu) f. צָרֵי רָצִין, Lag CB str. צרי als gl. z. רָצִין.

III צַר, von צרר III — Jes 5, 28† harter, scharfer Stein, * ? צֹר (Ma), od. * כַּסַּעַר [d. כַּסּוּפָה entsprechend] (Ehrl).

צֹר, von צרר III — harter, scharfer Stein; * ? Jes 5, 28 f. צַר (Ma).

צָרָה, von צרר I, cstr. צָרַת, pl. צָרוֹת — Bedrängnis häuf.; * Jes 5, 30 בְּצָרָתוֹ „was Licht war, ist z. Dunkel geworden in seiner Bedrängnis“ (Ma, ? Gu, vgl. G ἐν τῇ ἀπορίᾳ αὐτῶν) f. בַּעֲרִיפֶיהָ.

צרף, belegt sind Kal, Niph., Pi.

Kal pf. צָרַף — m. d. acc. reinigen (Metalle durch Feuer) Jes 1, 25 וְאֶצְרְפָה כַּבֹּר סִיגָיִךְ, Du teilt בֹּר u. zieht ס z. וְאָסִירָה „ich will dich läutern mit Lauge Deine Schlacken, die will ich entfernen“.

צָרְפַת — n. pr. Sarepta, phön. Stadt, * Jes 11, 11 f. פַּתְרוֹס (CB, s. auch z. d. andern Namen d. Stelle).

I צרר, belegt sind Kal, Pu., Hiph.

Kal trans. pf. צָרַר, צוֹר Jes 8, 16 n. GK[27] § 67[n] impt., n. Du Ma Ehrl u. a. inf. abs. [statt צָרוֹר] — zusammenbinden, einwickeln, ö., u. Jes 8, 16; s. auch unter חתם z. Stelle.

II צרר, verw. m. צור II (s. d.).

Kal — anfeinden, befehden, m. d. acc., ö., Jes 11, 13 יָצֹר, viele MSS יָצוּר (מלא), darunter 2 יְצוּר. * Jes 9, 10 צֹרְרוֹ (Ki), od. * צֹרָרָיו (Gu) f. צָרֵי רָצִין, ר gestr.

ק

קָדוֹשׁ, von קדשׁ, cstr. קְדוֹשׁ — heilig, häuf.; ∗ Jes 8, 12 קָדוֹשׁ f. קֶשֶׁר zweimal (Gu Ehrl u. a.). Mit folg. gen.: קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל der Heilige Israels dreizehnmal u. inkl. 5, 16. 10, 17 fünfzehnmal in Jes 1—39, zwölfmal u. inkl. 43, 15. 49, 7 [vgl. auch 57, 15] vierzehnmal in Jes 40—66, also neunundzwanzigmal im Buch Jes (Del).

קֶדֶם, von קדם — 1. d. Osten, häuf., Jes 2, 6 ∗ כמקדם „wie von Alters her“ (G ὡς τὸ ἀπ' ἀρχῆς, T כמלקדמין, V ut olim), od. ∗ מִקֶּסֶם (Br Houb GesThes), od. ∗ קֶסֶם מִקֶּדֶם (Lo Roo Del Or u. a.), od. ∗ מִקֶּסֶם (Böttch u. a.), od. ∗ קְסָמִים מִקֶּדֶם (Ma Gu), od. ∗ קִסְמֵי מִקֶּדֶם (Du) f. מִקֶּדֶם [מָלְאוּ] „sie sind voll des Morgenlandes“, das Land f. d. dort herrschende relig. Sitte (Hndw), s. auch CB z. Stelle unter ירחמאל no. 4. — 2. Urzeit, Vorzeit, ö., z. Jes 2, 6 s. unter no. 1.

קָדְקֹד — Scheitel, ö., Jes 3, 17 ∗ קָדְקְדָהֶן f. קָדְקֹד (Ges Du Ma, בְּנוֹת צִיּוֹן gestr.).

קדשׁ, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph., Hithpa.

Niph. pf. נִקְדַּשׁ — v. Gott, sich heilig erweisen, ö., Jes 5, 16 l. BH נִקְדָּשׁ, BH Gi נִקְדַּשׁ.

Hiph. הִקְדִּישׁ — heiligen, als hl. behandeln, Jes 8, 13 ∗ תַּקְדִּישׁוּ f. תַּקְדִּישׁוּ (Du Ha Ru Ma, retento קֶשֶׁר v. 12).

קֹדֶשׁ, von קדשׁ — etwas Heiliges, ö.; ∗ Jes 8, 12 קֹדֶשׁ f. קֶשֶׁר zweimal (Sec Lo u. a.).

קוּץ, belegt sind Kal u. Hiph.

Kal — Furcht haben vor, Jes 7, 16 ∗ כּוּשׁ f. קוּץ (CB, s. z. Stelle unter ירחמאל no. 8).

Hiph. impf. m. suff. נְקִיצֶנָּה — m. d. acc. jem. Schrecken einjagen Jes 7, 6†, ∗ נְבַתְּצֶנָּה „wir wollen es (scil. Juda) niederreißen“ (Lag), od. ∗ נְצִיקֶנָּה „wir wollen es bedrängen“ (Ges Du Ma Gu Ehrl).

קֶטֶב — Verderben, Seuche, viermal†; ∗ ? Jes 9, 7^{b} (Gu, s. auch unter נפל z. Stelle).

קְטֹרֶת, von קטר I, cstr. gl. — Rauchopfer, außer Jes 1, 13 (u. Dt 33, 10 קְטוֹרָה) bloß b. exil. u. nachexil. Schriftstellern (s. Wlh Proleg 67) u. ist außer allg. i. S. v. Räucherwerk seit

Hes term. techn. f. Weihrauchopfer, daher Jes 1, 13 z. str. (Ma, s. auch unter מִנְחָה z. Stelle).

קלל, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph., Pilp., Hithpalp.

Pi. pf. קִלֵּל — verfluchen m. d. acc. od. abs., nur Jes 8, 21 m. בְּ, aber n. Ehrl auch hier m. d. acc. z. l.

קסם, Kal — eig. zerteilen, durch Werfen von Lospfeilen entscheiden, indem man nach dem Fallen der Lospfeile „zerteilt", d. h. entscheidet, ö., Jes 3, 1 * וְכֹהֵן f. וְקֶסֶם (Brd). * Jes 2, 6 מקסמים כמקדם (Kop), od. * מקסמים מקדם (Kop), od. * קֹסְמֵי מקדם (Du), od. * קֹסְמִים מִקֶּדֶם „sie sind mit Wahrsagern mehr durchsetzt als der Osten" (Ma), od. * קֹסְמִים (Gu) f. מִקֶּדֶם.

קֶסֶם, von קסם, pl. קְסָמִים — der Gebrauch des Lospfeilorakels, βελομαντία u. ῥαβδομαντία, dann überhaupt Wahrsagerei, Zauberei, ö.; * Jes 2, 6 מִקֶּסֶם (Br Houb GesThes), od. * קֶסֶם מִקֶּדֶם (Lo Roo Del Or u. a.) f. מִקֶּדֶם.

I קרא, belegt sind Kal, Niph., Pu.

Kal pf. קָרָא — 1. rufen, herbeirufen, häuf.; * Jes 4, 5 וְקָרָא f. וּבָרָא (Ehrl). — 2. nennen, Jes 7. 14 * קָרָאתָ (einige MSS), od. * קֹרֵאת (Toy) f. קָרֵאת, vgl. G^{BA} ’ΑΣΘ καλέσεις, G^{s} καλέσει, L vocabitis, V vocabitur; Jes 9, 5 * וַיִּקְרָא f. וַיִּקְרֵא (G καλεῖται, Ma Gu).

Niph. pf. נִקְרָא — gerufen, genannt werden, häuf., * Jes 9, 5 וַיִּקְרָא f. וַיִּקְרֵא (G καλείται, Ma Gu).

I קרב, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph.

Hiph. pf. הִקְרִיב — m. d. acc. u. בְּ Felder aneinander rücken Jes 5, 8 * תַּקְרִיבוּ f. יַקְרִיבוּ (V, Lo), s. aber GK^{27} § 116 x.

קֶרֶב, cstr. gl. — das Innere, häuf. בְּקֶרֶב mitten in, ö.; * Jes 5, 1 [גֶּן שָׁמֶן] בְּקֶרֶב „inmitten e. fruchtbaren Gartens" (Bach), od. * [גִּי שָׁמֶן] בְּקֶרֶב „inmitten eines fruchtbaren Tales", od. * [בני ישמעאל] בְּקֶרֶב (CB) f. בְּקֶרֶן בֶּן־שָׁמֶן.

קַרְדֹּם — Axt, ö.; * ? Jes 10, 34 בְּקַרְדֹּם f. בְּאַדִּיר (Chey, doch s. auch unter אַדִּיר z. Stelle).

קֶרֶן — Horn, ö., Jes 5, 1 * [גֶּן־שָׁמֶן] בְּקֶרֶב „inmitten e. fruchtbaren Gartens" (Bach), od. * [גִּי שָׁמֶן] בְּקֶרֶב „inmitten e. fruchtbaren Tales" (Chey), od. * [בְּנֵי ישמעאל] בְּקֶרֶב (CB) f. בְּקֶרֶן בֶּן־שָׁמֶן „auf fettreicher Bergeshöhe", G ἐν κέρατι ἐν τόπῳ πίονι Σ ἐν μέσῳ [בֵּן f. בִּין ?] ἐλαίων.

קשה, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph.

Hiph. pf. הִקְשָׁה — verhärten, m. d. acc.: seinen Nacken עֹרֶף verhärten, ö.; ∗ Jes 9, 8 הַמַּקְשִׁים עָרְפָּם „die ihren Nacken verhärten", vor בְּגַאֲוָה (Bick Chey), s. auch unter הלל Hithpa., אמר Kal u. רום Kal z. Stelle.

קשר, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hithpa.

Hiph.* — ∗ Jes 8, 13 תַּקְשִׁירוּ „Jahwe der Heere haltet für den Verschwörer" f. תַּקְדִּישׁוּ (Du Ha Ru Ma, retento קֶשֶׁר v. 12).

קֶשֶׁר, von קשר — Verschwörung, ö., Jes 8, 12 ∗ קֹדֶשׁ (Sec Lo u. a.), od. ∗ קָדוֹשׁ (Gu Ehrl u. a.) f. קֶשֶׁר zweimal.

קִשֻּׁרִים, von קשר — Jes 3, 20 Gürtel (so d. Meisten), n. Qi Schleifen u. Seidenbänder im Haar (Ehrl).

קֶשֶׁת, pl. קְשָׁתוֹת, m. suff. Jes 5, 28 קַשְׁתֹתָיו (BD), קַשְׁתוֹתָיו (Gi), קַשְׁתֹתָיו (BH) — Bogen, häuf.

ר

ראה, belegt sind Kal, Niph., ? Pu., Hiph., Hoph., Hithpa.

Kal pf. רָאָה — sehen, häuf.; ∗ Jes 1, 12 לְרָאוֹת f. לֶרֶאוֹת (Lo Du Ma Gu Ehrl u. a.) m. פָּנַי v. Gott, s. z. Niph.; ∗ Jes 11, 23 רְאֹת f. רְוַאת, von proph. Visionen (Chajes GSA 20 303).

Niph. pf. נִרְאָה, inf. לֵרָאוֹת = לְהֵרָאוֹת — sich sehen lassen, sich zeigen, ö., m. acc. פָּנַי Jes 1, 12, ∗ לְרָאוֹת (Lo Du Ma Gu Ehrl u. a.), indem d. Änderung i. Niph. aus dogm. Gründen erfolgt ist, vgl. G ὀφθῆναι μοι, T לאתחזאה קדמי.

I רַב, von רבב I, f. רַבָּה — groß, häuf.; ∗ Jes 9, 2 רַבָּה f. לִמרבה [wobei לִם dittogr. z. שָׁלוֹם, od. n. Ehrl z. עוֹלָם (s. d.)] (Chey Grä Di-Ki Ma Gu Ehrl).

I רבה, belegt sind Kal, Pi., Hiph.

Hiph. pf. הִרְבָּה — viel, groß machen, häuf., Jes 9, 2$^{a\alpha 1}$ ∗ הִרְבִּיתָ הַגּוֹי לוֹ f. הרביתה גיל Ehrl, s. auch unter גדל Hiph. z. Stelle).

רבץ, belegt sind Kal u. Hiph.

---

[1] GB p. 735 muß es heißen Jes 9, 2, nicht 9, 21.

Kal pf. רָבַץ — liegen, lagern, ö., Jes 11, 7 * יַלְדֵיהֶן m. יְרַבְּצוּ als Obj. m. d. Bed. „Junge werfen“ f. יְרִבְּצוּ (Ehrl).

Pi.* — * Jes 11, 7 יַלְדֵיהֶן m. יְרַבְּצוּ als Obj. m. d. Bed. „Junge werfen“ f. יְרִבְּצוּ (Ehrl).

רגז, belegt sind Kal, Hiph., Hithpa.

Kal pf. רָגַז — erregt werden, in Bewegung geraten, ö., Jes 5, 25 * [הַשָּׁרִים] וַיֶּהֱרְגוּ [הֶהָרִים] וַיִּרְגְּזוּ f. u. beziehe d. suff. in נִבְלָתָם auf שָׁרִים (Ehrl).

II רוח, Hiph. — riechen, Jes 11, 3 וַהֲרִיחוֹ בְּיִרְאַת יְהוָה n. einigen atmen (Cler Hndw Ew u. a.), a. Erkl.: wittern, spüren, leicht erkennen (IE Vtr Lv Hngst Eichh Umb, Ehrl m. בְּ instrum.), a. Erkl. Wohlgefallen haben an, m. בְּ (Vo Ros u. viele Neuere), n. Chajes GSA 20 303 inspirieren, s. z. יִרְאָה * הוֹכִיחוֹ (Grä), od. * וְהֵנִיחַ בּוֹ יִרְאַת יְהוָה „er wird auf ihm die Furcht Jahwes ruhen lassen“ = Var. z. v. 2 (Beer Bick Ma u. a., vgl. G L V ἐμπλήσει αὐτόν).

רום, belegt sind Kal, Pil., Hiph., Hoph., Hithpal.

Kal pf. רָם — sich erheben, erhaben, stolz sein, häuf.; * Jes 9, 8 אֲשֶׁר רָמוּ בִּגְאָוָה, vor „die so hoch erhaben sind in Hoffart und in stolzem Sinn, daß sie sagen“ (Ma), s. auch unter הלל Hithpa., קשה Hiph. u. אמר Kal z. Stelle. — Pt. רָם, pl. רָמִים erhaben, hoch, ö., Jes 2, 13 הָרָמִים samt וְהַנִּשָּׂאִים gestr. (Ma Gu Ehrl); Jes 2, 14 > G^h(*) L.

Pil. pf. רוֹמַמְתִּי — groß ziehen, Kinder Jes 1, 2 neben גִּדַּלְתִּי [1] u. e. Steigerung desselben (Ma), daher: „zu Macht und Ansehen bringen“ (Hndw Du Ki).

Hiph. pf. הֵרִים — erheben, häuf., Jes 10, 15 * מְרִימוֹ f. מְרִימָיו (9 MSS, Ma Gu, ? Di-Ki).

רָחוֹק, von רחק — fern, häuf., Jes 5, 26 * מִמֶּרְחָק [לגוי] f. [לַגּוֹיִם] מֵרָחוֹק (Du Di-Ki Ma Gu u. a.).

I רחם, belegt sind Kal, Pi., Pu.

Pi. ph. רִחַם — sich jemandes erbarmen, v. Gott, ö., Jes 9, 16 * רְחָמָם f. יְרַחֵם (Gu, s. auch unter פסח Kal z. Stelle).

ריב, belegt sind Kal u. Hiph.

---

[1] Jes 23, 4 werden die beiden Verba allerdings synonym gebraucht, doch ist diese Stelle bedeutend jünger (Ma) und scheint eine Nachahmung von Jes 1, 2 zu sein (Du).

Kal pf. רָב — jem. Sache, Rechtsstreit führen, ö.; * Jes 1, 23$^{b\beta}$ יָרִיבוּ [וְאַלְמָנָה לֹא] f. [אַלְמָנָה לֹא־יָבוֹא אֲלֵיהֶם] וְרִיב (Ma).

רִיב, von רוּב — Streit, Rechtsstreit, ö., Jes 1, 23$^{b\beta}$ * [וְאַלְמָנָה] יָרִיבוּ [לֹא f. [אַלְמָנָה לֹא־יָבוֹא עֲלֵיהֶם] וְרִיב (Ma).

II רִמּוֹן — n. pr. verschiedener Lokalitäten, * Jes 10, 27 als Pĕnē Rimmnōn od. Rimmōn bei dem Felsen Rimmōn Jdc 20, 45. 47, heute Rammōn östl. von Bethel (Du, s. z. Stelle unter חבל III Pu.).

רַע, von רעע I, pl. רָעִים — als subst.: das Böse, Schlechte, häuf.; * Jes 9, 16 in מֵרַע „vom Argen“ (Hiz), doch s. unter רעע Hiph. z. Stelle.

II רֵעַ, von רעע II, pl. רֵעִים — Freund, Nächster, häuf.; * Jes 9, 19 רֵעוֹ „jeder frißt das Fleisch eines Nächsten“ f. זְרֹעוֹ (G^{AI} ἀϑελφοῦ T, Sec Lo Du Ma Gu CB).

רעב, belegt sind Kal u. Hiph.

Kal pf. רָעֵב — hungern, ö., Jes 9, 19 * וַיִּרְעַב f. וְרָעֵב (Gu, s. auch unter שבע Kal, חמל Kal u. אכל z. Stelle).

I רעה, belegt sind Kal u. Hiph.

Kal pf. רָעָה — weiden, pasci, ö., Jes 11, 7 * תִּתְרָעֶינָה „sie werden sich befreunden“ f. תִּרְעֶינָה (Lag Du Beer ZAW 1898 345 Ma Gu). * Jes 11, 6 רֹעִים (Wlh Brd Beer ZAW 1898 345 f. Ma Gu), od. * יִרְעוּ (Ehrl) f. מְרִיא, vgl. G: + βοσκηϑήσονται.

II רעה, belegt sind Kal, Pi., Hithpa.

Hithpa. — sich befreunden, * Jes 11, 7 תִּתְרָעֶינָה f. תִּרְעֶינָה (Lag Du Beer ZAW 1898 345 Ma Gu).

רַעֲלָה*, רְעָלוֹת — Jes 3, 19†, Doppelschleier, deren zwei Hälften in der Gegend der Augen zusammengeheftet waren, deren eine, welche unter den Augen anfing, auf die Brust herabhing, während die andere, über den Augen beginnend, über den Kopf und Nacken zurückgeschlagen wurde, so daß nur die Augen nebst einem Teil der Backen sichtbar blieben (Hndw), V mitra.

I רעע, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Kal impt. רֹעוּ — böse sein, schlecht sein, ö., Jes 8, 9 * דֵּעוּ f. רֹעוּ (G γνῶϑε L, Sec Lo Ma Gu Ehrl u. a.), T אתחברו, V congregamini bringen d. F. (gegen d. Ton!) m. רעה II,

Ges C m. e. nicht vorkommenden Kal von רוע/ „böse sein“ zusammen.

Hiph. pf. הֵרַע — schlecht machen, schlecht handeln, ö., Jes 9, 16 pt., nicht „vom Argen“ (Hiz). * Jes 9, 8 m. folg. inf. [וַיְדַבְּרוּ לֵאמֹר] „aber sie sagten boshaft“ f. וְיָדְעוּ (Ehrl).

רַעַשׁ, von רעשׁ — das Gerassel, so n. einigen Jes 9, 4 „mit Gerassel“, von d. durch starke Berührung des Bodens hervorgerufenen Lärm (Ros Di-Ki u. a.), n. a. das Tosen, „im Schlachtgetümmel“ (Ges Del Ma), * רֶשַׁע (G T, Grä).

רפא, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hithpa.

Kal pf. רָפָא — heilen, häuf., Jes 6, 11 * אֵרְפָּא f. רָפָא (G ἰάσομαι u. NT: Mt 13, 15. Joh 12, 40 AG 28. 27, V, Lo).

II רָצוֹן*, s. z. רָצִין.

רצח, belegt sind Kal, Niph., Pi.

Pi. — morden, ö., Jes 1, 21 וְעַתָּה מְרַצְּחִים gestr. (Du Ma Ehrl).

רָצִין, aber G Ρασων od. Ραασσων, assyr. Raṣunnu, daher Schröder ZAW 32 301 z. Jes 8, 6b רָצוֹן lesen will (s. auch unter מָשׁוֹשׁ z. Jes 8, 6). — n. pr., ö., Jes 9, 10 * צָרֵי הַר צִיּוֹן Or, vgl. G τοὺς ἐπανισταμένους ἐπὶ ὄρος Σιών), od. * צָרֵי צִיּוֹן (Grä) f. צָרֵי רְצִין; von Du Ki Ma Gu Ehrl wird רְצִין gestr.. s. auch unter צַר II z. Stelle.

רַצָּף, n. unit. רִצְפָּה, pl. רְצָפִים — Glühstein (außer 1 R 19, 6 z. Brotbacken) Jes 6, 6† auf dem Altar (Ges Hiz Kn u. a.), a. Erkl.: Glühkohle (G ἄνθραξ Rabb Luth Pisc Lo Hndw Del u. a.), A Σ Θ ψῆφος, V calculus.

רֶשַׁע, von רשׁע — Ungerechtigkeit, Unrecht, ö.; * Jes 9, 4 רֶשַׁע f. רַעַשׁ (G T, Grä).

ש

שׂבע, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph.

Kal pf. שָׂבַע — satt werden, sein, ö., Jes 9, 19 * שָׂבֵעַ f. שָׂבְעוּ (Gu, s. auch unter רעב Kal, חמל Kal u. אכל Kal).

שׂגב, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph.

Niph. pf. נִשְׂגַּב — hoch, erhaben sein, ö.; * Jes 2, 12 וְנִשְׂגָּב f. וְשָׂפֵל (Lag).

שַׂהֲרֹנִים — Jes 3, 18 kleine Monde als Amulet und Schmuck, G μηνίσκοι, V lunulae.

שׂוּם u. שִׂים, belegt sind Kal, Hiph., Hoph.
Kal pf. שָׂם — setzen, stellen, legen, zu etwas machen, häuf., Jes 3, 7 * אֶהְיֶה f. תְּשִׂימֻנִי (G ἔσομαι); Jes 10, 6 לְשִׂימוֹ Kt. u. לְשׂוּמוֹ Kr., mehrere MSS לְשׂוּמוֹ Kt. u. Kr. * Jes 1, 7ᵇ וְשָׁמוּהָ f. וּשְׁמָמָה (Ehrl).

שׂטה, Kal — abweichen sechsmal†; * Jes 2, 6 נְטַ שָׂטָה f. נָטַשְׁתָּה (Mei).

שְׂכִיָּה*, von שׂכה, pl. שְׂכִיּוֹת — שְׂכִיּוֹת הַחֶמְדָּה Jes 2, 16†, gew. Schaustück, Kunstwerk, Verzierungen an den Hinterteilen der Schiffe (G, Vtr Hiz u. a.), Paläste (T Raš), Götzenbilder (Ros Död), omne quod visu pulchrum est (V), Lustwarten (Di-Ki Ew), n. Kop Gkl Ma Synonym z. אֳנִיּוֹת, * סְפִינוֹת (Sta), od. * כִּסְאוֹת (Chey), od. * מִשְׁכְּנוֹת ירחמאל (CB, s. auch z. v. 16ᵃ unter אֳנִיָּה).

שָׂכִיר, von שׂכר, cstr. שְׂכִיר, f. Jes 7, 20 שְׂכִירָה [falls תַּעַר f. und בְּתַעַר punktiert wird, s. dagegen GK²⁷ § 126ˣ] — als adj.: gemietet, so gew. Jes 7, 20 בְּתַעַר הַשְּׂכִירָה „mit dem gedungenen Schermesser", n. a. „mit dem Schermesser der Dingung" (Vtr Ges Dr Kn Ma, da תַּעַר sonst immer m.), falsch Gᴬ* 'A μεμεθυσμένῳ von √שׁכר (!).

שְׂכִירָה*, von שׂכר — Dingung, * Jes 7, 20 in בְּתַעַר הַשְּׂכִירָה „mit dem Schermesser der Dingung" (Vtr Ges Dr Kn Ma, da תַּעַר sonst immer m.), n. Ew² gedungenes Kriegsheer.

II שׂכך, Nf. z. שׂוך I.
Pilp.* — * in יְסַכְסֵךְ Jes 9, 10 aufstacheln (Di-Ki), die F. kann auch als Pil. von √סוך (s. d.), s. v. a. שׂוך I, abgeleitet werden.

שׂמח, belegt sind Kal, Pi., Hiph.
Kal pf. שָׂמַח — sich freuen, häuf., Jes 9, 16 * פָּסַח (Gu, s. auch unter רחם I Pi. z. Stelle), od. * יִפְסַח (Lag Du Ki Ma CB), od. * יִשְׂמַח = arab. سَمُحَ wohlwollend sein (Prl S Q R 11 689), od. * יַחְמֹל (Ehrl) f. יִשְׂמַח.

שִׂמְלָה, von שׂמל, cstr. שִׂמְלַת — Mantel, ö., n. Ehrl z. Jes 3, 6 ein großes Tuch, das nachts als Bettlaken und tagsüber von den Ärmern als Hülle gebraucht wurde, Jes 3, 6 * לֵאמֹר

[u. vgl. über die Verbindung von לְאמֹר m. תפשׂ Jer 37, 13] f. שִׁמְלָה (Ehrl); Jes 4, 1 * שִׁמְלָתֵנוּ f. שִׁמְלָתֵנוּ (32 MSS, Vrs).

שֵׂעִיר — n. pr. d. edomitischen Gebirgsgegend, ö.; * Jes 11, 11 f. שִׂנְעָר (CB. s. auch z. d. übrigen Namen).

I שׁפח, s. auch z. ספח III.

Kal* impf. יִשְׁפַּח — * Jes 3, 17 (Kt. bei 1 MS) grindig machen.

Pi. pf. וְשִׁפַּח, impf. יְשַׁפַּח (Kt. bei 1 MS) — grindig, räudig machen Jes 3, 17†, nicht bloß Abscheren der Haare vor Trauer (Schrö Ros) od. bei Kriegsgefangenen (Kn), G ταπεινώσει.

I שׁפק, inkorrekt f. ספק I, belegt sind Kal u. Hiph.

Hiph. impf. יַשְׁפִּיקוּ — Jes 2, 6 m. בְּיִלְדֵי נֵכָרִים n. einigen: „sie schlagen ein [in die Hand] von Fremden" d. h. schließen mit ihnen Verträge od. Freundschaft (Ges Hndw Umb Or u. a.), n. Du e. Denom. e. nichtvorkommenden Nomens „Handschlag". Hiz Du Gu u. a. l. בְּיָדֵי, a. Erkl. „sie haben Überfluß an" vom √שׁפק II Hiph. (G S. Ho Ew; Ehrl m. וּבִילִידֵי „u. v. ausländischen Dingen haben sie so viel als sie wünschen"), od. „sie gießen ein" i. d. Becher z. Zweck der Divination (Ew²). * יספיחו „sie fügen sich z. Kindern d. Fremden" durch Ehe u. Götzendienst (Jubb n. V adhaeserunt), od. * יַכַּשְּׁפוּ (Ko, CB s. z. Stelle ירחמאל no. 4).

II שׁפק, belegt Kal.

Hiph. — belegt in Sir i. d. Bed. genügen. * Jes 2, 6 in וּבִילְדֵי נֵכָרִים יַשְׁפִּיקוּ „sie haben Überfluß an Jünglingen der Fremden" (G S. Ho, Ew u. a., Ehrl m. וּבִילִידֵי „u. von ausländischen Dingen haben sie soviel als sie wünschen").

שׁקר, Pi. pt. pl. f. מְשַׁקְּרוֹת [die LA מְשַׁקְּרוֹת (MSS B) ist n. Del Schreibfehler] — Jes 3. 16 m. עֵינַיִם lüstern blicken m. d. Augen (G ἐν νεύμασιν ὀφθαλμῶν S V, u. die meisten Neuern, vgl. aram. סְקַר schauen) nicht „mit geschminkten Augen" (T Ros Luth, vgl. סָקַר schminken).

שַׂר, von שׂרר, pl. שָׂרִים — Oberster, Mächtiger, Fürst, häuf.; * Jes 5, 25 הַשָּׂרִים [וַיֶּהֱרְגוּ] f. הֶהָרִים [וַיִּרְגְּזוּ] u. beziehe das suff. in נִבְלָתָם auf שָׂרִים (Ehrl); * Jes 9, 10 שָׂרֵי רְצִין f. צָרֵי ר׳ zirka 40 MSS, Houb Dö Hnsl Lo u. a.).

שָׂרִיד, von שׂרד, pl. שְׂרִדִים — e. Entronnener, ö., Jes 1, 9 ? זֶרַע (G σπέρμα).

שָׂרָף [n. einigen v. שׂרף brennen „strahlende, feurige Wesen“ (Abul Qi Gro Ros Umb u. a.), andere stellen es zusammen m. arab. شَرَف, شَرِيف Edle, Fürsten, Oberengel (Kop Död Ehrl u. a.), T שמשין קדישין] pl. שְׂרָפִים — Jes 6, 2. 6 wahrsch. e. Art Drachen- oder Schlangengestalt, wie sie bei den Alten als die Hüter göttlicher Schätze vorkommen (Ges Hiz Ew Del Di-Ki u. a.), ∗ שָׂרְתִים Gottesdiener (Kn, vgl. oben T).

שֹׂרֵק u. שׂוֹרֵק, von שׂרק II — (außer Jer 2, 21) Jes 5, 2†, Edelreben, wahrsch. die edle Rottraube, n. Abul die feinste Rebsorte Syriens; G ἄμπελον Σωρήκ als n. pr., ebenso ʾAΘ, Lo, vgl. dazu נַחַל שׂוֹרֵק Jdc 16, 4.

ש

שׁאג, Kal pf. שָׁאַג Jes 5, 29 Kt. [יִשְׁאַג Kr.] — brüllen, Jes 5, 29 ∗ וּמַשָּׂג לוֹ „und einen Griff hat er wie ein junger Leu“ (Ehrl).

I שׁאה, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Kal pf. שָׁאוּ — verwüstet werden Jes 6, 11†; ∗ Jes 6, 11 תִּשָּׁאֶה f. תִּשָּׁאֵה (Ehrl).

Niph. impf. תִּשָּׁאֵה — verwüstet werden, Jes 6, 11 ∗ תִּשָּׁאֶה (Ehrl), od. ∗ תִּשָּׁאֵר (G καταλειφθήσεται V, Lo Grä Du Ma) f. תִּשָּׁאֶה.

שְׁאוֹל, als Landesname stets ohne Artikel u. f. (Du), m. d. Endung â שְׁאֹלָה, so auch Jes 7, 11 f. שְׁאָלָה (ʾA Σ Θ βάθυνον εἰς ᾅδην V, Luth u. die meisten Neuern) — Name f. das Totenreich, häuf.

שׁאל, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph.

Kal pf. שָׁאַל, impt. שְׁאַל, m. ה der Aufforderung [statt שְׁאֵלָה] שְׁאָלָה [vgl. שִׁמְעָה u. סְלָחָה Dn 9, 19], so Jes 7, 11 (G αἴτησαι σεαυτῷ T S A, Ges Hiz Dr Kn) — verlangen, bitten, häuf., Jes 7, 11 „mache tief, bitte“ f. „bitte etwas i. d. Tiefe d. i. auf Erden“ (Ges), s. auch unter שְׁאוֹל z. Stelle.

שְׁאֵלָה, von שׁאל — Jes 7, 11† n. d. Mass.: Bitte, n. G αἴτησαι σεαυτῷ T S A, Ges Hiz Dr Kn impt. emph. von שׁאל (s.

d.), n. 'A Σ Θ βάθυνον εἰς ᾄδην V, Luth u. d. meisten Neuern ist שְׁאֵלָה [entweder als pausale Nf. (Del) od. des Gleichklangs wegen m. לְמַעְלָה (Ew)] = שְׁאֵלָה, * שְׁאֵלָה (Ehrl).

שְׁאֵלָה, von שאל — Bitte, ö.; * Jes 7, 11 שְׁאֵלָה f. שְׁאֵלָה (Ehrl).

I שאר, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Niph. pf. נִשְׁאַר — übrig bleiben, ö., Jes 11, 11 * מֵאַשּׁוּר [das gestr. w.] f. אֲשֶׁר יִשְׁאַר (CB). * Jes 6, 11 תִּשָּׁאֵר f. תִּשָּׁאֶה (G καταλειφθήσεται V, Lo Grä Du Ma).

שְׁאָר יָשׁוּב — „Ein Rest bekehrt sich" symb. Name e. Sohnes des Propheten Jesaja, Jes 7, 3, Chey CB l. אַשֻּׁר יָשׁוּב „Asshur will return".

שְׁאֵרִית, von שאר I — der Rest, bes. häuf. von den Übriggebliebenen eines Volkes; * Jes 6, 13ᵃ [וְעוֹד בָּהּ] שְׁאֵרִית [וְהָיְתָה לְבָעֵר] And should there yet be a remnant therein, It shall again be destroyed, f. עֲשִׂירִיָּה (CB, s. ferner z. v. 13ᵇ unter אֵלָה I).

שֵׁבֶט, von שבט, pl. שְׁבָטִים — Stock, Stab, ö., Jes 9, 3 שֵׁ הַנֹּגֵשׂ בּוֹ „der Stock s. Drängers" v. Gu Ehrl gestr., s. auch Ehrl z. Stelle unter נטה Hiph.

שְׁבִי, von שבה — d. Wegführung der Kriegsgefangenen, concr. die Gefangenen, Weggeführten, ö.; * Jes 1, 27 וְשָׁבֶיהָ f. וְשָׁבֶיהָ (G S, Luth Lo u. a.).

שְׁבָכִים*, von שבכ = ? שבץ flechten, pl. שְׁבִיסִים — Jes 3, 18† netzförmiges Kopfzeug (Ges Hiz u. a.) od. Stirnbänder (Del Ma u. a.), a. Erkl. Sönnchen, Amulette in der Form von kleinen Sonnen [n. arab. شُبَيْسَةٌ s. v. a. (?) شُمَيْسَةٌ] neben den שַׂהֲרֹנִים kl. Monden (seit Schrö Ew Or Du u. a.), G τὰ ἐμπλόκια.

שבע, belegt sind [Kal] Niph., Hiph.

Niph. pf. נִשְׁבַּע — schwören, häuf.; * Jes 5, 9 vor לָכֵן נִשְׁבַּע: בְּאָזְנָי „darum hat Jahwe der Heerscharen in meinen Ohren geschworen" (Ma als verdorben in וְהוּשְׁבָתָם לִבַּדְכֶם v. 8, Gu; G ἠκούσθη γάρ = נִשְׁמַע כִּי,? verlesen aus נִשְׁבַּע כִּי), z. Ausdruck vgl. Jes 22, 14.

שבר, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph., Hoph.

Pu.* — zerschmettert werden, * Jes 1, 28 וְשֶׁבְרוּ f. שֶׁבֶר (Lo n. G T A).

שֶׁבֶר, von שבר — Zusammenbruch, Verderben, Untergang, ö., Jes 1, 28 וְשֶׁבְרוּ f. וְשֶׁבֶר (Lo n. GTA).

שדד, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Po., Hoph.

Kal — gewalttätig sein, verwüsten, ö.; * Jes 10, 27 (RSm, s. z. Stelle unter חבל III Pu.).

שָׁוְא, von שוא — Nichtigkeit, Falschheit, Lüge, Leichtsinn, ö., Jes 1, 13 gestr. samt קְטֹרֶת [l. מִנְחָה od. מִנְחַת „Opfergabe zu bringen — ein Greuel ist es mir"] (Ma; Jes 5, 18 * הַשּׁוֹר Ehrl u. a., s. auch unter עֶגְלָה z. Stelle).

שׁוב, belegt sind Kal, Pil., Hiph., Hoph.

Kal pf. שָׁב — zurückkehren, häuf., a) zu Jahwe zurückkehren, sich bekehren, Jes 1, 27 * וְשָׁבֶיהָ ihre Gefangenen (G S, Luth u. a.), od. * וְיוֹשְׁבֶיהָ ihre Bewohner (Död Roo Grä Wlh Gu), od. * וירושלים (Ehrl) f. וְשָׁבֶיהָ. * Jes 10, 20 יָשׁוּב f. יַעֲקֹב u. setze z. ersten יָשׁוּב (Ehrl). b) von Zorn, sich legen, Jes 12, 1 * וַיָּשָׁב (Chey Gu), od. * שָׁב (Ma Ehrl) m. folg. וַתְּנַחֲמֵנִי „Ich danke dir Jahwe Denn du zürntest Es wandte sich dein Zorn Und du tröstetest mich" f. יָשֹׁב u. folg. תְּ. c) vor e. andern V. d. Wiederholung der Handlung bezeichnend, GK[27] § 120[d], unser „immer", Jes 6, 13 * [וְעַד בָּהּ עֲשִׂירִית] [וגו'] יִשְׁבֶיהָ „und bis (nur) darin bleibt der 10. Teil seiner Bewohner, wird es verwüstet werden" f. וְשָׁבָה [וְעוֹד בָּהּ עֲשִׂירִיָּה] [וגו'] (Gu).

Hiph. pf. הֵשִׁיב, häuf. — a) הֵשִׁיב יָדוֹ עַל seine Hand wider jem. ausstrecken Jes 1, 25 u. ö., n. Ehrl sich mit einer Person od. Sache zu deren Ungunsten gründlich und wiederholentlich beschäftigen. b) הֵשִׁיב פְּנֵי פ׳ einen Bittenden abweisen 1 R 2, 16 f., * Jes 3, 7 יָשִׁיב [zu dem פניו, m. suff., das auf איש v. 6 geht, z. supplieren ist] f. יִשָּׂא: „er wird ihn abweisen, die angebotene Würde ablehnen" (Ehrl).

שׁוֹר — das einzelne Stück Rindvieh, Kalb, Kuh, Stier, ö.; * Jes 5, 18 הַשּׁוֹר f. הַשָּׁוְא (Ehrl u. a.), vgl. auch unter עֶגְלָה z. Stelle.

שַׁחַד, von שחד — Geschenk, ö.; * Jes 8, 20 שַׁחַד f. שַׁחַר s. d. (Ehrl).

שחה, belegt sind Kal, Hiph., Hithpal.

Hithpal. pf. הִשְׁתַּחֲוָה — sich beugen, ö., Jes 2, 8 * יִשְׁתַּחֲוֶה f. יִשְׁתַּחֲווּ (Lag Du).

שחה, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Kal pf. שַׁח — sich bücken, gebeugt werden, ö.; ∗ Jes 2, 11 וְשַׁח f. עֵינֵי (Lag), doch ist wahrsch. v. 11 Var. z. v. 9 u. d. richtige Text v. 17 f. (Ma).

שַׁחַר, von שחר II — das Morgenrot, ö., Jes 8, 20 bildl. f. Hoffnung, Lo unrichtig Dunkel (von √שחר I), ∗ שַׁחַד (Ehrl, der d. vier letzten Worte z. v. 21 zieht m. folg. S.: wenn man das Honorar f. d. Totenbeschwörer nicht haben wird, so wird man die Kalamität (בָּהּ) durchmachen, gedrückt u. Hunger leidend.

שׁחת, belegt sind Niph., Pi., Hiph., Hoph.

Hiph. הִשְׁחִית — verderben; im mor. S. etwas schlimm treiben, m. od. ohne acc. ö., בָּנִים מַשְׁחִיתִים Jes 1, 4 „verderbt handelnde Kinder“ (so die Meisten), a. Erkl. „verderbene Kinder“ (Ges, Ki: den Begriff des Entartens fassen die Hebräer als Tätigkeit, Pi., Hiph. auf, vgl. Ex 32, 7. Dtn 4, 16. 25. 32, 5). Hoph. pt. מָשְׁחָת — mißraten, verderbt dreimal†; ∗ Jes 1, 4 בָּנִים מָשְׁחָתִים f. מַשְׁחִיתִים ב׳ (Lo), s. aber z. Hiph.

שׁטף, belegt sind Kal, Niph., Pu.

Kal pf. שָׁטַף — sich ergießen, überschwemmen, ö., Jes 8, 8 ∗ [וְעָבַר] שָׁטַף f. [וְעָבַר] שָׁטַף (Ehrl); Jes 10, 22 ∗ שׁוֹפֵט (Prl), od. ? ∗ שֹׁטֵף (Ehrl) f. [צְדָקָה] שׁוֹטֵף [כְּלָיוֹן חָרוּץ] „Vertilgung ist beschlossen, flutend von Gerechtigkeit“.

שֶׁטֶף[1] u. שֵׁטֶף, von שטף, cstr. gl. — das Strömen, Überschwemmung, Flut, ∗ ? Jes 10, 22 שֶׁטֶף f. שׁוֹטֵף „Vertilgung wie durch eine Flut als Akt der Gerechtigkeit“ (Ehrl).

שׁית, belegt sind Kal u. Hoph.

Kal pf. שָׂת — setzen, stellen, legen, häuf.; ∗ Jes 8, 9[a] וָשִׁתוּ [scil. לֵב] f. וָחִתּוּ (Ehrl, der auch דֵּעוּ l. f. רֵעוּ).

שׁכל, belegt sind Kal, P., Hiph.

Pi. pf. שִׁכְּלָה, pt. f. מְשַׁכֶּלֶת, מְשַׁכֵּלְתְּ — m. d. acc. kinderlos machen; eine Fehlgeburt haben, v. Weinstock Mal 3, 11 unfruchtbar sein, ∗ Jes 6, 13 (CB, s. z. Stelle unter אֵלָה I).

I שְׁכֶם, m. suff. שִׁכְמוֹ — der Nacken, ö., Jes 9, 5 ∗ עַל־מִשְׁיחַ יהוה f. עַל־שִׁכְמוֹ (CB s. z. Stelle unter מָשִׁיחַ). ∗ Jes 10, 27 מִשִּׁכְמָם od. מִפְּנֵי שֶׁכֶם f. מִפְּנֵי שֶׁמֶן [G ἀπὸ τῶν ὤμων ὑμῶν, nicht משכמיכם (Lo), s. z. dieser Form Ges C].

[1] GB muß es heißen שֶׁטֶף, nicht שֹׁטֵף.

שָׁלוֹם, von שלם, cstr. שְׁלוֹם — Friede, häuf., Jes 9, 5 * שַׂר־עוֹלָם f. שַׂר־שָׁלוֹם (Ehrl). * Jes 3, 1 שָׁלוֹם f. מַיִם [u. מלחמה f. לחם] (Bach).

II שלח, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph.

Kal pf. שָׁלַח — 1. ausstrecken, m. d. acc. häuf.; * Jes 11, 11 לִשְׁלֹחַ hinter יוֹסִיף „wieder ausstrecken wird der Allherr ein zweites Mal seine Hand“ (Del), s. z. Stelle auch Prl unter יסף und Ma unter שְׁנִית. — 2. schicken, senden, m. d. acc. häuf., Jes 9, 7 * שִׁלַּח f. שָׁלַח (Ehrl, der דֶּבֶר f. דָּבָר u. נֶגֶף f. נפל l.).

Pi. pf. שִׁלַּח — schicken, senden, ö.; * Jes 9, 7 שִׁלַּח f. שָׁלַח (Ehrl, s. z. Kal).

שׁלך, belegt sind Hiph. u. Hoph.

Pi.* — * Jes 6, 13† in שַׁלֶּכֶת als inf. m. f.-Endung, fällen (Di-Ki, vgl. Ew 238[d]).

I שַׁלֶּכֶת, von שׁלך — das Fällen, das Gefälltsein eines Baumes (Del), n. Di-Ki nicht Subst., sondern Inf. Pi. m. f.-Endung. vgl. Ew 238[d].

שִׁלֻּם, von שלם, pl. שִׁלּוּמִים — Bezahlung, Vergeltung, dreimal†; * Jes 1, 23 שִׁלֻּמִים f. שַׁלְמֹנִים (Ehrl).

שַׁלְמֹנִים, von שלם — Geschenke, die in Form von Entschädigung für Zeitaufwand, Mühe und dergl. gegeben werden, aber im Grund nur zur Bestechung dienen (Hndw), Jes 1, 23†, * שִׁלֻּמִים (Ehrl).

I שֵׁם — Name, häuf.; * Jes 10, 27 שְׁמִי f. שֶׁמֶן „und das Joch wird vor meinem bloßen Namen bersten“ (Ehrl), s. aber RSm u. Du z. Stelle unter חבל III Pu.

שׁמח*, Kal — gütig, freundlich sein, * Jes 9, 16 יְשִׂמַּח f. יְשַׂמַּח (Prl JQR 16, 89, vgl. arab. سَمُحَ wohlwollend sein).

שָׁמַיִם — der Himmel, häuf., ö. i. d. Vrbdg הַשָּׁמַיִם וְהָאָרֶץ bei der Anrufung der gesamten geschaffenen Welt, m. Art. Dtn 32, 1. Ps 50, 4, ohne Art. Jes 1, 2 (Ges).

שְׁמָמָה, von שמם — Verwüstung, ö., Jes 1, 7[b] * וְשָׁמוּהָ (Ehrl), od. * ירושלם [d. gestr. wird als gl. z. בַּת־צִיּוֹן v. 8] (CB, s. z. Stelle Jes 1, 7[b]—9 unter כושם) f. שְׁמָמָה.

שֶׁמֶן, von שמן I — Fett, ö., Jes 10, 27 מִפְּנֵי־שֶׁמֶן „das Joch ist

verdorben scil. zersprengt vor Fettigkeit", unklar, G l. ἀπὸ τῶν ὄμων ὑμῶν = ? מִשְׁכְמֶכֶם od. מִפְּנֵי שְׁכֶם, * מִ שְׁמִי „u. das Joch wird vor meinem bloßen Namen bersten" (Ehrl), s. aber RSm u. Du z. Stelle unter חבל III Pu.

I שמר, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hithpa.

Niph. pf. נִשְׁמַר — sich hüten, ö., Jes 7, 4 * לֵאמר הַשָּׁקֵט f. הִשָּׁמֵר וְהַשְׁקֵט (Ehrl).

שָׁנִי, cstr. שְׁנִי, pl. שָׁנִים — d. Karmesinfarbe, Scharlach, ö., Jes 1, 18 * שָׁנִי f. שָׁנִים (4 MSS, G L S V, Gu).

שֵׁנִי, f. שֵׁנִית — Fem. adv.: zum zweitenmal, Jes 11, 11 * שְׁאֵת m. יוֹסִיף „wiederum wird er seine Hand erheben", vgl. Jes 49, 22 (Ma Gu Ehrl), s. z. Stelle auch Del unter שלח II Kal u. Prl unter אסף Kal.

שִׁנְעָר — n. pr. Babylonien, Jes 11, 11 * שֵׂעִיר (CB, s. auch z. den andern Namen).

שׁפט, belegt sind Kal, Niph., Po.

Kal pf. שָׁפַט — richten, häuf.; * Jes 2, 12 וְשִׁפֵּט [נָשִׂיא] f. וְשָׁפַל [נִשָּׂא] u. auch גֵּאֶה וָרָם ist persönl. z. fassen (Ehrl); * Jes 10, 22 שׁוֹפֵט f. שׁוֹטֵף (Prl).

שׁפל, belegt sind Kal u. Hiph.

Kal pf. שָׁפֵל — niedrig werden, gedemütigt werden, Jes 2, 11 * שְׁפִלוּ f. שָׁפֵל (Dü Gu), doch ist wahrsch. v. 11 Var. z. v. 9 u. d. richtige Text v. 17 f. (Ma); Jes 2, 12 * וְגָבֹהַּ (G^{1} Ko Du Ma Gu), od. * וְנִשְׂגָּב (Lag), od. * וְשִׁפֵּט (Ehrl, s. unter שפט Kal z. Stelle) f. וְשָׁפֵל.

שׁקר, belegt sind Kal u. Pi.

Pi. pt. pl. f. Jes 3, 16 מְשַׁקְּרוֹת (MSS, B), doch Schreibfehler f. מְשַׁקְּרוֹת (Del) — lügen, täuschen fünfmal†; Jes 3, 16 m. עֵינַיִם „mit lügenden Augen" doch s. oben.

שׁרק, Kal pf. שָׁרַק — zischen, pfeifen, in der Imkersprache das Lockzeichen Jes 7, 18, übertragen Jes 5, 26.

שׁרשׁ, belegt sind Pi., Pu., Po., Poal, Hiph.

Pi. — entwurzeln, ausrotten, m. d. acc., * Jes 11, 10 יְשָׁרֵשׁ (CB, wo v. 10 lautet: ויהי ביום ההוא ישרש יהוה ארם וישמעאל וירחמאל ואשור).

שֹׁרֶשׁ — Wurzel, ö., Wurzelsproß Jes 11, 10, * יְשָׁרֵשׁ f. שֹׁרֶשׁ (CB, s. unter שרש Pi. z. Stelle).

שָׂרַת*, von שרת — Diener, * Jes 6, 2 6 שָׂרָתִים f. שִׂרְפִים (Kn, vgl. T שמשין קדישין).

I שֵׁשׁ — sechs. Pl. שִׁשִּׁים sechzig, Jes 7, 8b * כּוּשָׁם כּוּשָׁם f. שִׁשִּׁים וְחָמֵשׁ u. gestr. als Doppelkorrektur z. דַּמֶּשֶׂק [l. כּוּשָׁם] (CB).

ת

תֵּבֵל — die Erde, ö.; * Jes 10, 25 [יִתֹּם] תֵּבֵל [וַאֲפִי עַל־] „und mein Zorn gegen die Welt wird aufhören" f. תַּבְלִיתָם (Luzz Grä Prl).

תַּבְלִית*, von בלה — Vernichtung Jes 10, 25†, * תַּכְלִיתָם (6 MSS, Ehrl, s. auch unter עַד II z. Stelle), od. * [וַאֲפִי עַל־] תֵּבֵל יִתֹּם „und mein Zorn gegen die Welt wird aufhören" (Luzz Grä Prl) f. תַּבְלִיתָם.

תּוּבַל — n. pr. e. Volkes, ö.; * Jes 7, 6 f. טָבְאֵל (CB); * Jes 10, 4a (CB, s. z. Stelle unter אַשּׁוּר).

I תַּחַת — unter, sub, häuf., Jes 10, 4 * [אֹסִיר] חַת [בְּלְתִּי כֹרַעַת] ['וגו „Belti bricht zusammen, niedergeschlagen ist Osiris" f. ['תַּחַת וגו [אַסִּיר] [בְּלְתִּי כָרַע] (Euting Lag Du Ma), s. auch unter בְּלְתִּי z. Stelle.

תַּכְלִית, von כלה I, cstr. gl. — Vollendung, Ende, fünfmal†; * Jes 10, 25 תַּכְלִיתָם m. d. Bed. Vernichtung f. תַּבְלִיתָם (6 MSS; Ehrl, s. auch unter עַל z. Stelle).

תֹּם, von תמם, pl. תְּמִים — Vollständigkeit, Ganzheit, das Unbeschädigtsein, * Jes 1, 6 מְתוֹם (= מִן תּוֹם, part. מִן n. e. Negation z. Verstärkung wie im Arab.) f. מְתֹם (Haupt).

תָּמִים, von תמם, cstr. תְּמִים — vollständig, unversehrt, ö.; * Jes 1, 6 תְּמִים f. מְתֹם (Chey).

תמם, belegt sind Kal, Hiph., Hithpa.

Kal pf. תַּם — vollendet sein, aufhören, ö.; * Jes 10, 25 [וַאֲפִי עַל־]תֵּבֵל יִתֹּם „und mein Zorn gegen die Welt wird aufhören" f. תַּבְלִיתָם (Luzz Grä Prl).

תַּנּוּר, pl. תַּנּוּרִים — Ofen, ö.; * Jes 1, 31 תַּנּוּר f. נִעֲרֶת (CB, s. auch unter חָסֹן u. נִיצוֹץ z. Stelle).

תעה, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Niph. pf. נִתְעָה — herumirren, taumeln zweimal†; * Jes 9, 18 נִתְעָה pt. fem. f. נֶעְתָּם (Ma Gu, l. auch הָאָרץ, G ἡ γῆ).

עלל I, תַּעֲלוּלִים — eig. Kindereien, Mutwille, Willkür, Jes 3, 4 dicht. pro concr.: Mutwillige Buben (Ges Or Ma u. a.), * וְעוֹלְלִים (Ehrl).

תַּרְשִׁישׁ — n. pr. Tartessus, ö., Jes 2, 16 * אַשּׁוּר (CB, s. auch unter שְׁכַנְיָה u. אֲנַנְיָה z. Stelle).